

Verbandszeitschrift für  
Kleine Münsterländer  
Vorstehhunde e.V. 1912

≡ *gegründet 1912* ≡

# KLEINE MÜNSTERLÄNDER

Januar - Februar 2014  
Heft-Nummer 1



[www.kleine-muensterlaender.org](http://www.kleine-muensterlaender.org)

# JAHRESKALENDER 2014



Natürlich kann man ohne Hund leben -  
es lohnt sich nur nicht.

Foto: Uta Scheffman / Bildbearbeitung: Petra A. Eising - [www.jagdtag.medien.de](http://www.jagdtag.medien.de)

1  
JANUAR

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31  
 MI DO FR SA SO MO DI MI DO FR



Dein Hund verrät mir, wie Du jagst,  
selbst brauchst Du nichts zu sagen,  
und wenn Du über jenen klagst,  
pack' Du Dich selbst am Kragen!

Foto: Kikko/Deutscher Jagdverband / Bildbearbeitung: Petra A. Eising - [www.jagdtag.medien.de](http://www.jagdtag.medien.de)

2  
FEBRUAR

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28  
 SA SO MO DI MI DO FR SA SO MO DI MI DO FR

\*Messe Jagd & Hund vom 4. bis 9. Februar



# GRUSSWORT ZUM JAHRESWECHSEL

## LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE DER KLEINEN MÜNSTERLÄNDER,

Zu Beginn des neuen Jahres grüße ich Sie ganz herzlich und wünsche Ihnen und Ihren Familien für das kommende Jahr alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen und ganz besonders viele Gelegenheiten, um mit Ihren Kleinen Münsterländern jagen zu können. Wenn Sie sich zurzeit noch mit der Ausbildung eines Welpen oder eines jungen Hundes beschäftigen, wünsche ich Ihnen, dass sie zu einem starken Gespann zusammenwachsen, und für die Prüfungen im kommenden Jahr viel Suchenglück und Waidmannsheil.

Ich möchte die Gelegenheit ergreifen, Ihnen eine geplante neue Initiative unseres Verbandes vorzustellen, und bitte um Ihre Zustimmung zu unserem Vorhaben.

Alle Hunderassen sind künstlich von uns Menschen in sexueller Isolation gehaltene und geschlossene Populationen. Auch die Kleinen Münsterländer werden seit über 100 Jahren in einem geschlossenen Zuchtbuch gezüchtet.

Wie Ihnen bekannt ist, züchten wir nach dem Leistungs – und Gesundheitsprinzip, das heißt, es kommen bei uns nur Hunde in die Zucht, bei denen wir die jagdliche Leistungsfähigkeit und den Gesundheitsstatus geprüft und dokumentiert haben.

Bei dieser Zuchtselektion entscheiden wir, weil wir das zur Zeit noch nicht besser können, nach dem Phänotyp, also hauptsächlich nach dem, was wir bei den Hunden an äußeren Merkmalen und Eigenschaften sehen bzw. erkennen können, und nicht vorrangig nach dem Genotyp, also nach den Kriterien, die genetisch in unseren Hunden veranlagt sind, da z.B. erbrachte Prüfungsergebnisse auch vom Führer und von den Prüfungsbedingungen abhängig sein können.

Auch unsere computergestützte Erbwertschätzung ist im Grunde nur eine Grundlage, welche auf den Bewertungsprinzipien nach dem Phänotyp basiert.

Nehmen wir weiterhin immer mehr Genmaterial durch Selektion nach dem Phänotyp aus der Zucht, bedeutet das in der Praxis für uns, dass wir zwar durch Vermehrung die Gesamtzahl unserer Hunde enorm vergrößern können, es aber immer schwieriger wird, nicht verwandte Zuchtpartner zu finden oder neues Genmaterial zu bekommen. Es gibt inzwischen weltweit Tausende von Kleinen Münsterländern, die aber heute schon etwas enger untereinander verwandt sind als früher. Das erkennt man natürlich nur, wenn man die Stammbäume über Jahrzehnte verfolgt. Mit steigendem Verwandtschaftsgrad steigt aber auch das Risiko, dass sich gleiche Genpaare zusammenfinden. Die Population wird reinerbiger – und das Risiko, dass sich rezessive Defektgene zusammenfinden, steigt damit. Diese sogenannte Verkleinerung des Genpools ist eine langsame und schleichende Entwicklung.

Sie wird von vielen Fachleuten als das Hauptproblem der Hundezucht in der Zukunft gesehen. Das Auftreten von „neuen“ Erbkrankheiten hat nicht nur mit den verbesserten Diagnosemöglichkeiten der Tiermedizin in den letzten Jahrzehnten zu tun, sondern ist oft eine tatsächliche Folge des steigenden Verwandtschaftsgrades.



## GRUSSWORT ZUM JAHRESWECHSEL

Wir haben zurzeit innerhalb unserer Münsterländerpopulation keinerlei Problem mit der Inzuchtdepression. Wie die Entwicklung in 20 oder 30 Jahren sein wird, wissen wir nicht. Aber um einer möglichen negativen Entwicklung vorzubeugen, wollen wir schon jetzt handeln, um zukünftig besser gewappnet zu sein.

Dazu gibt es für uns zurzeit unter Anderem zwei strategisch wichtige Ansätze bzw. Lösungswege: Zum einen, dass wir versuchen, weltweit alle leistungsstarken und jagdlich vielseitigen Kleinen Münsterländer unter ein gemeinsames Dach zu vereinen, mit möglichst gleich hohen Anforderungen an die Erbgesundheit und Leistungsanforderungen der Zuchttiere.

Diesen internationalen Genpool können wir dann für die Zucht der Kleinen Münsterländer nutzen. Diesbezüglich sind wir bereits mitten in der Arbeit, machen Fortschritte und sind auf einem guten Wege.

An dieser Stelle ein ganz herzlicher Dank an KIM- International mit seinem Präsidenten Bernd-Dieter Jesinghausen.

Zum anderen, dass wir jetzt, wo wir die technischen Möglichkeiten und Fähigkeiten haben, das Genmaterial unserer Hunde zu sammeln und einzulagern. Mit diesem Genmaterial sammeln wir das Wertvollste, was wir in unserem Verband besitzen, nämlich die Essenz der zurzeit erbgesunden Jagdgebrauchshunderasse Kleiner Münsterländer.

Diese wollen wir nachfolgenden Generationen als Erbe hinterlassen, können sie aber auch selber zukünftig einsetzen zu Forschungszwecken, bei der genomischen Erbwertschätzung, beim Kampf gegen neue Krankheiten oder bei Gesundheitsproblemen sowie bei möglicher beginnender Zuchtdepressionen in der Gesamtpopulation unserer Kleinen Münsterländer.

Wie kommen wir nun an das Genmaterial unserer Hunde?

Ab dem 01.07.2014 soll im Rahmen der Röntgenuntersuchung bezüglich Hüftgelenkdysplasie, für jeden Zuchthund beim Tierarzt eine Blutprobe entnommen werden. Aber auch für Nichtzuchthunde oder für die bereits jetzt als Zuchthunde eingesetzten Kleinen Münsterländer können Blutproben auf freiwilliger Basis eingelagert werden. Der Tierarzt entnimmt nach Überprüfung der Identität des Hundes 4 ml Blut. Die Probe wird gemeinsam mit den Röntgenunterlagen an den TG-Verlag zu Herrn Dr. Beuing (auf dem normalen Postweg) geschickt. Das Blut wird zunächst tiefgekühlt eingelagert und bei Dogbase vermerkt, von welchen Hunden eine Blutprobe eingelagert ist.

Die geringen Kosten für die Blutentnahme sollen die Eigentümer des Hundes tragen, die der Einlagerung des Blutes der KIM-Verband.

Jetzt ist der Zeitpunkt da und die Voraussetzungen sind geschaffen, um mit diesem Projekt zu beginnen. Deshalb eine Bitte an Sie alle: Spenden Sie Blut-, das Blut Ihrer Hunde. Helfen Sie mit und unterstützen Sie den Verband in seinem Bemühen, den Kleinen Münsterländer als kleinsten Deutschen Vorstehhund erbgesund, jagdlich vielseitig und leistungsstark für die Zukunft zu erhalten.

Auf ein gutes Jahr 2014

*Dietrich Berning*  
Präsident



## LG WATERKANT

### Johann Heyen wurde am 19.12.2013 75 Jahre!

In einer Landschaft zwischen Meer und Moor, Himmel und Horizont, liegt das schöne „Ostfriesland“.

Das Teetrinken ist Ausdruck für die Gastfreundschaft der Ostfriesen. Sicherlich auch am 19.12.2013.

Denn da feierte der Schatzmeister unserer LG Johann Heyen seinen 75. Geburtstag.

Die Verbundenheit zur Jagd und den KIM liegen ihm wohl im Blut und gehören für ihn untrennbar zusammen.

Luxus bedeutet für Johann, Zeit mit seinen Kleinen Münsterländer zu verbringen, seinen Hund um sich zu ha-

ben und mit Faszination die Niederwildjagd auszuüben.

Als engagierter und souveräner Richter, Richterobmann, Formwertrichter und Prüfungsleiter stellt sich Johann schon viele Jahre und auch gegenwärtig zur Verfügung.



Dieser erfahrene Hundeführer und Züchter des Zwingers „von Heidhörn“, ist bei allen KIM Freunden anerkannt.

Im Januar 1972 wurde Johann Mitglied unserer Landesgruppe Waterkant.

Seit 1980 ist er der Schatzmeister unserer Landesgruppe.

Johann sorgt seit Jahrzehnten dafür, dass wir an seinem Heimatort Großefehn, sein Revier für unsere Verbandsprüfungen nutzen dürfen.

Durch seinen ehrenamtlichen, unermüdlichen und korrekten Einsatz hat er die Entwicklung unserer Landesgruppe wesentlich mitbestimmt.

Für diese Verbundenheit „Herzlichen Dank!“

Die Mitglieder der Landesgruppe Waterkant wünschen Dir lieber Johann alles Gute, Glück, Gesundheit, Freude an der Jagd mit dem Hund, Waidmannsheil und viele glückliche Jahre im Kreise Deiner Familie.

*Josef Röttgers  
1. Vorsitzender*



## Günstige Hunde - Haftpflichtversicherungen

### Hunde-Haftpflichtversicherung:

€ 5 Mio. für Personen- & Sachschäden

**1 Hund** mit € 125,- SB **€ 39,87**

**2 Hunde** mit € 200,- SB **€ 72,47**

### Zwinger-Haftpflichtversicherung:

€ 2 Mio. für Personen- & Sachschäden

bis **4 Hunde** mit € 150,- SB **€ 80,69**

**Hunde-OP** ab 1/12 **€ 8,90**

**G&P Versicherungsmakler**

**Tel.: 030 / 34 34 61 61**

Saatwinkler Damm 66 in 13627 Berlin

[www.GUP-Makler.de](http://www.GUP-Makler.de)

Fax: 030 / 34 34 61 66

## LG RHEINLAND

Mit großer Betroffenheit erhielten wir die Nachricht vom Tode unseres ehemaligen zweiten Vorsitzenden und Obmann für das Prüfungswesen, **Arno Dünnwald**, Brüggen.

Er verstarb im Oktober 2013, mit 77 Jahren.

In seinem bekannten Zwinger „vom Königsbach“ wurden viele jagdlich leistungsstarke Kleine Münsterländer herangezogen, von denen viele auch ins Deutsche Gebrauchshunde-Stammbuch eingetragen wurden. Mit Begeisterung und mit großem Erfolg führte er fast jedes Jahr einen Kleinen Münsterländer auf den unterschiedlichen Prüfungen. Seine großen Erfahrungen in der Zucht und Ausbildung der Kleinen Münsterländer gab er auch gerne an andere Hundeführer weiter.

Während seiner Tätigkeit als zweiter Vorsitzender unserer Landesgruppe, von 1991 bis 2003, war er zuständig für die Organisation und Durchführung unserer Prüfungen. Darin war er sehr erfolgreich, nicht zuletzt, Dank der großen Unterstützung vor Ort, durch viele Revierinhaber.

Mit Arno Dünnwald ist ein waidgerechter Jäger und großer Hundemann von uns gegangen, der sich um die Landesgruppe Rheinland und die Jagdgebrauchshunderasse Kleiner Münsterländer verdient gemacht hat.

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

*Der Vorstand, Dietrich Berning*



## LG WESTFALEN-LIPPE

Groß war die Erschütterung, als wir vom Tode unseres Landesgruppen-Mitgliedes **Annette Petry** erfuhren. Gerade 47 Jahre alt verstarb sie am 14. November 2013 durch einen tragischen Verkehrsunfall.

Frau Petry war uns eine liebe Münsterländer Freundin, die sich sehr für die Belange unserer Hunde einsetzte. Sie engagierte sich in der Redaktion unseres Kleine-Münsterländer-Heftes; In der Landesgruppe arbeitete sie im erweiterten Vorstand mit und half beim Redigieren unserer Festschrift. Während der Ausstellung „Jagd und Hund“ übernahm sie die Standbetreuung und brachte ihre Erfahrung aus anderen Vereinen ein.



Ihr Herz hing an „Glory vom Grenzwall“! Keine Mühen scheute sie, ihrem Hund die bestmögliche Ausbildung zu bieten. Dafür nahm sie weite Reisen auf sich.

Sie umsorgte in Treue ihren betagten Vater, für den dieser Verlust sehr schmerzlich sein wird. Wir können nicht ermesen, wie sehr er sie vermisst!

Die Landesgruppe Westfalen-Lippe wird Frau Petry in bleibender Erinnerung behalten. Unsere Gedanken sind bei Ihrem Vater und bei ihrer Familie.

Möge sie in Gottes Frieden ruhen.

RIP

*Für die Landesgruppe  
Dr. Christian-Wenzel Scholz*

## EINLADUNG ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2014 AM SAMSTAG, DEN 22.03.2014 UM 9.00 UHR

**Tagungsort:** Hotel Berghof in 36100 Petersberg-Almendorf bei Fulda, Hubertusstraße 2,  
Tel. 0661/967900, Fax 0661/9679088

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Präsidenten
2. Totengedenken
3. Mandatsprüfung
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Verabschiedung der Niederschrift der Hauptversammlung vom 23. März 2013
6. Bericht zur Lage des KIM-Verbandes durch den Präsidenten
7. Berichte aus den Arbeitskreisen
8. Aussprache zu allen Berichten (KIM-Heft und HV)
9. Entlastung des Vorstandes
10. Anträge an die Hauptversammlung
  - a) Zuchtordnung § 17 b „Deckrüdeneigentümer/-besitzer“
  - b) Anhang 9 zur Zuchtordnung (ZO) „Bluteinlagerung“
  - c) F.C.I.-Standard Nr. 102 Kleiner Münsterländer
  - d) Leistungsnachweise des Verbandes für Kleine Münsterländer Vorstehhunde e.V. – Anhang 1
  - e) Zuchtschauordnung (ZSchO) Anhang 4 – Zuchtschaubeurteilung mit dem 12er-Punktesystem
  - f) Zuchtrichterordnung (ZRO) § 2 und § 5
11. Anträge des JGHV
12. Beratung und Beschlussfassung Haushaltspläne
  - a) Verband
  - b) Zuchtbuchstelle
13. Neuwahlen
  - a) Geschäftsführer
  - b) Verbandsschatzmeister
  - c) Kassenprüfer 2
14. Ehrungen
15. Bericht der Welpenvermittlungsstelle
16. Bericht aus der Stammbuchkommission des JGHV
17. Bundesprüfung 2014
18. Verschiedenes
19. Termine



Am Freitag, den 21. März 2014 findet um 11.00 Uhr eine Sitzung des Vorstandes und um 19.00 Uhr eine Sitzung des Erweiterten Vorstandes statt.  
Hierzu erfolgt noch eine gesonderte Einladung.

*Dietrich Berning, Präsident*

*Jacqueline Mette, Geschäftsführerin*

### TOP 10 A ZUCHTORDNUNG (ZO), ANPASSUNG DES § 17

Der Vorstand beantragt, die Hauptversammlung 2014 möge die nachfolgend abgedruckte Änderung des § 17 beschließen.

#### Zuchtordnung (ZO)

##### §17 Deckrüdeneigentümer/-besitzer

- a) Die allgemeinen Bestimmungen zum Zuchtrecht gelten für Deckrüdeneigentümer/-besitzer sinngemäß. Dem Rüdeneigentümer/-besitzer steht die Auswahl der Hündin im Rahmen der Einschränkungen dieser Zuchtordnung frei. Vom Deckrüdeneigentümer/-besitzer ist pro erfolgreichem Deckakt bei ins deutsche Zuchtbuch eingetragenen Würfen eine Decktaxe + Solidarzuschlag entsprechend des in der gültigen Gebührenordnung festgelegten Satzes an die Zuchtbuchstelle zu entrichten, s. § 20.
- b) Ausländische Deckakte sind dem Verbandszuchtwart **vier Wochen** vor dem Deckakt anzuzeigen. Rüden müssen der deutschen Zuchtordnung entsprechen. Dies gilt grundsätzlich auch für den Export von Samen. Der Besitzer der ausländischen Hündin muss

Mitglied eines KIM-I angeschlossenen Vereins sein. **Die Mitgliedschaft ist nicht an den Wohnsitz gekoppelt und ist auch in einem benachbarten KIM-I Mitgliedsclub im Rahmen einer Zweitmitgliedschaft möglich.** Weiterhin muss die Hündin einen von der F.C.I. anerkannten Abstammungsnachweis haben sowie in der Form (mindestens gut) und Leistung dem F.C.I.-Standard entsprechen. **Die Hündin muss die Zucht Voraussetzungen in ihrem Heimatland, das KIM-I Mitglied ist erfüllen. Ist das Heimatland kein KIM-I Mitgliedsland muss die Hündin die Zucht Voraussetzungen in dem Land, wo die Zweitmitgliedschaft besteht, erfüllen. Die endgültige Zuchtfreigabe holt der deutsche Verbandszuchtwart vom nationalen Zuchtwart/Verband ein.**

### TOP 10 B ZUCHTORDNUNG (ZO), ANHANG 9 ZUR ZO „BLUTEINLAGERUNG“

Der Vorstand beantragt, die Hauptversammlung 2014 möge den nachfolgend abgedruckten Anhang 9 beschließen.

#### Zuchtordnung (ZO)

##### ANHANG 9 ZUR ZO „BLUTEINLAGERUNG“

Ab dem 01.07.2014 muss im Rahmen der Röntgenuntersuchung bezüglich Hüftgelenksdysplasie für jeden geröntgten Hund beim Tierarzt eine Blutprobe entnommen werden. Für nicht-geröntgte Hunde können Blutproben auf freiwilliger Basis eingelagert werden. Die Einlagerung von Blut aller KIM, die derzeit in der Zucht sind, ist wünschenswert.

Der Tierarzt entnimmt nach Überprüfung der Identität des Hundes 4 ml Blut in eine EDTA-

Monovette. Das dazu notwendige Material liegt den Tierärzten vor. Die Probe wird gemeinsam mit den Röntgenunterlagen an den TG-Verlag Beuing GmbH, Liebigstraße 43, 35392 Gießen auf dem normalen Postweg geschickt. Die Kosten für die Blutentnahme trägt der Eigentümer des Hundes. Die Kosten für die Einlagerung des Blutes übernimmt der KIM-Verband.

Das Blut wird zunächst tiefgekühlt eingelagert und in dogbase vermerkt, von welchen Hunden eine Blutprobe eingelagert ist.

Durch die Einlagerung ergibt sich zum einen die Chance zu prüfen, ob neu entwickelte Gen-

tests für die Rasse Kleiner Münsterländer funktionieren. Weiterhin besteht die Möglichkeit künftig in das Projekt „genomisch optimierte Zuchtwertschätzung“ einzusteigen. Über die weitere Verwendung der Blutproben entscheidet die Hauptversammlung.

*Der Anhang 9 zur ZO wurde auf der Hauptversammlung des Verbandes für Kleine Münsterländer Vorstehhunde e.V. am 22.03.2014 beschlossen und tritt mit der Veröffentlichung in Kraft.*

## TOP 10 c FCI-STANDARD NR. 102

Der Vorstand beantragt, die Hauptversammlung 2014 möge den nachfolgend abgedruckten Rassestandard beschließen.

### FCI-Standard Nr. 102 / 06.12.2004 / D – KLEINER MÜNSTERLÄNDER

URSPRUNG: Deutschland

DATUM DER PUBLIKATION DES GÜLTIGEN

ORIGINAL-STANDARDES: 9. 11. 2004.

VERWENDUNG: Vielseitig einsetzbarer Jaggebrauchshund.

KLASSIFIKATION FCI: Gruppe 7 Vorstehhunde Sektion 1.2 Kontinentale Vorstehhunde.

Typ Langhaarig (Epagneul).

Mit Arbeitsprüfung.

KURZER GESCHICHTLICHER ABRISS: Um das Jahr 1870 waren im Münsterland langhaarige Wachtelhunde bekannt, die standen fest vor, hatten eine enorme Spursicherheit und konnten auch apportieren. 1906 suchte der Heidedichter Hermann Löns mit seinen Brüdern die Reste der so genannten „Roten Hannoverschen Heidebracke“. Sie nannten sie „Heidewachtel“; Freiherr von Bevörder-Lozburg und der Hauptlehrer Heitmann aus Burgsteinfurt erzielten zur gleichen Zeit mit ihrer Linienzucht die ersten Erfolge. Der „Dorstener Schlag“ traten in den Folgejahren in Westfalen in Erscheinung. Am 17. März 1912 wurde dann der „Verband für Kleine Münsterländer Vorstehhunde“ gegründet. Der Verband formulierte damals seine Ziele wie folgt: „Der Verein hat den Zweck, Reinheit und Hochzucht des langhaarigen kleinen Vorstehhundes, wie er im Münsterland seit vielen Jahrzehnten gezüchtet wird, zu fördern. Das Fehlen der Rassekennzeichen zu jener Zeit wirkte sich hemmend auf Zucht und Verbandstätigkeit aus. Ab 1921 wurde dann nach dem Rassestandard, den Dr. Dr. Friedrich Jungklaus

erstellt hatte, gezüchtet. **Heute ist der Kleine Münsterländer ein vielseitig verwendbarer Jagdhund, der wegen seiner Leistungsfähigkeit weltweit bei Jägern sehr beliebt ist.**

ALLGEMEINES ERSCHEINUNGSBILD: Mittelgroßer, kräftiger und harmonischer Körperbau, der bei viel Adel und Eleganz ausgeglichene Proportionen hat. Edler Kopf. Bei aufrechter Haltung zeigt er fließende Körperlinien mit flach getragener Rute. Seine Vorderläufe sind gut befedert, die Hinterläufe behost und die Rute zeigt eine ausgeprägte Fahne.

Sein glänzendes Haar sollte glatt bis leicht gewellt dicht und nicht zu lang sein. Seine Bewegungen sind harmonisch und raumgreifend.

**Die Gesamterscheinung muss immer die jagdliche Brauchbarkeit erkennen lassen.**

WICHTIGE PROPORTIONEN:

- **Die Körperlänge, gemessen von der Brustbeinspitze bis zu den Sitzbeinhöckern, soll die Widerristhöhe im Verhältnis 1 zu 1,1 über treffen, da der KIM im Rechteck stehen soll.**
- Die Länge des Schädels vom Hinterhauptstachel bis zum Stop entspricht der des Fanges vom Stop bis zum Nasenschwamm.

VERHALTEN / CHARAKTER (WESEN): Der Kleine Münsterländer ist intelligent und lernfähig, temperamentvoll und ausgeglichen, mit stabilem Wesen; mit aufmerksamer, freundlicher Grundhaltung gegenüber Menschen (familien-tauglich), guter sozialer Bindung und Orientierungsfähigkeit am Führer (teamfähig), mit passioniertem, ausdauerndem Beutetrieb, vielsei-

## ANTRÄGE

tigen Jagdanlagen sowie guter Nervenstärke und Wildschärfe.

**Er muss die notwendigen Anlagen haben, um in guter Zusammenarbeit mit dem/der Führer/in Wild im Feld, Wald und Wasser zu bejagen und ihn/sie in den Besitz des bejagten Wildes zu bringen (Vielseitigkeit).**

KOPF: Kopf und Ausdruck prägen den Typ.

OBERKOPF: Edel, trocken, flach bis leicht gewölbt.

Stop: Gering ausgeprägt allerdings deutlich erkennbar.

GESICHTSSCHÄDEL:

Nasenschwamm: Einfarbig braun.

Fang: Kräftig, lang, gerader Nasenrücken.

Lefzen: Kurze, gut aufeinander liegend, gut pigmentiert – einfarbig braun.

Kiefer / Zähne: Grosse weiße Zähne. Kräftige

Kiefer mit einem regelmäßigen und vollständigen Scherengebiss, wobei die obere Schneidezahnreihe ohne Zwischenraum über die untere greift und die Zähne senkrecht im Kiefer stehen. Mit 42 Zähnen gemäß der Zahnformel. Eine Über- oder Unterzahl von 2 x P1 ist zulässig.

Backen: Kräftig, gut bemuskelt.

Augen: Von mittlerer Größe, weder hervortretend noch tiefliegend. Möglichst dunkelbraun.

Augenlider fest am Augapfel anliegend und die Bindehaut bedeckend.

Behang: Breit, hoch angesetzt, fest anliegend, nach unten spitz zulaufend nicht über Lefzenwinkel hinausragend.

HALS: Länge in Harmonie zum Gesamtbild, zum Rumpf hin allmählich breiter werdend. Nacken sehr muskulös und leicht gewölbt. Straff anliegende Kehlhaut.

KÖRPER:

Obere Profillinie: Gerade leicht abfallend.

Widerrist: Ausgeprägt.

Rücken: Fest, gut bemuskelt. Die Dornfortsätze sollen durch Muskulatur verdeckt sein.

Lenden: Kurz, breit, muskulös.

Kruppe: Lang und breit, nicht kurz abgeschlagen und zur Rute hin nur leicht abfallend gut bemuskelt. Breites Becken.

Brust: Mehr tief als breit, möglichst weit nach hinten reichendes Brustbein. Rippen gut gewölbt.

Untere Profillinie und Bauch: In einem elegant geschwungenen, leichten Bogen nach hinten verlaufend, trocken.

RUTE: Hoch angesetzt mit langer Fahne **der Rückenlinie folgend**, im Ansatz kräftig, sodann sich verjüngend, mittellang. In der Ruhe gesenkt, in der Bewegung waagrecht und nicht zu hoch über der Rückenlinie sowie leicht geschwungen getragen, im letzten Drittel darf sie leicht nach oben gekrümmt sein.

**GLIEDMASSEN**

VORDERHAND:

Allgemeines: Von vorne betrachtet gerade und möglichst parallel, von der Seite betrachtet gut unter dem Körper stehende Läufe. Der Abstand vom Boden bis zu den Ellenbogen sollte etwa gleich dem von den Ellenbogen bis zum Widerrist ein.

Schultern: Gut anliegendes Schulterblatt, kräftig bemuskelt. Schulterblatt und Oberarm bilden einen guten Winkel von etwa **90° 110-120 °**.

Oberarm: Möglichst lang, gut bemuskelt.

Ellenbogen: Am Körper anliegend, weder einwärts noch auswärts drehend. Ober- und Unterarm bilden einen guten Winkel.

Unterarm: Kräftige Knochen senkrecht stehend.

Vorderfusswurzelgelenk: Kräftig.

Vordermittelfuss: Gering nach vorne gerichtet.

Vorderpfoten: Rund und gewölbt mit eng aneinander liegenden Zehen und genügend dicken, derben, widerstandsfähigen Ballen, keine zu üppige Behaarung. Sie fußen parallel, im Stand und in der Bewegung weder einwärts noch auswärts gerichtet.

HINTERHAND:

Allgemeines: Von hinten betrachtet gerade und parallel. Korrekte Winkelungen in Knie- und Sprunggelenken. Kräftige Knochen.

Oberschenkel: Lang, breit und muskulös, Becken und Oberschenkel bilden einen guten Winkel.

Knie: Kräftig, Ober- und Unterschenkel bilden einen guten Winkel.

Unterschenkel: Lang, muskulös und sehnig.

Sprunggelenk: Kräftig.

Hintermittelfuss: Kurz, senkrecht stehend.

Hinterpfoten: Rund und gewölbt mit eng aneinander liegenden Zehen und genügend dicken,

derben, widerstandsfähigen Ballen; keine zu üppige Behaarung. Sie fußen parallel im Stand und in der Bewegung, weder einwärts noch auswärts gerichtet.

**GANGWERK:** Raumgreifend, mit viel Schub und entsprechendem Vortritt, in Vorder- und Hinterhand gerade und parallel; dabei gut aufgerichtete Haltung. Passgang ist unerwünscht.

**HAUT:** Straff anliegend, ohne Faltenbildung.

## HAARKLEID

**HAAR:** Dicht, mittellang, glatt bis wenig gewellt, fest anliegend, wasserabweisend. Die Umrisse des Körpers dürfen durch zu langes Haarkleid nicht verdeckt werden.

Es soll durch die Dichte möglichst guten Schutz gegen Witterungs- und Geländeeinflüsse und Verletzungen bieten. Kurzhaariger glatter Behang ist fehlerhaft. Vorderläufe befedert, Hinterläufe bis zum Fersengelenk behost, Rute mit langer Fahne und weißer Spitze, üppige Brusthaare unerwünscht.

**FARBE:** Braun-weiß und braun-schimmel mit braunen Platten, -Mantel, -Tupfen; Blesse ist zulässig; lohfarbene Abzeichen an Fang, Auge und um das Waidloch **und an Behängen, Fahne und Läufen** sind gestattet (Jungklaus'sche Abzeichen).

## GRÖSSE UND GEWICHT:

Widerristhöhe: Rüden: 54 cm  
Hündinnen: 52 cm

Mit zulässiger Größenabweichung von plus/minus 2 cm.

**FEHLER:** Jede Abweichung von den vorgenannten Punkten muss als Fehler angesehen werden, dessen Bewertung in genauem Verhältnis zum Grad der Abweichung stehen sollte und dessen Einfluss auf die Gesundheit und das Wohlbefinden des Hundes zu beachten ist.

**SCHWERE FEHLER:** (bedeutende Standardabweichung)

Schwerfälliger, grobknochiger Körperbau.

Erhebliche Abweichungen vom Verhältnis Rumpf – Hals – Widerristhöhe

Mehr als 50% der Nase fleischfarben oder gefleckt.

Spitzer Fang. Durchgebogener (konkaver) Nasenrücken.

Zu helle Augen. Hellgelbe Habichtsaugen.

Erheblich fehlende Brusttiefe oder zu flacher oder tonnenförmiger Brustkorb.

Stark auswärts oder stark einwärts gedrehte Ellenbogengelenke.

Steil stehender Vordermittelfuß.

Stark kuhhessig oder stark fassbeinig, sowohl im Stand wie auch in der Bewegung.

Gespreizte Zehen bzw. offene Pfoten, flache Pfoten- (durchgetreten).

Schwerfälliges Gangwerk.

Glatter Behang ohne Behaarung, zu lange und gelockte Haarfransen an den Behängen.

Zu stark gelocktes Haar.

Größenabweichung mehr als +/- 2 cm und nicht mehr als +/- 4 cm.

## AUSSCHLIESSENDE FEHLER:

Ängstlichkeit, Aggressivität, Wild- und / oder Schussscheue.

Grobe Abweichungen vom Geschlechtstyp, Geschlechtsmissbildungen.

Völlig depigmentierter Nasenschwamm.

Alle Abweichungen vom korrekten Scheregebiss außer Über- oder Unterzahl von 2 x P1.

Kiefer- und Lefzenspalt.

Vogelauge.

Die multifunktionelle Wild-Bergehilfe



*Warum plagen, wenn's auch einfach geht?*

**Gerhard Kurz – Wildbergehilfe**

Wild-Bergehilfen  
in verschiedenen Ausführungen  
Hundeleinen; 3-fach-Leine  
[www.wild-bergehilfe.de](http://www.wild-bergehilfe.de)  
Telefon 07954/530, Fax -7122

## ANTRÄGE

Ektropium, Entropium, Distichiasis, (doppelte Wimpernreihe).

Starke Kehlwamme.

Deutlicher Karpfenrücken.

Starker Senkrücken. Verkrümmung der Wirbelsäule;

Deformierter Brustkorb, z.B. „abgesetzte Brust“.

Knickrute, Ringelrute sonstige Rutenfehler, z.B. zu kurze oder zu lange Rute.

Einfarbigkeit.

Größenabweichung mehr als +/- 4 cm.

• **Mangelnde jagdliche Eignung durch das Fehlen von für den vielseitigen Jagdeinsatz nötigen Anlagen vor dem Schuss und nach dem Schuss**

• **Stumm und/oder Waidlaut**

Hunde, die deutlich physische Abnormalitäten oder Verhaltensstörungen aufweisen, müssen disqualifiziert werden.

N.B.: Rüden müssen zwei offensichtlich normal entwickelte Hoden aufweisen, die sich vollständig im Hodensack befinden.

### TOP 10 D LEISTUNGSNACHWEISE DES VERBANDES FÜR KLEINE MÜNSTERLÄNDER VORSTEHUNDE E.V., ANHANG 1 „KÜRZEL“

Der Vorstand beantragt, die Hauptversammlung 2014 möge den nachfolgend abgedruckten Anhang 1 beschließen.

#### Leistungsnachweise des Verbandes für Kleine Münsterländer Vorstehunde e.V. Anhang 1

Der Verband für Kleine Münsterländer Vorstehunde e.V. vergibt rückwirkend ab dem Jahr 2012 für die im Zuchtbuch eingetragenen Hunde zur Herausstellung ihres besonderen Zucht-, Jagd- und Gebrauchswertes Leistungszeichen:

**JKI (Jungklaussuche International)** für besondere Leistungen auf Internationalen Prüfungen des Weltverbandes KIM-I

Voraussetzungen für die Erlangung des Leistungszeichen JKI: Eine bestandene Internationale Münsterländerprüfung (IMP) mit Leistungen in allen Prüfungsfächern, die mit mindestens gut bewertet sein müssen.

**JKN (Jungklaussuche Bundesprüfung)** für besondere Leistungen auf Internationalen Bundesprüfungen des Verbandes für Kleine Münsterländer Vorstehunde e.V. Deutschlands.

Voraussetzungen für die Erlangung des Leistungszeichen JKN: Eine bestandene Internationale Bundes-HZP mit Leistungen in den Anlagefächern, die mit mindestens Sehr gut und Leistungen in den Abrichtefächern, die mit mindestens Gut bewertet sein müssen.

Oder: Eine bestandene Internationale Bundes-VGP mit Leistungen in den Fächern der Fachgruppen Wald, Wasser, Feld und Gehorsam, die mit mindestens Gut bewertet sein müssen.

Oder: Eine, mit einem mindestens II. Preis bestandene Internationale Bundesverbands-schweißprüfung.

Die Leistungszeichen JKI und JKN werden jeweils nur einmal vergeben und stehen als Kürzel vor dem Namen des Hundes. Bei Erringung beider Leistungszeichen, ändert sich das Kürzel in: JKI/N

Der Anhang 1 wurde auf der Hauptversammlung 2014 beschlossen und gilt vom Zeitpunkt der Veröffentlichung an.

*Alles für den Kleinen Münsterländer ...*

**TOP 10 E ZUCHTSCHAUORDNUNG (ZSCHO)  
ANHANG 4 „ZUCHTSCHAUBEURTEILUNG MIT DEM 12ER-PUNKTESYSTEM“**

Der Vorstand beantragt, die Hauptversammlung 2014 möge den nachfolgend abgedruckten Anhang 4 beschließen.

**Anhang 4 zur Zuchtschauordnung (ZSchO) – Zuchtschaubeurteilung mit dem 12er-Punktesystem  
Stand 22.03.2014**

Um zukünftig die Beurteilung des Form- und Haarwertes sowie des Wesens auf einer Zuchtschau statistisch zu erfassen und auszuwerten, ist eine zahlenmäßige Erfassung erforderlich. Die zahlenmäßige Beurteilung erfolgt anhand eines 12er-Punktesystems wie folgt:

Lfd. Nr	Formwert	FW-ZWK	Haarwert	HW-ZWK	Wesen	WS-ZWK
1	V	12	V	12	V	12
2	SG	9-11	SG	9-11	SG	9-11
3	G	6-8	G	6-8	G	6-8
4	Ggd	3-5	Ggd	3-5	Ggd	3-5
5	Disq	0	Disq	0	Disq	0
6	wv	-	-	-	-	-
7	vsp	-	-	-	-	-
8	wv	-	-	-	-	-
9	ob	-	-	-	-	-
10	zg	-	-	-	-	-
11	ne	-	-	-	-	-

Zeichenerklärung: V = Vorzüglich, SG = sehr gut, G = gut, Ggd = genügend, Disq = disqualifiziert; in der Jüngstenklasse: wv = viel versprechend, vsp = versprechend, ww = wenig versprechend; ob = ohne Bewertung, zg = zurückgezogen, ne = nicht erschienen; ZWK = Zuchtwertkennziffer

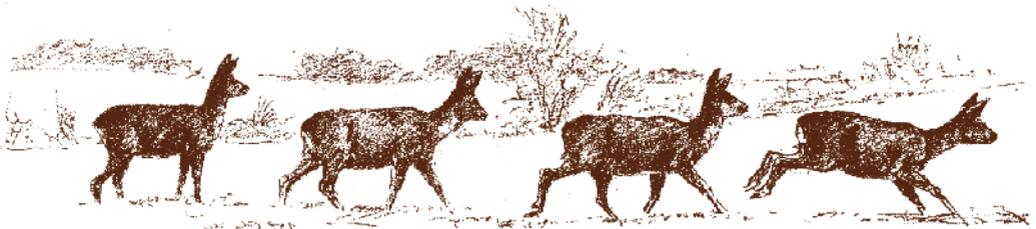
Bei der Jüngstenklasse, laufende Nr. 6–8, erfolgt keine Beurteilung im 12er-Punktesystem, ebenso bei den Nummern 9–11.

Eine Abstufung innerhalb der Prädikate im Form- und Haarwert und beim Wesen bei „genügend“ bis „sehr gut“ soll zukünftig bewusst vorgenommen werden, um Tendenzen zu beschreiben. Die zahlenmäßige Beurteilung wird auf dem Zuchtschaueugnis ausgewiesen (siehe Anlage).

Auf dem Bewertungsbogen zur Zuchtschau wird in den Feldern Gesamterscheinung, Haar und Wesen jeweils die entsprechende Zuchtwertkennziffer als Zahl an den Anfang gesetzt und mit einem Bindestrich von der verbalen Beschreibung des Hundes getrennt.

Die Bepunktung soll in den nächsten fünf Jahren versuchsweise auf allen Zuchtschauen durchgeführt werden.

Die Benotung wird zunächst versuchsweise in die Zuchtwertschätzung übernommen, indem ein neuer Zuchtwert für den Form- und Haarwert und das Wesen eingeführt wird, der in dogbase im Hintergrund (nicht sichtbar) läuft. Nach frühestens fünf Jahren wird anhand der übernächsten Generation sichtbar, ob eine genetische Auswirkung vorliegt.



## TOP 10 F ZUCHTRICHTERORDNUNG (ZRO)

Der Vorstand beantragt, die Hauptversammlung 2014 möge die nachfolgend abgedruckte Zuchtrichterordnung beschließen.

### Zuchtrichter-Ordnung

des Verbandes für Kleine Münsterländer Vorstehhunde e.V. (ZRO-KIM) vom **22.03.2014**

Die Zuchtrichter-Ordnung regelt das Zuchtrichterwesen des Verbandes für Kleine Münsterländer Vorstehhunde e.V. Basis dieser Ordnung ist die Zuchtrichter-Ordnung des Verbandes für das Deutsche Hundewesen. Soweit die ZRO-KIM nichts anderes bestimmt, sind die Bestimmungen der Zuchtrichter-Ordnung des VDH anzuwenden.

#### Abkürzungen:

Verband für Kleine Münsterländer Vorstehhunde e.V.	KIM-Verband
Verband für das Deutsche Hundewesen e.V.	VDH
Fédération Cynologique Internationale	F.C.I.
Kleiner Münsterländer Vorstehhund	KIM
Zuchtrichter-Ordnung des KIM-Verbandes	ZO-KIM
Zuchtschau-Ordnung des KIM-Verbandes	ZSchO-KIM
Zuchtrichter-Ordnung des KIM-Verbandes	ZRO-KIM
Zuchtrichter-Ordnung des VDH	ZRO-VDH
Zuchtrichter-Obmann des KIM-Verbandes	ZROm-KIM
Zuchtrichter-Ausschuss des KIM-Verbandes	ZRA-KIM
Zuchtrichter-Ausbildungs-Ordnung des KIM	ZAO-KIM

#### § 1 Vorwort

Der KIM ist ein vielseitiger Jagdgebrauchshund, der nach den Bestimmungen der ZO-KIM ausschließlich für die Jagd gezüchtet wird. Bei der Zucht des KIM stehen die jagdlichen Anlagen im Vordergrund. Zur Entfaltung der jagdlichen Fähigkeiten des KIM sind das Wesen und die körperliche Disposition entscheidende Voraussetzungen.

Der Form- und Haarbewertung kommt eine große Bedeutung für die Zucht körperlich leistungsfähiger KIM zu. Daher erfüllen die Zuchtrichter eine sehr wichtige Aufgabe im Hundewesen. Von Ihren fachlichen Fähigkeiten und ihrer charakterlichen Zuverlässigkeit hängen Bestand und Weiterentwicklung der KIM-Zucht ab.

Der Zuchtrichter repräsentiert gegenüber Aus-

stellern und Öffentlichkeit den KIM-Verband, aber auch F.C.I. und VDH. Diese Verpflichtung hat er sich stets vor Augen zu halten und sich dementsprechend zu verhalten.

#### § 2 Generelle Pflichten des Zuchtrichters

1. In den Mitgliedsländern der F.C.I. hat der Zuchtrichter die Bewertung der Hunde ausschließlich nach dem bei der F.C.I. hinterlegten, gültigen Standard vorzunehmen.
2. Bei der Durchführung der Bewertung hat der Zuchtrichter diese Ordnung außerdem die einschlägigen Ordnungen und Bestimmungen von VDH und F.C.I. einzuhalten.
3. **Alle Zuchtrichter sollen im Abstand von zwei Jahren an einer KIM-Fortbildungsveranstaltung teilnehmen. Dreimaliges Fehlen in Folge ohne Entschuldigung führt zur Streichung aus der Zuchtrichterliste.**

Alle Zuchtrichter sollen im Abstand von **vier Jahren entweder an einer Zuchtrichterfortbildungsveranstaltung (KIM oder VDH) teilnehmen oder die Zuchtrichtertätigkeit nachweisen. Die Nachweispflicht liegt grundsätzlich beim Zuchtrichter. Nach Ablauf der Vierjahresfrist wird der Zuchtrichter zunächst für ein Jahr ruhend gestellt und im darauffolgenden Jahr, bei nicht Erfüllung der generellen Pflichten nach § 2 Absatz 3, aus der Zuchtrichterliste gestrichen.**

4. Im Übrigen gelten die Pflichten gemäß § 5 Absatz 3-7 der ZRO-VDH.

#### § 3 Kollegialität

Ein Zuchtrichter (auch Zuchtrichter-Anwärter) hat die Tätigkeit eines anderen Zuchtrichters nicht öffentlich ungebührlich zu besprechen bzw. zu kritisieren, er verstößt damit gegen §1 Absatz 3 dieser Ordnung.

## § 4 Zuchtrichtertätigkeit

1. Für die Ausübung der Zuchtrichtertätigkeit gelten die Bestimmungen der VDH-ZRO § 8 bis § 12.

## § 5 Begriffsbestimmungen/Definitionen:

Zuchtrichter sind Spezialzuchtrichter. Formwertrichter. Gruppenrichter und Allgemeinrichter.

1. **Spezial-Zuchtrichter** (im Sinne des VDH) sind Mitglieder des Verbandes, die berechtigt sind, innerhalb und außerhalb des KIM - Verbandes auf Veranstaltungen des VDH und der Fédération Cynologique Internationale (F.C.I.) Form- und Haarwertnoten zu vergeben (des weiteren siehe § 4 Abs.1 und §18 ff der ZRO-VDH). Die Tätigkeit als Spezial-Zuchtrichter setzt die Eintragung in die VDH-Richterliste und den Besitz des VDH-Richterausweises voraus.

**Eine Zuchtrichtertätigkeit auf Ausstellungen im Ausland bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des KIM-Verbandes und des VDH.**

~~Spezialzuchtrichter, die fünf Jahre und länger nicht als solche tätig waren, müssen sich einer rassebezogenen praktisch/mündlichen und einer das Zuchtschauwesen betreffenden theoretisch/schriftlichen Prüfung unterziehen.~~

Spezialzuchtrichter, die **vier** Jahre und länger nicht als solche tätig waren **oder an keiner Zuchtrichterfortbildungsveranstaltung (KIM oder VDH) teilgenommen haben, werden ruhend gestellt. Zur Wiederaufnahme der Zuchtrichtertätigkeit ist das Bestehen** einer rassebezogenen praktisch/mündlichen und einer das Zuchtschauwesen betreffenden theoretisch/schriftlichen Prüfung erforderlich.

- a) **Formwertrichter** sind Mitglieder des Verbandes die vom KIM-Verband ausgebildet werden, um im Rahmen der Zuchttauglichkeitsermittlung Form- und Haarwertbeurteilungen durchzuführen. Formwertrichter sind keine Spezial-Zuchtrichter und nicht berechtigt, auf termingeschützten VDH/FCI-Ausstellungen **alleine** tätig

zu werden und Titel und Anwartschaften zu vergeben. Die Formwertrichter sind in der VDH-Formwertrichterliste eingetragen

2. Die Tätigkeit als Formwertrichter setzt den Besitz des KIM-Richterausweises voraus.

**Voraussetzung für die Tätigkeit als Formwertrichter ist die Auflistung in der Formwertrichterliste des Zuchtrichterobmanns des KIM-Verbandes.**

~~Formwertrichter, die fünf Jahre und länger nicht als solche tätig waren, müssen sich einer rassebezogenen praktisch/mündlichen und einer das Zuchtschauwesen betreffenden theoretisch/schriftlichen Prüfung unterziehen.~~

Formwertrichter, die **vier** Jahre und länger nicht als solche tätig waren **oder an keiner Zuchtrichterfortbildungsveranstaltung (KIM oder VDH) teilgenommen haben, werden ruhend gestellt. Zur Wiederaufnahme der Zuchtrichtertätigkeit als Formwertrichter ist das Bestehen** einer rassebezogenen praktisch/mündlichen Prüfung erforderlich.

3. Der KIM-Verband ist verpflichtet, einen Zuchtrichter-Obmann (ZROm-KIM) einzusetzen. Der ZROm-KIM muss ein ausbildungsberechtigter Zuchtrichter für die Rasse Kleine Münsterländer sein und wird vom Verbandsvorstand berufen und durch die Hauptversammlung des Verbandes bestätigt. Die Dauer einer Amtsperiode beträgt 3 Jahre.

Die wichtigsten Aufgaben des ZROm-KIM sind:

- a) Vertretung der Belange der Zuchtrichter innerhalb und außerhalb des KIM-Verbandes,
- b) Vorsitz im Zuchtrichter-Ausschuss,
- c) Durchführung von Zuchtrichtertagungen,
- d) Prüfung der Voraussetzungen bei Bewerbern für das Amt eines Zuchtrichters,
- e) Lenkung und Kontrolle der ZR-Anwärter-Ausbildung.

5. Der KIM-Verband ist verpflichtet, einen Zuchtrichter-Ausschuss (ZRA-KIM) einzusetzen. Der ZRA-KIM besteht aus mindestens drei ausbildungsberechtigten Zuchtrichtern für

die Rasse KIM. Die Mitglieder des ZRA-KIM werden auf Vorschlag des ZROM-KIM vom Vorstandsvorstand berufen und durch die Hauptversammlung des Verbandes bestätigt. Die Dauer ihrer Amtsperiode beträgt 3 Jahre. Vorsitzender des ZRA-KIM ist der ZROM-KIM. An den Beratungen des ZRA-KIM können Mitglieder des Vorstandes oder von ihm bestimmte Personen als Gäste teilnehmen.

**Der ZRA-KIM ist zuständig für alle Belange des Zuchtrichterwesens und zugleich Prüfungsausschuss im Sinne der Zuchtrichter-Ordnung.**

6. Besonders erfahrenen und geeigneten Zuchtrichtern des KIM-Verbandes kann vom Vorstandsvorstand auf Vorschlag des Zuchtrichterausschusses die Ausbildungsbeziehung zugesprochen werden. **Ausbildungsberechtigte Zuchtrichter (Lehrrichter)** sollen Spezial-Zuchtrichter (VDH) sein. Voraussetzungen zur Erteilung der Ausbildungsbeziehung sind:
- a) Mindestens dreijährige und mindestens sechsmalige Zuchtrichtertätigkeit darunter zwei CACIB Zuchtschauen bzw. internationale Prüfungen und mehrere Einsätze als Richterobmann
  - b) Teilnahme an mehreren Zuchtrichter-Fortbildungsveranstaltungen des KIM-Verbandes als Zuchtrichter mit mindestens einem eigenen Referat zu einem konkreten Thema des Zuchtrichterwesens.

## § 6 Werdegang zum Spezial-Zuchtrichter (VDH)

Die Ausbildung der Spezial-Zuchtrichter regelt die Zuchtrichter- Ausbildungs-Ordnung (KIM-ZAO).

## § 7 Zuchtrichter

Auf den Zuchtschauen dürfen nur die Zuchtrichter tätig werden, die in der VDH-Richterliste oder VDH-Formwertrichterliste eingetragen sind. Richtet eine einzelne Landesgruppe eine Zuchtschau aus, soll sie einen Spezial-

Zuchtrichter aus einer anderen Landesgruppe einladen.

- Ein Zuchtrichter darf keinen Hund bewerten,
- a) deren Eigentümer und Miteigentümer er ist oder war;
  - b) die einem Mitglied seiner nächsten Verwandtschaft 1. Grades gehören;
  - c) die einer Person gehören, mit der er **in Lebens- oder Hausgemeinschaft** lebt;
  - d) die von **seinem** Rüden oder **seiner** Hündin in erster Generation abstammen;
  - e) die von Ihm gezüchtet wurden;
  - f) die nicht in der Nennliste aufgeführt sind;
- Die Bewertungen werden

1. entweder von einem Spezialzuchtrichter oder Formwertrichter oder,
2. von einer Zuchtrichtergruppe vorgenommen. Jede Zuchtrichtergruppe soll aus 3 anerkannten Zuchtrichtern bestehen; Innerhalb der Zuchtrichtergruppe entscheidet die Mehrheit. Als Obmann einer Zuchtrichtergruppe kann nur ein Spezial-Zuchtrichter oder Formwertrichter tätig sein, der sich auf mehreren Zuchtschauen qualifiziert hat; er muss vom KIM-Verband anerkannter Lehrrichter sein, wenn Zuchtrichter-Anwartschaften durchgeführt werden. Er muss Spezial-Zuchtrichter sein, wenn auf internationalen Zuchtschauen (VDH/FCI) Form- und Haarwert bewertet werden.

Sobald der Zuchtrichter oder die Zuchtrichtergruppe sich über den vorgestellten Hund ein abgeschlossenes Urteil gebildet hat, ist die Bewertung dem (der) Führer(in) bekannt zu geben. (Offenes Richten)

Die Zuchtschaulleitung kann die Bewertung der Hunde nach Klassen und/oder Geschlecht in einem Sonderring öffentlich bekannt geben und besprechen.

*Diese Zuchtrichterordnung wurde von der Hauptversammlung des Verbandes für Kleine Münsterländer Vorstehunde e.V. am 15.03.2008 beschlossen und mit den Änderungen am 20.03.2010 ergänzt. Sie tritt mit Ihrer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt des KIM-Verbandes in Kraft.*

## „JAGD & HUND 2014“

Es ist wieder soweit: In der Zeit vom 04. bis 09. Februar 2014 findet die 33. Messe „Jagd & Hund“ in Dortmund statt. Auch im Jahre 2014 werden wir einen Messestand in der Halle 8 betreiben.

Wie in jedem Jahr wird der Stand an verschiedenen Tagen von der Landesgruppe Rheinland und der LG WEL betreut.

Die Hundevorführungen in der Halle 4 finden täglich um 15:00 Uhr statt (Freitag um 16:00 Uhr). Die Vorführungen in der Halle 8 sind voraussichtlich am Mittwoch um 14:30 Uhr und am Sonntag um 12:00 Uhr.

Bitte helft mit, unsere KIM fach- und sachkundig und mit einer großen Anzahl von Hunden am Stand und bei den Vorführungen zu präsentieren.

Meldungen zur Standbetreuung bzw. für die Vorführungen der Hunde nehme ich ab sofort gerne entgegen.

*Kerstin Kupfer, Tel. 0173/5339425*

## ZUCHTSCHAUCALENDER 2014 (keine Ausschreibung gem. ZSO)

Landesgruppe	Ort der Zuchtschau	Datum der Zuchtschau
Waterkant	Westerstede, DEULA	09.02.2014
Nordbayern	Wolframs-Eschenbach	22.02.2014
Südbayern	Bruckberg	22.02.2014
Württemberg-Hohenlohe	Hessigheim	22.02.2014
Osnabrück	Recke/Obersteinbeck	23.02.2014
Anhalt-Sachsen-Thüringen	Glesien	31.05.2014
Württemberg-Hohenlohe	Walheim	19.06.2014
Nordbayern	Tautenwind	28.06.2014
Schleswig-Holstein	Vogelsang-Grünholz	29.06.2014
Osnabrück	Merzen	06.07.2014
Schwaben	Wertingen	20.07.2014
Berlin-Brandenburg	Schorfheide	23.08.2014
Rheinland	Düren	24.08.2014
Hessen	Kirch-Pohl-Göns	24.08.2014
Westfallen-Lippe	Herzebrock	24.08.2014
Westfallen-Lippe	Havixbeck-Hohenholte	16.11.2014
Schwaben	Bundeszuchtschau	18.10.2014
Saar-Rhein-Pfalz	Heiligenwald	20.07.2014
Hamburg, Südholstein und Mecklenburg-Vorpommern	Grevesmühlen Schießstand Kiebitzmoor	29.06.2014

### Termin-Vorankündigung

#### ZUCHTWARTETAGUNG UND ZÜCHTERTREFFEN AM 21.06.2014

Der Verband für Kleine Münsterländer lädt alle Zuchtwarte, Züchter, Deckrüdenbesitzer und KIM-Freunde zu einem gemeinsamen Züchtertreffen ein.

#### **Thema: Die Hüftgelenksdysplasie (HD) beim Kleinen Münsterländer**

#### **Entstehung – Symptome – Röntgen – Befundung – Zucht**

Referent: Dr. Matthias Gutmann, HD-Gutachter für den KIM Verband

Weitere Themen und Veranstaltungspunkte sind noch in Vorbereitung und werden zeitnah bekannt gegeben.

Ort: Hotel Berghof in Petersberg-Almendorf bei Fulda

*J. Westermann, Verbandszuchtwart*

### Vorankündigung

Die **Fortbildungsveranstaltung für ausbildungsberechtigte Spezial-Zuchtrichter** (Lehrrichter) findet heuer im Anschluß an die Zuchtwartetagung **am Samstag, 21. Juni 2014**

in Fulda/Hotel Berghof in Petersberg-Almendorf statt.

*Die allgemeine Zuchtrichterschulung in Fulda entfällt*

## OFFIZIELLE MITTEILUNGEN DES JGHV

Folgende **Leistungsnachweise** wurden vom Stammbuchführer registriert:

### Korrektur Juli 2013

Sw /I Vesta vom Schaumburger Wald,  
10-1156, 64289

### September 2013

Sw II/ 01.09. Dipsy vom Düwelshock, 11-0154  
Sw II/ 01.09. Anni vom Gimsheimer Altrhein,  
10-1093  
Sw I/ 24.08. Quella vom Hesseltal, 09-1201, 64482  
LN 07.09. Gundi vom Vechtelal, 11-0315, 61710

### Oktober 2013

Sw III/ 03.10. Aiko vom Eichwald, 10-1017, 64419  
BTR 13.10. Quentina vom Forstweg, 12-0199  
BTR 06.10. Dina von der Grünbacher Sonnleit'n,  
11-0400  
BTR 06.10. Madl von der Günz, 11-0946  
Sw /I 19.10. Girko vom Schmuttertäl, 10-0313,  
64065  
Sw III/ 21.09. Ayk vom Sperlingshof, 10-0692, 64544  
BTR 11.10. Hasco aus der Wolfskammer, 11-0748

## DIE ZUCHTBUCHSTELLE TEILT MIT:

- Es wurden **Ersatzstammtafeln** als Zweitschrift ausgestellt für folgende KIM:

**Alwine von der Kaiserbirke**, 10-0892

Auf Antrag des Besitzers: Ralf Beier, Mondsteinweg 110, 33739 Bielefeld

**Duro vom Hubarg**, 07-1100

Auf Antrag des Besitzers: Axel Reuter, Bondenwald 9, 22453 Hamburg

Die Original-Stammtafeln verlieren damit ihre Gültigkeit!

- In Erfüllung der hierfür gestellten Bedingungen wurde das verbandsinterne **Leistungszeichen „S“** für das Jagen am Schwarzwild folgenden KIM zuerkannt:

**Anka vom Bremketal**, 10-0628

Eigentümer: Michael Bauche, Volperstraße 27, 37170 Uslar

Zuständigkeit: Landesgruppe Hannover-Braunschweig

**Xira von der Innleit'n**, 12-0086

Eigentümer: André Hentze, Im Igelstück 26, 36088 Hünfeld

Zuständigkeit: Landesgruppe Hessen

**Dana von der Nachtkoppel**, 11-0981

Eigentümer: Eugen Wagner, Am Schellbruch 23, 23561 Lübeck

Zuständigkeit: Landesgruppe Hamburg-Südholstein-Mecklenburg-Vorpommern

**Xaro von der Innleit'n**, 12-0078

Eigentümer: Eberhard Freudenstein, Wührerweg 7, 94072 Bad Füssing

Zuständigkeit: Landesgruppe Südbayern

**Xilla von der Innleit'n**, 12-0084

Eigentümer: Julia Haußler, Hauptstraße 1a, 67133 Maxdorf

Zuständigkeit: Landesgruppe Saar-Rhein-Pfalz

**Maya vom Drebenholt**, 05-0007

Eigentümer: Klaus-Dieter Schmandt, Neuhöfer Weg 9, 35415 Pohlheim

Zuständigkeit: Landesgruppe Hessen

**Enzi von der Illerau**, 11-0864

Eigentümer: Karl Franzel, Wagenhausen 11, 97531 Theres

Zuständigkeit: Landesgruppe Nordbayern

**Ecco vom Auenwald**, 08-0326

Eigentümer: Dieter Zeiler, Wilsingerstraße 13, 72818 Steinhilben

Zuständigkeit: Landesgruppe Württemberg-Hohenlohe

- In Erfüllung der hierfür gestellten Bedingungen wurde das verbandsinterne **Leistungszeichen „SwN“** für Nachsuchenarbeiten an wehrhaftem Schalenwild folgendem KIM zuerkannt:

**Asta vom Sonnenhügel**, 10-0022

Eigentümer: Thomas Ring, Stegerwaldstraße 9, 34123 Kassel

Zuständigkeit: Landesgruppe Westfalen-Lippe

Der KIM Rüde **Arko vom Sperlingshof**, Zuchtbuchnummer 10-0694, ist von der Zuchtkommission zur Zucht gesperrt (§ 9 KIM-ZO).

## HD-AUSWERTUNG

Zb.-Nr.	Name des Hundes	Gutachten		Stand: 02.10.2013
12-0684	BIANCA VOM GIMBSHEIMER ALTRHEIN	HD-A	HQ-0.95	6406
12-0652	FIPS VON LINDERN-NORD	HD-B	HQ-0.96	6407
12-0081	XANA VON DER INNLEIT'N	HD-A	HQ-1.00	6408
11-0864	ENZI VON DER ILLERAU	HD-B	HQ-0.94	6409
12-0309	MAJA VOM ELSETAL	HD-A	HQ-1.08	6410
11-0798	GERO VOM RÖMERLAGER	HD-B	HQ-0.97	6411
ÖHZB 8897	BASKO VON WILPACH	HD-A	HQ-1.03	6412
12-0084	XILLA VON DER INNLEIT'N	HD-B	HQ-0.98	6413
10-1050	KAI VOM PFÄLZER HOF	HD-B	HQ-0.93	6414

Zb.-Nr.	Name des Hundes	Gutachten		Stand: 05.11.2013
12-0652	FIPS VON LINDERN-NORD	HD-B	HQ-0.96	6415
12-0426	ARES VON DER WEIDACH	HD-A	HQ-1.00	6416
11-0778	CORA VOM SOMMERINGER ESCH	HD-A	HQ-0.99	6417
11-0014	DEMON VON DER TEUFELSBURG	HD-A	HQ-1.00	6418
12-0111	DAX VON DER ZELL	HD-C	HQ-0.95	6419
11-0476	HUNTER VOM EGGENKAMP	HD-A	HQ-0.97	6420
11-0824	BESSY VOM WEIDATAL	HD-C	HQ-0.94	6421
12-0182	YODO VOM TECKLENBURGER LAND	HD-B	HQ-1.02	6422
12-0031	TASSO VON DER FUCHSKAUTE	HD-B	HQ-0.96	6423
12-0355	DANA VOM TANNECK	HD-A	HQ-0.98	6425
12-0276	CHEILA VOM HASELGRUND	HD-A	HQ-0.96	6426
12-0220	QUELLA VOM HEEKER EICHENGRUND	HD-B	HQ-0.96	6427
12-0204	DIX VON DER LEEZENER AU	HD-A	HQ-0.96	6428
12-0224	BAUTZ VON OEDING	HD-C	HQ-0.94	6429
ÖHZB 8777	QUERO VON HUBERTUS	HD-A	HQ-1.03	6430

### HD-Obergutachten: 12-0652, Fips von Lindern-Nord

1. Ergebnis: HD-B, HQ 0,96; 2. Ergebnis: HD-B, HQ 0,96; HD-Obergutachten: HD-B 1;  
*Das Ergebnis des Obergutachtens ist bindend und ersetzt alle vorigen Auswertungen.*

**Wir wünschen  
 allen Mitgliedern  
 und ihren Familien  
 ein gutes neues Jahr  
 2014!**



## HD. A-B-C-D-E ODER HQ DAS MASS ALLER DINGE!

### **Yodo vom Tecklenburger Land, 12-0182**

Besitzer: Josef Westermann, Verbandszucht-  
wart KIM

#### **Auswertung im Oktober 2013:**

#### **HD-B und HQ 1,02?**

Fragen an Dr. Matthias Gutmann (HD-Gutachter für den Verband KIM) und an Dr. Reiner Beuing (TG-Verlag Giessen, zuständig für die Ermittlung des HQ Wertes).

*Sehr geehrter Herr Dr. Gutman,*

*sehr geehrter Herr Dr. Beuing,*

seit über 35 Jahren beschäftige ich mich mit dem Kleinen Münsterländer. Viele Höhen und Tiefen und viele schöne Stunden habe ich mit den Kleinen Münsterländern erlebt. Somit auch die Einführung der Zuchtwerte im Jahre 1994 und auch die Einführung der Ermittlung des HQ-Wertes der zur Berechnung des Zuchtwertes HD herangezogen wird.

Ich kann mich noch genau erinnern als mein Vorgänger Karl-Heinz Sachau auf einer Zuchtwartetagung sagte: „Versucht alle den Zuchtwartungswert für HD über 100 zu bekommen“. Es war kein Beschluss, nur eine Empfehlung, aber alle hielten sich daran. Die Züchter versuchten nur noch mit Hunden zu züchten, die einen hohen HQ-Wert haben.

Schaue ich mir die HQ-Werte aus dem Jahre 1995 an, dann lagen diese alle im Durchschnitt bei 0,94 – mit einigen kleinen Ausnahmen nach oben – aber den Wert 1,00 hatten wir zu dieser Zeit nur einmal. Zu dieser Zeit gab es eine Menge an Hunden mit dem HQ-Wert 0,92 bis 0,94 und HD-A.

Nun habe ich selbst einen Hund, der mit HD-B und einen HQ Wert von 1,02 ausgewertet wurde?! Diesen Hund werde ich trotz erfolgreicher B-HZP und VGP niemals zur Zucht einsetzen. Dies stand schon auf Grund einiger anderer Faktoren vor Monaten fest. Dazu benötige ich auch nicht die ermahnenen Worte einiger KIM-Freunde.

Auch die Unzufriedenheit der Züchter, Deckrüdenbesitzer und KIM- Freunde in den letzten

Wochen und Monaten bzgl. der HD- und HQ-Auswertungen haben mich nun zu diesem Schritt bewogen:

#### **Ich möchte Ihnen einige öffentliche Fragen stellen.**

Ich bitte Sie, Herr Dr. Gutmann, sowie auch Sie, Herr Dr. Beuing, uns die Fragen möglichst zeitnah zu beantworten da wir die diese im nächsten KIM-Mitteilungsheft veröffentlichen möchten. Bitte beantworten Sie die gestellten Fragen fachgerecht, aber für jeden verständlich und nachvollziehbar.

#### **Nun meine Fragen an Dr. Gutmann:**

*Wie kommen sie zu der Bewertung HD-B bei meinem Rüden „Yodo vom Tecklenburger Land“?*

Ihre Begründung auf dem HD Auswertungsbogen lautet: „Beidseitige gering gradige Kragenbildung, dadurch HD-B, mäßige Detailerkennbarkeit, da Bild hell“.

Der Norbergwinkel beträgt rechts 114 und links 108. Der HQ-Wert beträgt 1,02. Laut Aussage Dr. Reiner Beuing: **HQ, ein Maß für Hüft-Qualität!** (Copyright, Beuing-Giessen). HQ ist eine relative Zahl. 1,00 entspricht den bestgemessenen Hüften; 0,80 entspricht z.B. 80 %iger Hüftqualität. Also habe ich mit dem Wert 1,00 die Idealhüfte. Wie kann dann eine Hüfte mit dem Wert 1,02, die ja nun mehr als den Idealwert darstellt, plötzlich doch Fehler haben und mit HD-B ausgewertet werden? Weiterhin weisen sie auf ein helles Bild hin und dadurch auf eine mäßige Detailerkennbarkeit.

*Welche Auswirkungen hat die Lagerung des Hundes, oder die technische Qualität des Bildes?*

Sollten Bilder, die nicht den Vorstellungen oder der Qualität einer HD-Auswertung entsprechen überhaupt ausgewertet werden oder besser wieder direkt an den entsprechenden Tierarzt zurückgeschickt werden? Es wäre in meinen Augen fatal für die Zucht, wenn wir Hunde für die Zucht verlieren würden nur weil aus techni-

schen Gründen eine bessere Qualität eines Bildes nicht möglich ist.

*Was könnte der Grund für die gering gradige Kragenbildung und somit der Bewertung mit HD-B sein?*

Sehen sie hier ein genetisches Problem oder könnten Umwelteinflüsse (Haltung, Bewegung, Fütterung) ein Grund sein?

Sehe ich mir die Vorfahren dieses Hundes an, so finden sie bis zur 4 Generation nur einmal einen mit HD-B bewerteten Hund. Der Zuchterwartungswert liegt bei dem Rüden bei 131. Die Geschwister und die Hunde aus dem X- Wurf mit der gleichen Abstammung sind alle mit HD-A und HQ Werten von 0,97-0,99 ausgewertet worden. Besser kann man meines Erachtens nicht züchten.

### **Nun meine Fragen an Dr. Reiner Beuing:**

*Wie kann ein mit HD-B ausgewerteter Hund einen HQ-Wert von 1,02 erhalten? Werden wir dies in Zukunft öfter erleben?*

Der HQ Wert von 1,00 ist, wie schon vorher bei den Fragen an Dr. Gutmann erwähnt, der Idealwert. 1,02 liegt noch darüber, aber der Hund wurde mit HD-B ausgewertet. Fließt die HD-Auswertung nicht in die Ermittlung des HQ-Wertes ein?

Schau ich mir in dogbase die Zuchtjahre 1994/95 an, in denen der HQ-Wert erstmals ausgewiesen wurde, so finde ich dort nur einen einzigen Hund mit einem HQ Wert von 1,00. Auch in den Folgejahren ist eine klare Aussage zwischen HD-B bzw. -C und -D und den HQ-Werten zu erkennen. In diesen Fällen liegen die HQ-Werte dann bei 0,88 oder 0,91 usw. Bei keinem der Hunde ist bei einer HD-B Auswertung ein HQ-Wert über 1,00 zu finden.

In ihrem Bericht „HQ-Ein Maß für die Hüftqualität“ (Copyright, Beuing Giessen) zitieren sie die Erblichkeit von HD und stellen dabei den Erblichkeitsgrad von HQ mit 60 % gegenüber einer Erblichkeit von 27% bei HD Gutachten. Sie blenden aber alle Umwelteinflüsse für die Entwicklung bzw. Ausprägung einer Hüfte aus. Sicherlich spielt bei der Vererbung, der Um-

welteinfluss keine Rolle den ein Individuum kann nur das vererben was er von seinen Vorfahren gerbt hat.

### **„Erblichkeit – Aussagekraft für die Vererbung“**

*Copyright, Beuing Gießen*

*„Unter Erblichkeit versteht man, wie stark die Unterschiede in einem Merkmal von den Erbanlagen bestimmt werden. Es ist damit gleichzeitig ein Maß dafür, wie gut man durch das Merkmal die erbliche Veranlagung bestimmen kann.*

*Die letzte Berechnung ergab, dass die Erblichkeit der HD-Gutachten bei 0,27 liegt. Das bedeutet für mich, dass man in der heutigen Situation (Daten ab 1995) auf der Basis der HD-Gutachten noch mit einer Erfolgsrate von 27% züchten kann.*

*HQ hat dagegen einen Erblichkeitsgrad von 0,60. Das ist verständlich, da alle Umwelteinflüsse auf die Hüfte bewusst ausgeblendet sind. Diese Aussagekraft von 60% heißt aber auch, dass HQ kein 100%iger Spiegel der Vererbung ist, sondern nur ein besserer. Es bleibt die Notwendigkeit, Nachzucht zu überprüfen und Informationen von Verwandten einzubeziehen, um eine gute Vererbungsprognose abzugeben. Zuchtwerte müssen weiterhin geschätzt werden, jedoch müssen konsequenterweise die HQ-Werte, wegen der höheren Aussagekraft beim Einzeltier, auch die Datengrundlage zur Zuchtwertschätzung sein“.*

Der HD-Gutachter, gleich bei welcher Rasse, oder auch Sie der den HQ-Wert ermittelt hat, haben eine HD-Aufnahme vorliegen die den momentanen Zustand der Hüfte wiedergibt. Das heißt, hier sind Genetik und die Umwelteinflüsse auf einem Bild vereint. Welche Umwelteinflüsse auf den Hund nun eingewirkt haben, oder wie er gehalten wurde, das steht nachher nicht geschrieben. Sicherlich kann dieser Hund genetisch bestens veranlagt sein, aber was nützt es ihm wenn die Umwelteinflüsse so negativ waren, dass eine HD-Aufnahme mit HD-B oder -C ausgewertet wurde und somit genetisch bestes Zuchtmaterial nicht in die Zucht kommt? Was nützt ihnen ein Hund

mit der allerbesten genetischen Vorstehanlage, wenn diese auf Grund von Wildmangel nicht gefördert bzw. bei der Prüfung nicht gezeigt werden kann? In die Zuchtwertschätzung wird das Ergebnis der Prüfung (Punktzahl - Vorstehen) einfließen, obwohl dies eigentlich nicht seiner Erbanlage entspricht.

### **Nun eine weitere Frage:**

Unsere Zucht wird nach Einführung der Zuchtwertschätzung intensiv durch Zuchtwerte gesteuert, auch wenn nach ihrer Aussage die Zuchtwertschätzung nur ein Hilfsmittel ist. Fast jeder Züchter lässt sich von seinem Zuchtwart die Zuchtwertzahlen geben, sofern er kein eigenes „dogbase“ besitzt. Weiterhin bittet er den Zuchtwart um Vorschläge für geeignete Deckrüden. In diesem Zusammenhang möchte ich noch auf die Zuchtwerte für ausländische Deckrüden hinweisen. Hier gibt es keine HQ-Auswertung, da diese Hunde im Ausland geröntgt und ausgewertet wurden. Dennoch haben diese Rüden einen Zuchtwert für HQ ohne dass jemals eine HQ- Auswertung stattgefunden hat. Es gibt z.B. einen deutschen Rüden im Ausland, von dem es keine HQ-Auswertung gibt, dieser Rüde hat aber auf Grund seiner Züchterwartungswerte einen Zuchtwert von über 120. Da sieht so mancher Rüde mit HD-A und HQ 0,93 schlechter aus.

Ist das so korrekt?

### **Nun aber zu unserer Zuchtplanung mit dem Abfragemodul über dogbase!**

Beispiel: Die Zuchthündin X bewertet mit HD-A, HQ 0,93. Somit wird der Züchter einen Rüden mit einem hohen Zuchtwert für HD suchen. Zur Berechnung des Zuchtwertes wird der HQ-Wert herangezogen. Bei einer Verpaarung mit meinem o.g. Rüden (Zuchtwert von 131 und einem eigenen HQ-Wert von 1,02) würde der Züchterwartungswert ca. 135 betragen. Somit würde der Rüde in der Selektionsliste der möglichen Rüden erscheinen, sofern die anderen Bedingungen für die Zucht erfüllt sind. Der Züchter entscheidet sich für diesen Rüden und sieht dann: HD- B.

### **Wie wollen Sie dem Züchter unsere Zuchtsteuerung erklären?**

Das größte Problem sehe ich darin, dass in den letzten Jahren fast ausschließlich nur Rüden mit guten HD/HQ-Zuchtwerten eingesetzt wurden.

Haben wir eventuell falsche Rüden eingesetzt? Haben wir aus o.g. Grund auf weitere Rüden (größere Zuchtbasis) verzichtet? Auf Grund des Zuchtwertes wäre mein Rüde der Idealhund für die Zucht - trotz HD-B.

In diesem Zusammenhang möchte ich Sie noch einmal kurz zitieren. Auf der Zuchtwartetagung im November 1993 haben sie einen Vortrag zum Stand der Zuchtwertschätzung gehalten und folgendes gesagt:

„Grenzfallzucht (HD-B) können in der nächsten Generation immer neue Grenzfälle, aber auch mittlere und schwere HD hervorbringen“.

Wenn das so einfach ist, dann züchten wir ab sofort nur noch mit HD-A ausgewerteten Hunden und alle diese Rüden haben wieder eine Chance in der Zucht.

Im Verbandsrichterwesen des JGHV gibt es einen Leitsatz:

*„Zu strenges, aber auch zu mildes Richten schadet der Zucht!“*

Trifft dies hier eventuell zu?

Der eine zu streng – der andere zu mild?

Josef Westermann  
Verbandszuchtwart KIM



### **Münsterländer-Urlaub in der Holsteinischen Schweiz**

5 km von der Ostsee, *Landhaus Woltersmühlen* vermietet in romant. Wassermühle mit weitläufigem Garten am Fluss 2 große gemütl. FeWo an Münsterländer-Freunde. Einmalige, ruhige Lage, Wälder und Seen in der Nähe.

Angelgelegenheit – Nebensaisonpreise

Philipp-Magnus v. Polier, Lindenallee,  
23701 Woltersmühlen, Tel. 0 45 24/3 59 oder  
01 77/7 77 73 59  
[www.landhaus-woltersmuehlen.de](http://www.landhaus-woltersmuehlen.de)

## STELLUNGNAHME VON DR. MATTHIAS GUTMANN

*Ebsdorfergrund, den 19.11.2013*

*Sehr geehrter Herr Westermann,*

der HQ als Messwert und Grundlage für die Zuchtwertschätzung beim KIM versucht, die lockere Hüfte als Auslöser der Hüftgelenksdysplasie (HD) zu erfassen und erreicht damit eine hohe Vergleichbarkeit (Korrelation) mit dem HD-Grad.

Der HD-Grad nach den Festlegungen der Fédération Cynologique Internationale (FCI) und durch die Schweizer Methode nach Flückiger ergänzt, erfasst aber neben der Lockerheit der Hüfte auch morphologische und sekundäre Veränderungen zum Beispiel schmerzhafte Knochenzubildungen (Arthrosen).

Der HD-Grad mit seinen Abstufungen frei (A), Verdacht oder Übergang (B), leicht (C), mittel (D) und schwer (E) stellt neben der Grundlage für die Zucht auch immer eine Leidensprognose dar. Der HD-Grad soll also auch eine mögliche Lahmheit in der Zukunft prognostizieren.

Eine „beidseitige geringgradige Kragenbildung“ am Oberschenkelkopf muss also im HD-Grad berücksichtigt sein, der HQ als reiner Messwert erfasst Veränderungen am Oberschenkelkopf nicht. Hierbei kann leider Niemand sagen, ob diese Veränderungen im Einzelfall genetisch bedingt sind, sie führen aber nach den Definitionen im FCI-HD-Grad zu einer Abstufung.

Den jetzt erlebten Fall mit einem HQ > 1,00 und HD-B halte ich für eine absolute Ausnahme, meinen bisherigen Erfahrungen nach passen HQ-Wert und HD-Grad meistens zusammen.

Es gibt nur wenige Ausnahmen. Außer den bei HQ nicht erfassten arthrotischen Veränderungen, inklusive der Morganlinie als Frühindikator für Arthrosen, können insbesondere auch einseitig schlechte Gelenke zu Diskrepanzen zum HQ führen. Ein einseitig schlechtes Gelenk hat sicher keinen anderen genetischen Hintergrund wie das zweite gute Gelenk, aber es ist entscheidend für die Leidensprognose und der HD-Grad wird immer für das schlechtere Gelenk vergeben.

Außerdem können ein breiter Gelenkspalt und eine schlechte Überdachung der Hüfte im Bereich des tragenden Teils der Hüftpfanne (dorsaler Azetabulumrand) zu geringfügigen Diskrepanzen zum HQ führen, die normalerweise bei einem HD-Grad liegen.

### **Zur Qualität der HD-Röntgenbilder**

Die Lagerungs- und technische Qualität der mir vorgelegten HD-Röntgenbilder schwankt sehr stark. Dabei spielt es nicht unbedingt eine Rolle ob sie digital als CD in den TG-Verlag geschickt werden oder ob es konventionelle Röntgenfilme sind.

Bisher konnte ich drei HD-Röntgenaufnahmen nicht auswerten, weil die Hüfte auf den Röntgenbildern kaum zu erkennen waren oder die Hüfte sehr schief lag oder auch beides.

Hierbei bedeutet jedes nicht auswertbare HD-Röntgenbild, dass der Hund nochmals sediert und geröntgt werden muss. Als praktischer Tierarzt, der häufig orthopädische Röntgenbilder in Sedation anfertigt tut mir das besonders leid, in erster Linie für den Hund, aber auch für den Besitzer und den Röntgentierarzt. Außerdem muss das ganze Procedere mit allem Aufwand und Kosten wieder durchlaufen werden. Um diese nicht auswertbaren Fälle auf ein Minimum zu beschränken, hatte ich mir in den letzten Monaten angewöhnt, Vermerke bei auswertbaren aber nicht optimalen Röntgenbildern zu machen, in der Hoffnung die Qualität der Bilder in der Zukunft zu verbessern. Es sind im Schnitt heutzutage bessere Bilder möglich. Ähnliches gilt für die Beschriftung, sie sollte immer permanent und eindeutig sein. In der heutigen Zeit besteht immer die Möglichkeit, dass ein Bild gerichtsrelevant wird und muss dann eindeutig dem Hund zuzuordnen sein.

Um hier Verbesserungen zu erreichen haben wir vor einigen Monaten unter der Homepage der KIM /Service /Formulare eine HD-Röntgen-

anleitung zum Runterladen und Ausdrucken eingestellt.

### Statistik

Die kursierenden Gerüchte, dass sich seit meiner Übernahme die HD-Beurteilung verändert hat, haben mich bewogen meine Auswertungen anzusehen.

Vom Januar 2013 bis Oktober 2013 habe ich 186 HD-Röntgenbilder ausgewertet.

HD-A waren 74,2% (138); HD-B waren 17,7% (33); HD-C 5,9% (11); HD-D 1,6% (3) und HD-E 0,5% (1)

Als Vergleich liegt mir die Auswertung von Professor Herzog von 2009 mit 216 ausgewerteten Hunden vor.

HD-A waren 81%; HD-B waren 16,7%; HD-C 1,9%; HD-D 0,5% und HD-E 0,0%

Sieht man die Zahlen an liegen sie nah zusammen, insbesondere die für die KIM besonders sensiblen HD-B Fälle sind in der Menge sehr ähnlich.

Bei den HD-C, aber besonders bei den HD-D und HD-E Fällen, waren einerseits zum Teil ältere Hunde mit Arthrosen dabei, andererseits war im Nachhinein erkennbar das die Möglichkeit des Einschickens einer zweiten HD-Aufnahme genutzt wurde, vermutlich nach dem Prinzip testen wir mal den „Neuen“. Hüften unterliegen aber der Abnutzung und die schlechten Hüften werden nicht besser. Offensichtliche Arthrosen am Hüftgelenk führen immer mindestens zu einer C-Hüfte.

### Warum ist eine Hüfte so wie sie ist?

Die Heritabilität, einfachheit halber Erblichkeit genannt, des HD-Grades beträgt beim KIM im Moment ~ 27 %.

Das heißt im Umkehrschluss etwa  $\frac{3}{4}$  des HD-Grades ist durch Umwelteinflüsse bedingt. Eine Vielzahl von Parametern fließt hier ein. Die Ernährung der Föten im Mutterleib, die Ernährung der Welpen und Junghunde spielen genauso eine Rolle wie die Bewegung und Belastung bzw. Überlastung der Welpen und Junghunde, bis in einem Alter von 12 Monaten geröntgt wird. Aber auch kleinere und größere Unfälle (Traumata) gehören zur Entwicklung des Hundes in den ersten zwölf Monaten. In manchen Studien gibt es sogar Unterschiede zwischen den Geburtsmonaten der Welpen. Hier kann der Welpen also viel Glück oder Pech haben. Zu allerletzt unterliegen sowohl die Röntgenbilder durch Lagerung und technischer Qualität, als auch die HD-Auswertungen durch die letztlich subjektive Auswertung Umwelteinflüssen.

Für weitere Informationen und Gespräche stehe ich anlässlich meines Vortrages am 21.06.2014 in Petersberg- Almdorf zur Verfügung. Natürlich bespreche ich gerne auch jedes strittige HD-Röntgenbild. Kommen Sie auf mich zu!

*Ihr Dr. M. Gutmann*

## STELLUNGNAHME VON DR. REINER BEUING

*Sehr geehrter Herr Westermann,*

der Fall Ihres Rüden Yodo erfüllt mich nicht einmal mit Staunen, es ist ein lebendes Beispiel dafür, wie wichtig HQ für die Zucht ist.

Sie selbst haben recherchiert und haben in den Ahnen nur Gutes gefunden. Der Zuchtwert, der die gesamte Verwandtschaft einschließt, dokumentiert eine herausragende Bilanz aus den geröntgten Verwandten. Der Zuchtwert von über 130 ist ein Spiegelbild dieser Bilanz.

Was ist HQ? Sie selbst haben aus meinen früheren Vorträgen oder Abhandlungen zitiert. HQ ist ein Maß für die Hüftgelenksqualität in Hinblick auf die Vererbung. So steht es in dem Messprotokoll. Hinsichtlich der Vererbung interessiert uns, wie einen Ingenieur, die Konstruktion des Gelenkes. Man ist sich heute einig, das ist nachvollziehbar, dass die Pfannentiefe, die Lockerheit der Bänder und die obere (dorsale) Überdachung der Pfanne die wichtigsten, sicht-

baren Elemente der Funktionalität sind. Wenn wir züchterisch gestalten wollen, dann müssen wie Hunde mit tiefen Gelenkspfannen züchten, die so schräg gestellt sind, dass der Pfannrand sich dorsal möglichst weit tragend über den Femurkopf schiebt. In diese Pfanne soll der Femurkopf straff eingebettet sein. In der gestreckten Lage beim Röntgen subluzieren lockere Gelenke, sie dehnen sich aus der Pfanne heraus.

HQ misst die markanten Strecken, aus denen man Pfannentiefe, Subluxation und Überdachung ableiten kann, sie werden in eine Formel eingesetzt, aus der sich HQ ergibt. Diese Formel ist nicht irgendwie gebastelt, sondern optimiert. Sie wurde anhand von Paralleluntersuchungen von 4 erfahrenen Radiologen ermittelt und so optimiert, dass die Vererbung maximal gut beschrieben wird.

Nun zu Yodo. Ich habe das Gelenk nochmals vermessen. Das Vermessungsprotokoll liegt vor/bei. Yodo hat eine sehr tiefe Pfanne. Der Femurkopf ist tief eingebettet und die dorsale Überdachung reicht weit über den Mittelpunkt des Femurkopfes hinaus. Das Ergebnis ist wieder 1,02.

Wie sie mich richtig zitieren, ist HQ nicht unbedingt das garantierte Vererbungsniveau, HQ ist ein Maß dafür, wie die genannten Details sich bei diesem Hund darstellen. Auch HQ unterliegt den Umweltfaktoren, die die Form des Gelenkes beeinflussen. HQ wird an einem Röntgenbild gemessen, insofern beeinflusst auch die Röntgentechnik das Ergebnis.

Aber HQ ist für die Zucht wesentlich informativer als ein HD-Gutachten. Warum? Weil zunächst einmal HD in grobe Klassen eingeteilt wird. Sind in einer Rasse 70% der Tiere HD-frei, dann können HD-freie Tiere die Spitzentiere sein, aber auch unterdurchschnittliche Tiere. Immerhin liegen 50% über dem Durchschnitt, dann bleiben 20% freie Tiere, die unterdurchschnittlich sind. Da man nie weiß (es sei denn, man schaut auf HQ), was für ein freies Tier man vor sich hat, ist die Aussagekraft für die Zucht reduziert. Aber Gutachter beziehen auch alle Gesundheitsschäden mit in ihr Gutachten ein,

auch wenn es Überbelastung, Unfälle, Trauma, Ernährungsfehler oder Infektionen (z.B. Borreliose) waren.

In der Passage, in der Sie mich zitieren, wird klar gesagt, dass ein HD-Gutachten dies einbeziehen muss. Besitzer wollen wissen, ob sie einen gesunden, belastbaren Hund haben oder kaufen. Da spielt es keine Rolle, warum das so ist.

Weil HD und HQ in scheinbarem Widerspruch stehen wäre es für die Zucht am einfachsten, wenn man HD-Gutachten gar nicht ausweisen würde. Der Hund mit B oder C, der Gelenkentzündungen und Arthrosen aufgrund seiner flachen Pfannen bekommt, in denen der lockere Femurkopf keinen Halt findet, bekommt über HQ seine Werte von 0,94 oder schlechter. Da braucht man züchterisch keine Angst haben. Aber HD-Gutachten werden eben auch als Gesundheitsprognose eingefordert! Man tut sich schwer zu akzeptieren, dass auch die gut konstruierten Gelenke nicht „unkaputtbar“ sind.

Ich denke daran, dass auch in Formel 1 Rennen die Radaufhängung brechen kann. Unvorstellbar wenn dort die Technik unserer Familienkutschen eingebaut wäre.

Ich bin beruhigt, dass der Rüde aus anderen Gründen nicht in der Zucht verwendet werden soll. Wenn ein HD-B einen höheren Rang hätte als der informativere HQ-Wert und das überlegene Bild aller Verwandten, das sich im Zuchtwert zeigt, wäre es wirklich traurig.

Zusammenfassend kann man sagen, dass das Gelenk eine unzweifelhaft sehr gute Ausformung hat, die den HQ-Wert von 1,02 rechtfertigen. Andererseits zeigen sich eindeutige Veränderungen, die den Gutachter aufgrund der Richtlinien zwingen, ihn als Grenzfall (B) einzustufen.

*Dr. Reiner Beuing, TG- Verlag Gießen*

*Ich bedanke mich auch im Namen des KIM – Verbandes für die Stellungnahme bei Herrn Dr. Beuing.*

*Josef Westermann, Verbandszuchtwart KIM*

## Protokoll der technischen Vermessung zur Bestimmung der HÜFTGELENKSQUALITÄT HQ®

**HQ-Hip Quality**

KLM 12-0182

Altes Bild

A 110,63  
 B 77,34  
 C 70,00  
 D 66,69  
 E 108,62

Clear

Nobegreicht 114,00 / 0,13  
 **Autorechts** 107,73 / 0,13

HQ= 1,02

Speichern

Eichen

KLM 12-0182 YDDO 28.02.2012  
 Archiv: 6422 Frontendatum: 19.10.2013 Frontenalter: 20 Monate Auswetter  
 Filname: HQ\_KLM\_6422.jpg Archiv: Datum: 30.10.2013  
 HQ 6422 30.10.2013 1,02

### Quelle:

- (X) Analoges Röntgenfilm
- ( ) Digital erstellter Röntgenfilm (skaliert)
- ( ) Digital erstellter Röntgenfilm (unskaliert)
- ( ) CD (DICOM-Print)
- ( ) Mail (JPG/DICOM-Print)

### Bemerkungen/Unterschrift:

.....

.....

.....

**Allgemeines:** HQ ist ein Parameter für die Hüftgelenksqualität beim Hund in Hinblick auf die Vererbungserwartung. Der Wert von 1,00 ist ideal, die Skala ist jedoch nach oben offen. HQ wurde am Institut für Tierzucht und Haustiergenetik der Universität Gießen entwickelt. HQ beschreibt die Struktur des Gelenkes, etwaige Folgeschäden durch diese Struktur werden nicht zusätzlich beachtet. Die Messgrößen sind entsprechend ihrer Erblichkeit in eine optimierte Formel zur Vererbung der Hüftgelenks-Dysplasie einbezogen. Zur Beurteilung des Gesundheitszustandes des Hundes wird eine klinisch-radiologische Begutachtung (HD-Befund) empfohlen.

HQ® ist registriertes Warenzeichen. Registered Trademark, all Rights reserved.

## STELLUNGNAHME UND ABSCHLIESSENDE BEURTEILUNG ZUR HD

Zitate Dr. M. Gutmann, Dr. R. Beuing

### Alle Kriterien haben eine kontinuierliche Variation

Die Unterschiede von Tier zu Tier sind vorhanden weil:

1. Die Tiere werden verschieden ernährt und belastet, es gibt umweltbedingte Unterschiede
2. Die Tiere reagieren auf Aufzuchtfehler mit ihrer Genetik verschieden, es gibt genetische Unterschiede
3. Die Röntgenaufnahmen zeigen nicht immer das korrekte Bild. Gutachter sehen nicht immer Gleiches gleich. Es gibt Ungenauigkeiten der Diagnostik. Das einteilen in Klassen ist schwierig

Dies sind mit Sicherheit Kriterien die wir alle klar sehen sollten. Der HQ-Wert (ermittelt von Dr. R. Beuing) beschreibt die Genetik. Der HD-Grad ermittelt vom Gutachter (Dr. M. Gutmann) beschreibt den tatsächlichen Zustand der Hüfte am Röntgentag. Wie diese Hüfte sich nun unter welchen genetischen Voraussetzungen entwickelt hat? Das kann niemand sagen.

Doch was ist mit den Umwelteinflüssen? Haben wir diese in der Vergangenheit vielleicht vernachlässigt? Auch ich habe mich in den letzten Wochen gefragt, hast du den Hund falsch ernährt, falsch bewegt, zu viel bewegt, zu wenig bewegt, viele Treppen gelaufen usw. Doch eines ist sicher, wir züchten Jagdhunde, die im Jagdleben gefordert werden, dies geht nur mit gesunden und fitten Hunden und ich werde meine Hunde nicht in Watte packen, nur damit Sie kein HD bekommen. Sollte dies heute der Fall sein dann haben wir züchterisch etwas falsch gemacht. Hunde, die diese Belastungen nicht vertragen, gehören nicht in den Jagdbetrieb und schon gar nicht in die Zucht!

Ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei Herrn Dr. Gutmann und Herrn Dr. Beuing für ihre Stellungnahmen zu meinen Sachverhalt bzw. zu meinen Fragen bedanken. Ich hoffe, dass wir damit allen KIM-Mitgliedern die Sache HD etwas näher gebracht haben und



nicht alle sofort in Panik verfallen, wenn einige Hunde mit HD-B ausgewertet werden. Der KIM-Verband wird sich auch in Zukunft dieser Sache annehmen, aber wir dürfen niemals vergessen, dass wir in erster Linie Jagdhunde züchten, dazu gehört mit Sicherheit die Gesundheit, aber auch Leistung und ein einwandfreies Wesen.

In diesem Zusammenhang möchte ich auf den Vortrag von Dr. M. Gutmann am 21.06.2014 in Petersberg-Almendorf hinweisen. Herr Gutmann wird uns einen Vortrag zur HD beim KIM halten und anschließend für weitere Fragen zur Verfügung stehen.

In diesen KIM Heft finden Sie die Einladung. Ich erwarte hierzu alle Zuchtverantwortlichen des Verbandes und hierzu gehören auch alle Züchter und Deckrüdenbesitzer.

*Waidmannsheil:  
Josef Westermann*

## INTERNATIONALE MÜNSTERLÄNDERPRÜFUNG (IMP A UND B) UND INTERNATIONALE ZUCHTSCHAU VOM 10.-12.10.2013 UM OVERSEE



Veranstalter der diesjährigen Internationalen Münsterländerprüfung A und B mit Internationaler Zuchtschau war in diesem Jahr der Dänische Münsterländerverein (Dansk Münsterländer Klub) in enger Zusammenarbeit mit der Landesgruppe Schleswig-Holstein des deutschen KIM-Verbandes. Die Prüfungsreviere befanden sich daher auf beiden Seiten der deutsch-dänischen Grenze.

Das Suchenlokal war der gemütliche „Historische Krug“ in Oeversee. In Summe haben sich 15 Kleine Münsterländer aus Dänemark, Niederlande und Deutschland der Prüfung gestellt. Zur IMP-A (Auslese-Niveau) starteten 10 KIM und zur IMP-B (Basis-Niveau) 5 KIM. Nach der Begrüßung durch den Präsidenten von KIM-International Bernd-D. Jesinghausen sowie den Suchenleiter Peter W. Jürgensen, mit musikali-

scher Begleitung durch das „Jägerbläsercorps Streichmühle“ am Freitagmorgen, ging es in die Reviere.

Wie auch oft bei den deutschen VGP`en erwies sich bei der IMP-A die Schweißarbeit als Klippe, welche schwierig zu überwinden war – auch für Hunde, die bereits zuvor die Verbandschweißprüfung und eine VGP bestanden hatten. Die junge dänische KIM Hündin Horsias Rikke bestach mit ihrem Führer durch eine absolut sichere und ruhige Riemenarbeit und erhielt als einziger KIM das Prädikat „sehr gut“ in diesem Fach. Drei KIM konnten die IMP A nicht bestehen, da sie die geforderten Leistungen bei der Riemenarbeit nicht erbrachten.





An einem großen Gewässer mit breitem Schilfgürtel wurden bei der Wasserarbeit ohne lebende Ente durchweg sehr gute Ergebnisse erzielt. ES wurde allgemein außerordentlich bedauert, dass die Arbeit hinter der flugbehinderten lebenden Ente rechtlich nicht zulässig war. Gerade eine anspruchsvolle Zuchtprüfung, wie die IMP-A, bleibt ohne Aussagen zur Wasserpassion, Hartnäckigkeit bei der Nachsuche im Wasser und der Konsequenz bei der Arbeit hinter der behinderten Ente sowie dem Bringen von lebendem Wasserwild unvollständig. Die Aussage zum Zuchtpotential wird eindeutig begrenzt.

Für die Feldarbeit fuhren die Gespanne nach Dänemark nach Rødkro. Die Einzel- und Paar-suchengänge wurden auf einem Stoppel- und Rübenacker absolviert. Die kleinen Felder waren durch Heckenstreifen voneinander getrennt und das Niederwild hatte gute Deckung. Rebhühner und Hasen waren reichlich vorhanden, so dass die Hunde zeigen konnten, was in ihnen steckt. Eine Augenweite war die Paarsuche der beiden Hündinnen Quella vom Hesseltal und Horsias Rikke, die zur Krönung im Rübenacker Rebhühner sekundierten. Jagt ein

Vorstehhund mit einem anderen zusammen und steht dieser vor, so kann es zum Sekundieren kommen. Obwohl der zweite Vorstehhund keine Wildwitterung in der Nase hat, nimmt er reflexartig die Vorstehhaltung ein. Diese Eigenschaft ist genetisch fixiert und kann nicht antrainiert werden.

Die IMP-B wurde erstmals durchgeführt, da die Prüfungsordnung neu entwickelt wurde. Es sollten vor den endgültigen Verabschiedung vor allem Erfahrungen mit diesem Zuchtprüfungskonzept gewonnen werden. Die Erwartungen, die in diese Prüfung auf HZP-Niveau gesetzt wurden, haben sich sehr gut bestätigt. Alle Gespanne absolvierten die Fächer dieser vielseitigen Anlagenprüfung im Wald, im Feld und im Wasser sehr gut, die Führer und Richter waren sehr zufrieden und konnten wichtige Erfahrungen sammeln.

Die Leitung der Internationalen Zuchtschau hatte Karl-Heinz Sachau übernommen. 18 KIM wurden in zwei Ringen bewertet. Schönster KIM der Zuchtschau mit einer Anwartschaft auf den „Deutschen Champion (VDH)“ wurde Axel vom Arberwald, vorgestellt von Gerhart Schäfer. Die Reserveanwartschaft erhielt der KIM Rüde



Larcchan vom Forstweg, geführt von Marjo Ha-goort.

Gewinner der IMP A wurde Bernd Weber mit Quella vom Hesseltal mit 287 Punkten, gefolgt von Henning A. Petersen mit Horsias Rikke mit 286 Punkten und Gunner Bertelsen mit Gräsidingens Xenofon mit 270 Punkten.

Die IMP B gewann René Radtke mit Argos vun'n Dieckslag mit 168 Punkten gefolgt von

Thomas Harm mit Diva von der Leezener Au mit 168 Punkten und Bonke Häger mit Arkan vun'n Dieckslag mit 166 Punkten.

Als Besonderheit dieser beiden Prüfungen beurteilen die Richter während des kompletten Prüfungsablaufes den Jagdverstand, die Teamfähigkeit und das Wesen der Hunde. Die Prüfungsordnungen enthalten jagdnahe Fächer und sollen Hunde für die internationale Zucht





herausstellen. Besonders positiv war auch die grenzübergreifende Zusammenarbeit bei der Vorbereitung der Prüfung sowie beim Richten. Der Festabend wurde musikalisch durch das „Jägerbläsercorps Streichmühle“ und die „Angeliter Parforce“ begleitet. Präsident Bernd-D. Jesinghausen und Vizepräsident Henrik Raae Andersen aus Dänemark konnten den Präsidenten des Landesjagdverbandes Schleswig-Holstein Herrn Dr. Klaus-Hinnerk Baasch und den Vizepräsidenten des JGHV Wolf Schmidt-Körby begrüßen, die beide ein Grußwort an die Teilnehmer der Veranstaltung richteten. Dr. Baasch, selbst seit langem Führer von KIM, stif-

tete eine Jagdeinladung für den Suchensieger, Schmidt-Körby überreichte den Ehrenteller des JGHV als Anerkennung für die gute internationale Zusammenarbeit an Henrik Raae Andersen.

Zum Schluss war es allgemeine Auffassung, dieses Prüfungskonzept beizubehalten und auszubauen. Es ist eine wichtige und tragfähige Voraussetzung zur Förderung der internationalen Leistungszucht und der grenzübergreifenden Zusammenarbeit.

*Jacqueline Mette*

### **Prüfungsergebnisse IMP-A 2013**

**Quella vom Hesseltal**, 287 Pkte.

**Horsias Rikke**, 286 Pkte.

**Gräsidingens Xenofon**, 270 Pkte.

**Larcchan vom Forstweg**, 258 Pkte.

**Axel vom Arberwald**, 248 Pkte.

**Vasca von der Appelbecke**, 233 Pkte.

**Birko von der Sonnenseite**, 217 Pkte.

**Ypse vom Flachsberg**, 264 Pkte.

**Uldjydens Pedro**, 245 Pkte.

**Borremonsens Patsy**, 184 Pkte.

### **Prüfungsergebnisse IMP-B 2013**

**Argos vun'n Dieckslag**, 168 Pkte.

**Diva von der Leezener Au**, 168 Pkte.

**Akan vun'n Dieckslag**, 166 Pkte.

**Bruder Jakob von der Sonnenseite**, 165 Pkte.

**Gräsidingens Arlina**, 160 Pkte.

## GRUSSWORTE VON HERRN WOLF SCHMIDT-KÖRBY ANLÄSSLICH DER IMP UND SPEZIAL-ZUCHTSCHAU VOM 10. – 12.10.2013 IN OEVERSEE

Sehr verehrter Präsident Berning, Sehr verehrter Herr Präsident des KIM-International Jesinghausen, sehr verehrte Mitglieder des KIM-Bundesvorstandes und der Vorstandschaft der Landesgruppe Schleswig-Holstein mit ihrem Vorsitzenden Thomas Böttcher, sehr verehrter Vorsitzender des „Dansk Münsterländer Klub, Henrik Raae Andersen, sehr verehrte Hundeführer, Züchter und Gäste aus unseren europäischen Nachbarländern

Ich danke Ihnen sehr herzlich für die Einladung am heutigen Festabend anlässlich Ihrer Internationalen Münsterländer-Prüfung und dafür, hier im schönen Schleswig-Holstein teilnehmen zu dürfen.

Als ich unserem Präsidenten Herrn Horstkötter von Ihrer Einladung berichtete äußerte er sich wie folgt: „Da müssen Sie unbedingt teilnehmen.“

Er bat mich, Ihnen seine persönlichen Grüße und die des gesamten JGHV-Präsidiums zu übermitteln.

Als Geste des JGHV gegenüber Ihrer diesjährigen Int. Münsterländer-Prüfung überreiche ich Ihnen im Namen des Präsidiums nach Abschluss meiner Worte einen Ehrenteller des JGHV.

Aus den USA erreichte mich heute morgen von einer HZP des JGV-USA eine E-Mail von unserer LO Ma. Albertsen, die mich bat Ihnen ihre aufrichtigen Grüße zu übermitteln und mitteilte, dass drei KIM geführt werden.

Die heutigen Feierlichkeiten finden auf historischem Boden statt und erlauben Sie mir, dass ich einmal zurück in das 19. Jahrhundert blicke. Bekanntheit erlangte Oeversee durch eine Schlacht im Deutsch-Dänischen Krieg. Am 06. Februar 1864 trafen dort die mit den Preußen verbündeten Österreicher vom 6. k.u.k. Armeekorps auf die Dänen. Während des nur wenigen Stunden dauernden Kampfes waren auf beiden Seiten 1393 gefallene Soldaten zu beklagen. Welch Wahnsinn!

Heute, im 20. und 21. Jahrhundert, sind Auseinandersetzungen dieser Art für uns undenkbar. Die beiden Nachbarländer sind eng zusammengerückt und die EU tut ihr Übriges dazu. Besonders erfreulich ist es, wenn wir heute auf beiden Seiten der Landesgrenzen eine Jagdhundeprüfung durchführen können und dieses Ereignis auf historischem Boden gemeinsam feiern können.

Ein langer Weg liegt hinter uns, aber wir werden gemeinsam nach vorne blicken, denn es gibt noch viel zu tun.

Unsere dänischen Jagdhundezuchtvereine deutscher Jagdhunderassen unter ihren Sprechern Henrik Raae Andersen (KIM) und Carsten Lundhøj (DL) tragen sich ernsthaft mit dem Gedanken, eine offizielle Mitgliedschaft im JGHV anzustreben.

Am 10. Juli letzten Jahres war ich zu einem Vortrag über den JGHV und das deutsche Prüfungssystem in Eiby eingeladen.

Es schloss sich eine intensive Diskussion an, die souverän von Henrik geleitet wurde. Das



gemeinsame Interesse und die Zusammenarbeit sind groß, aber die nationalen Gegebenheiten und Traditionen sind zu berücksichtigen. Eines darf nicht zum Ansatz kommen: „Am deutschen Wesen soll die Welt genesen“.

Auch haben Jagdhundeführer aus Dänemark auf einer VJP und HZP des JGV Schleswig-Holstein ihre Hunde vorgestellt, um sich einen Eindruck über unser Prüfungssystem zu verschaffen.

Sie können hierdurch erkennen, wie unverzichtbar unser Prüfungssystem für eine ernsthaft betriebene Leistungszucht deutscher Jagdhunderassen für die dänische Jägerschaft geworden ist.

Leider stehen unserem Begehren weltweit die nationalen Dachverbände entgegen. Das bedeutet, sie erkennen die Zuchtvereine nicht an, sie erkennen die Prüfungen nicht an und durch die FCI erfolgt keinerlei Unterstützung.

Hier stellt sich nun die Frage: „Warum ist das so?“

### **Ganz einfach:**

Das Ausstellungswesen der nationalen Dachverbände steht als wirtschaftlicher Faktor im Ausland immer im Vordergrund.

Dem heißt es nun zu begegnen:

- Gründung der Weltverbände in Deutschland
- Assoziierungsverträge mit Zuchtvereinen im Ausland
- Verstärkte Unterstützung durch den JGHV und den VDH gegenüber der FCI

Der JGHV hat nunmehr erkannt, dass die Internationalität sowohl für den Verband als auch für die Zuchtvereine eine zunehmend größere Bedeutung gewinnt.

Es gilt gemeinsam züchterischen Fehlentwicklungen im Ausland nachhaltig entgegenzuwirken.

### **Fazit:**

Der JGHV steht im Rahmen seiner satzungsgemäßen Möglichkeiten in vollem Umfang hinter den internationalen Aktivitäten seiner Mitgliedsvereine.

Bereits am 10. Juli 2010 in Mölln habe ich Sie informiert, dass die Zuchtvereine der in

Deutschland beheimateten Jagdhunderassen gefordert sind, die Umsetzung eines einheitlichen Rassenamens ihrer Rasse und die Zielsetzungen einer züchterischen Leistungszucht gemäß ihrer jagdlichen Zweckbestimmung im internationalen Zuchtgeschehen nachhaltig zu verfolgen.

Das hat auch das Präsidium des VDH erkannt und stößt bei seinen Bestrebungen, international eine auf Leistung ausgerichtete Zucht einzustufen, bei der FCI auf Widerstand.

Der VDH hat vor diesem Hintergrund alle Weltverbände der deutschen Jagdhunderassen am 01. November d.J. in Dortmund eingeladen, um mit ihnen und dem weltweit größten Zuchtverein, „Der deutsche Schäferhund“, über nachhaltige Lösungsansätze zu diskutieren.

Es gilt, einen deutlichen Druck auf die FCI-Organisation auszuüben, um unseren gemeinsamen Zielen, nämlich

- Vervollständigung der Rassestandards auf jagdliche Zweckbestimmung
- einheitliche Rassenamen in allen Sprachen
- Anerkennung von Zuchtvereinen, die sich einer jagdlichen Leistungszucht verschreiben
- Anerkennung des deutschen Prüfungssystems

zu erreichen.

Es gilt nunmehr weltweit das züchterische Motto deutscher Jagdhunderassen umzusetzen, nämlich **„Durch Leistung zum Typ“**.

Mit diesen Informationen möchte ich heute schließen und wünsche dem KIM-Vereinsvorstand, dem KIM-International, den Züchtern, den Mitgliedern und Jagdhundeführern, aber im Besonderen unseren ausländischen KIM-Freunden für die Zukunft bei ihrem Wirken eine glückliche Hand, gute Züchterfolge mit ihren vierbeinigen Jagdgenossen, den „Kleinen Münsterländern“.

Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit und wünsche Ihnen einen stimmungsvollen Festabend.

*Wolf Schmidt-Körby,  
Mitglied im Präsidium des JGHV*



**Vorbereitung Waldarbeit - Stöbern im Wald**



**Haarwild in der Dichtung**



**v.l. Prüfungsleiter Peter W. Jürgensen u. Präsident  
KIM-I B.D. Jesinghausen**



**Wasserarbeit vom Feinsten!**



**Sauberer Apport und korrekte Ausgabe!**



Auch das ist Schleswig-Holstein - Bauer Harm und sein Vieh!



Besprechung nach der Feld-Spurarbeit!



**Prüfungsgruppe Variante IMP B mit Richter**



**Zuchtschaleiter Karl-Heinz Sachau begrüßt die Teilnehmer und Gäste**



Henrik Raae Andersen mit Marco



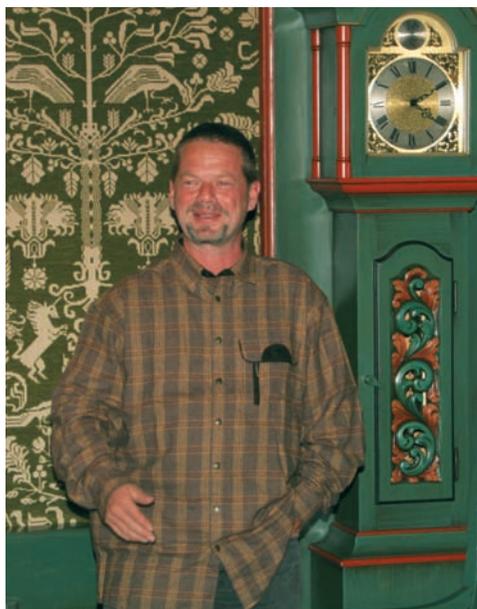
Festabend im Historischen Krug in Oeversee



Begrüßung durch das Bläsercorps „Streichmühle“



Präsident Jesinghausen begrüßt die Gäste zum Festabend.



Henrik Raee Andersen begrüßt die Gäste in charmant lockerer Stimmung!



Preisverleihung



Preisverleihung Suchensieger Bernd Weber mit  
Quella vom Hesselstal



Revierinhaber: Vater und Sohn Magnussen

## 1. OBERLAENDER HZP, HUGO MINNESOTA 2013

Am 10.-12. Oktober 2013 fand in Hugo/Minnesota, USA die 1. Oberlaender HZP statt. Anlass war das 20-jährige Bestehen des JGV USA. Die besondere HZP fand unter Teilnahme aller zu der JGHV Prüfungen zugelassener Jagdhundrassen USA und Kanada statt.

Ich wurde auserwählt als Abgesandter von Deutschland an der 1. Oberländer HZP und der anschließenden Zuchtschau den KLM Verband zu vertreten. Ich konnte viele positive Eindrücke über die Verbandsarbeiten und den Kollegen in den USA gewinnen. Ich wurde herzlich begrüßt und für die Zeit meines Aufenthaltes bestens betreut. Am Flughafen Chicago wurden meine Tochter Tara, die mich begleitete, und ich von Ken Bremer, der sehr gut Deutsch spricht, abgeholt und in seinem Haus willkommen geheißen. Am nächsten Tag ging es mit unserem „Chauffeur“ Ken weiter nach Hugo/Minnesota. 7 Stunden Autofahrt, für uns eine lange Zeit, für Amerika eine kurze Strecke. Wir wurden von den Organisatoren, Richtern (mit mir waren wir 3 aus Deutschland) und Hundeführern begeistert empfangen und uns wurde mehrmals gedankt, dass wir die weite Reise antraten, um an dieser besonderen Prüfung teilzunehmen. Am Mittwochabend fand unter Leitung von JGV- USA Präsident Leonard Baker und Margitta Albersten (Landesobfrau des Jagdgebrauchshundewesen Schleswig-Holstein) eine Richtersitzung statt.

An beiden Prüfungstagen wurde die Korona durch Leonard Baker, Prüfungsleiter David Stanley und NADKC-Präsident Rob Engelking begrüßt. Dan Ritter (Schatzmeister) war für die Gruppeneinteilung zuständig. Jeder Hundeführer und auch die Richter und Mithelfer bekamen als Dank für die Teilnahme eine Medaille überreicht.

Es nahmen 34 Hunde der Rassen DD, DL, KLM, DK und Weimaraner teil. Die Hundeführer legten große Entfernungen zurück, um an dieser Veranstaltung teilzunehmen. Die weiteste Entfernung legte ein Hundeführer aus Alaska zurück, 6 Tage Autofahrt, für uns kaum nach zu vollziehen.

Die Prüfung fand an 2 Tagen statt, wobei an beiden Tagen die Richtergruppen neu zusammengestellt wurden, somit hatte man die Chance verschiedene Mitrichter kennen zu lernen. Ein großes Suchengelände, reichlich Flächen für die Schleppenarbeit und ein großflächiges Schilfgewässer erwartete die Prüfungsteilnehmer. Zur Mittagspause stand ein Verpflegungswagen bereit, der uns bestens versorgte.

8 Hunde konnten die Prüfung nicht bestehen. Der beste Hund mit 190 Pkt. war der DD „Jack II vom Liether Moor“ mit seinem Führer Todd Rockhold.

Am Samstagvormittag versammelten sich die Teilnehmer zur Zuchtschau mit Formwertrichter Christoph Rabeler für DL (LG Schleswig-Hol-



Begrüßung am Prüfungsmorgen



Teilnehmer der Zuchtschau



v.l. Bobbe Carney, Liane Wild, John Liscovitz, Ken Bremer



v.l. Jörg Kaltenecker, Liane Wild, Rich Runge, Tara Wild

stein), mit Margitta Albertsen für DK (LG Schleswig-Holstein) und mir für KIM (LG Saar-Rhein-Pfalz) zur Bewertung.

Zur „Parade of Breeds“ präsentierten sich zwischen 50 und 60 Hunde der anwesenden Rassen den Zuschauern.

Hundeführer und Richter waren im Hotel White Bear Country in Hugo untergebracht, wo auch Samstagabends die Prüfung mit einem Festabend und einer Preisverleihung einen schönen Abschluss fand.

Leider wurde die Stimmung getrübt, weil im Vorfeld Differenzen im KIM-Lager in Nordamerika entstanden, wegen der unterschiedlichen Ansicht über die Bedeutung der Leistungszucht innerhalb des SMCNA. Bobbe Carney, die Präsidentin des SMCNA legte ihr Amt nieder und der

SMCNA wollte die Veranstaltung nicht mehr unterstützen und zog seine KIM-Nennungen für die Oberländer-HZP kurzfristig zurück, so dass nur Mary Standifort mit ihrem KIM für die Prüfung übrig blieb. Zur anschließenden Zuchtschau erschienen dann glücklicherweise noch einige zusätzliche KIM. Die Prüfung, sowie die Zuchtschau verlief harmonisch und ich wurde die ganze Zeit von Bobbe Carney, Ken Bremer und John Liscovitz, sehr engagierte Leute, unterstützt.

Bobbe Carney hatte ursprünglich die KIM-Teilnahme an der Veranstaltung initiiert. Zur Zeit entsteht in einem Gründungskreis um Bobbe Carney ein neuer Verein mit der Bezeichnung „KIM Gruppe Nordamerika“, in dem Leistungszucht betrieben werden soll. Dieser Verein will sobald als möglich Landesgruppe bei KIM-Deutschland werden und auch dem JGHV beitreten.

*Liane Wild*



v.l. JGV Präsident U.S.A Leonard Baker, Margitta Albertsen, Liane Wild, Christof Rabelen

### Zuchtschau am 12.10.2013 in Hugo, Minnesota, USA

*Rüden-Gebrauchshundklasse*

**MAX VOM SCHÜTZENKNAPP**, 10-0087, Braun-weiss, Chip-Nr.: 276094500009181, 56 cm, sg/sg, F: Mary Standiford, USA-La Porte City, IA 50651

*Hündinnen-Gebrauchshundklasse*

**BAJA VOM WAMSBACH**, 12-0590, Braun-weiss, Chip-Nr.: 276094500024614, 51 cm, sg/sg, F: Mary Standiford, USA-La Porte City, IA 50651

## NEUE DECKRÜDEN

Folgende Rüden können ab sofort zur Zucht eingesetzt werden. Dass die Zuchtvoraussetzungen erfüllt sind bzw. die Bestimmungen der Zuchtordnungen eingehalten werden, ist jeder Rüdenbesitzer und Züchter selbst verantwortlich.

### Ares vom Ammertal, 11-0466



Gew. 22.04.2011  
Braun-weiss  
Spl., LN.  
VJP: 71 Pkt.  
HZP: 173 Pkt.  
VGP: 259 Pkt, III. Pr., TF  
HD: A  
HQ: 0,96  
Zuchtschau: V-V, 56 cm  
Besitzer:  
Hartwig Frank,  
Schloß Urach Straße 22,  
79853 Lenzkirch,  
Tel. 07653/962446  
frank97@web.de  
LG: Baden

### Axel vom Arberwald, 10-0186



Gew. 03.03.2010  
Braun-weiss  
Spl., Sil., S.  
VJP: 66 Pkt.  
HZP: 185 Pkt.  
VGP: 292 Pkt., III Pr., ÜF  
I-MP-A: 248 Pkt. o.I.E.  
HD: A, HQ: 0,99  
Zuchtschau: V-SG, 54 cm  
Spezial-Zuchtschau:  
V1-V 55 cm  
Besitzer: Gerhard Schäfer,  
Kemnather Str. 30,  
92358 Seubersdorf,  
Tel. 09497/6552 oder  
0171/3755033  
gerhard-schaefer@  
p2-online.com  
LG: Nordbayern

## Brix von der Bärenhecke, 09-0573



Gew. 27.03.2009  
 Braun-weiss  
 Sil., Sw I/  
 VJP: 59 Pkt.  
 B-HZP: 152 u. 175 Pkt.  
 VPS: 184 Pkt., III. Pr., ÜF  
 HD: A  
 HQ: 1,00  
 Zuchtschau: SG-SG,  
 56 cm  
 Besitzer:  
 Dr. Herbert Lenzen,  
 Grüenthal 2,  
 52072 Aachen,  
 Tel. 0177/7171445  
 LG: Rheinland

## Irko von der Brembecke, 12-0530



Gew. 05.05.2012  
 Braun-weiss  
 Sil.  
 VJP: 60 Pkt  
 HZP: 185 Pkt.  
 B-HZP: 196 Pkt.  
 HD: A, HQ: 0,99  
 Zuchtschau: SG-SG,  
 55 cm  
 Besitzer:  
 Andreas Kiekenbusch,  
 Schillerweg 1 a,  
 59399 Olfen  
 Tel. 0174/9214519  
 AndreasKiekenbusch@  
 gmx. de  
 LG: Westfalen-Lippe

**Xito vom Eulenfelsen, 11-0628**



Gew. 24.08.2010  
Braun-weiss  
Sil., HN.  
VJP: 69 Pkt  
B-HZP: 183 Pkt.  
VGP: 316 Pkt., III Pr., ÜF  
HD: A  
HQ: 1,03  
Zuchtschau: V-SG, 54 cm  
Besitzer:  
Hermann Schläpfer,  
Rehbach 6,  
46514 Schermbeck,  
Tel. 02856/901430 oder  
0170/3646832  
info@v.d.hirschwiese.de  
LG: Rheinland

**Lasko von der Günz, 11-0552**



Gew. 27.04.2011  
Braun-weiss  
Spl., LN., Btr., HN.  
VJP: 65 Pkt  
HZP: 155 Pkt.  
VGP: 287 Pkt., I. Pr., TF  
HD: A  
HQ: 0,99  
Zuchtschau: V-V, 54 cm  
Besitzer:  
Andrea End,  
Boskopweg 21,  
71334 Waiblingen,  
Tel: 07151-984188 oder  
08271802999  
E.-Mail:  
vonderguenz@t-online.de  
LG: Württemberg-Hohen-  
lohe

**Astor vom Katzenstein, 10-1041**



Gew. 13.11.2010  
 Braunschimmel  
 Spl.  
 VJP: 64 Pkt.  
 B-HZP: 180 Pkt.  
 VGP: 334 Pkt., I. Pr., ÜF  
 HD: A  
 HQ: 1,01  
 B-Zuchtschau: V-V, 54 cm  
 Besitzer:  
 Alfred Fassbender,  
 Stechow 9,  
 17179 Walkendorf,  
 Tel. 0171/7526178,  
 fassbender@  
 amarula-safari.de  
 LG: Hamburg-Südhol-  
 stein-Mecklenburg

**Dix von der Leezener Au, 12-0204**



Gew. 17.03.2012  
 Braun-weiss  
 Sil.  
 VJP: 68 Pkt  
 HZP: 153 Pkt. o.I.E.  
 B-HZP: 193 Pkt.  
 HD: A  
 HQ: 0,96  
 Zuchtschau: V-V, 56 cm  
 Besitzer:  
 Werner Roes,  
 Abroer Weg 17,  
 24994 Holt,  
 Tel. 04605/1209,  
 roes-holt@foni.net  
 LG: Schleswig-Holstein

## NEUE DECKRÜDEN

**Don vom Lohkamp, 11-0441**



Gew. 23.04.2011  
Braun-weiss  
Sil., HN.  
VJP: 68 Pkt.  
HZP: 185 Pkt.  
VGP: 321 Pkt., I. Pr., ÜF  
HD: A  
HQ: 1,03  
Zuchtschau: SG-SG,  
56 cm  
Besitzer:  
Dieter Bärwald,  
Nussbaumweg 7,  
32052 Herford,  
Tel. 05221/759380,  
d.baerwald@yahoo.de  
LG: Osnabrück

**Alex von der Oorde, 09-0066**



Gew. 22.01.2009  
Braun-weiss  
Sil., HN.  
VJP: 63 Pkt.  
HZP: 177 Pkt.  
VGP: 314 Pkt., III. Pr., ÜF  
HD: A  
HQ: 1,02  
Zuchtschau: SG-SG, 54  
cm  
Besitzer:  
Daniel Kirk, Am Külthofe  
21, 31093 Hoyershausen,  
Tel. 0163/6399384,  
info@pflagedienst-kirk.de  
LG: Osnabrück

## Gero vom Römerlager, 11-0798



Gew. 05.10.2011  
 Braun-weiss  
 Spl.  
 VJP: 64 Pkt  
 HZP: 183 Pkt.  
 HD: B  
 HQ: 0,97  
 Zuchtschau: V-V, 55 cm  
 Besitzer:  
 Robert Fisch,  
 Bohneweg 19,  
 54675 Körperich,  
 Tel. 06599/645,  
 Robert.fisch@t-online.de  
 LG: Saar-Rhein-Pfalz

## Varus vom Schaumburger Wald, 10-1154



Gew. 28.12.2010  
 Braun-weiss  
 Spl., LN, S, HN  
 VJP: 74 Pkt.  
 B-HZP: 187 Pkt.  
 VGP: 332 Pkt., I. Pr., ÜF  
 HD: A  
 HQ: 0,99  
 Zuchtschau: SG-SG, 55 cm  
 Besitzer:  
 Henning Kaatz,  
 Osterstr. 24,  
 31020 Salzhemmendorf,  
 Tel. 0172/5396348,  
 henningkaatz@  
 t-online.de  
 LG: Hannover-Braun-  
 schweig

### Birko von der Sonnenseite, 10-0850



Gew. 24.08.2010  
Braunschimmel  
Sil., Btr., HN.  
VJP: 66 Pkt  
HZP: 172 Pkt.  
VGP: 311 Pkt., II Pr., ÜF  
I-MP-A: 221 Pkt. o.I.E.  
HD: A  
HQ: 0,98  
Zuchtschau: V-SG, 54 cm  
Spezial-Zuchtschau:  
SG-SG, 55 cm  
Besitzer: Peter Götz,  
Mertenberg 14,  
92253 Schnaittenbach,  
Tel. 09604/3643 oder  
0160/95624977,  
goetzpeter2@t-online.de  
LG: Nordbayern

### Bruder Jakob von der Sonnenseite, 10-0847



Gew. 24.08.2010  
Braun-weiss  
Spl. Sil.  
HZP: 180 Pkt.  
VGP: 312 Pkt., I. Pr., ÜF  
Tvw.  
IMP-B: 165 Pkt.  
HD: A  
HQ: 0,94  
Zuchtschau: Sg-Sg, 56 cm  
Besitzer:  
Bernhard Abb,  
Schwabacker 43,  
74594 Kreßberg,  
Tel. 07951/9645904  
b.abb@web.de  
LG: Württemberg-  
Hohenlohe

**Atze von Welmering, 12-0596**



Gew. 19.05.2012  
Braun-weiss  
Sil. HN.  
VJP: 70 Pkt  
HZP: 178 Pkt.  
B-HZP: 191 Pkt.  
VGP: 321 Pkt., III. Pr., ÜF,  
Totverweiser  
HD: A  
HQ: 1,02  
B-Zuchtschau: V-V, 54 cm  
Besitzer:  
Heiner Garvert,  
Marbecker Str. 35,  
46325 Borken,  
Tel. 02861/2070 oder  
0160/96553768  
heinergarvert@gmx.de  
LG: Westfalen-Lippe

**Anton vom Woltruper Dorf, 12-0164**



Gew. 29.02.2012  
Braun-weiss  
Sil.  
VJP: 64 Pkt.  
B-HZP: 180 Pkt.  
VGP:  
HD: A  
HQ: 1,00  
Zuchtschau: SG-V, 55 cm  
Besitzer:  
Wenke Seifert,  
Westerlohnmühlen 1,  
49740 Haselünne,  
Tel. 0162/9101666  
LG: Osnabrück

## NEUE DECKRÜDEN

### Alberich vom Zusambogen, 10-1138



Gew. 30.12.2010  
Braun-weiss  
Sil.  
VJP: 63 Pkt  
HZP: 172 Pkt.  
HD: A  
HQ: 0,98  
Zuchtschau: V-SG, 56 cm  
Besitzer:  
Stefan Buchner,  
Unterschöllnach 52,  
94544 Hofkirchen,  
Tel. 08545/969656 oder  
0179,4691151  
Stefan-Buchner@  
t-online.de  
LG: Südbayern

## ERFAHRUNG – WISSEN – ENGAGEMENT

*Ralf Hehmann, Mitglied der Landesgruppe Osnabrück, löste 1992 seinen ersten Jagdschein, trat im folgenden Jahr dem KIM-Verband bei und ist Verbandsrichter. Zur Jagd kam der passionierte Raubwildjäger über die Kleinen Münsterländer. Im Gespräch erklärt er, warum seine Hunde manchmal männlich herb duften, dass eine Kanne Tee freundschaftstiftende Wirkung haben kann, und dass die Verbandsgründung vor seiner Haustür stattgefunden hat.*

Herr Hehmann, wie sind sie zu den Kleinen Münsterländern gekommen?

„Interesse an Hunden und der Jagd hatte ich von Kindesbeinen an. Ich stamme nicht aus einer Jägerfamilie, bin aber am Stadtrand von Osnabrück in einer sehr ländlichen Landschaft, die mich stark geprägt hat, aufgewachsen. Einer meiner Freunde besaß einen Kleinen Münsterländer und dieser Hund hat mich von Anfang an begeistert. Ich habe sehr viel über die Rasse gelesen und als es dann möglich war, mir einen eigenen Hund anzuschaffen, kaufte ich mir natürlich einen Kleinen Münsterländer. Einen Jagdschein hatte ich damals noch nicht, aber

mir war klar, dass ich den schnellstmöglich machen würde, um den Hund auch entsprechend auslasten zu können. Durch eine Zeitungsanzeige stieß ich auf den Züchter Friedhelm Feldkamp, der selbst Jäger und Falkner war. Dass es einen Verband für die KIM gab, war mir zum damaligen Zeitpunkt im Jahr 1989 gar nicht bekannt. Ich erstand eine Hündin namens Birte vom Grooten Hof, die ich Hexe nannte. Die dazugehörigen „Papiere“ stammten von Pedigree. Ich habe den Hund dann eigenhändig abgerichtet und weil Hexe extrem geduldig und intelligent war, hat sie schnell verstanden, was ich von ihr wollte. Natürlich habe ich eine Menge

Tipps von Bekannten bekommen und dann für mich selbst entschieden, welche funktionieren könnten. 1990 bin ich dem Jagdgebrauchshundverein Wittlage e.V., bei dem ich heute Verbandsrichter bin, beigetreten und dort wurde dann direkt nach den Papieren des Hundes gefragt. Es stellte sich heraus, dass es nicht die waren, die der JGHV anerkennt, weshalb ich die Verbandsprüfungen nicht führen konnte. Das war zwar enttäuschend, aber ich habe mit Hexe die Jagdeignungsprüfung absolviert und auch die VGP-Fächer intensiv geübt. Der nächste Hund, soviel war mir schnell klar, würde einer mit „richtigen“ Papieren werden. Trotzdem war Hexe ein wirklich toller Jagdhund. Und heute, mit der nötigen Erfahrung, kann ich behaupten bei der Ausbildung vieles richtig gemacht zu haben. Auch wenn ich es damals nicht unbedingt gewusst habe.“

Was gefällt ihnen an der Rasse besonders gut? „Ich habe für Freunde auch Deutsch Langhaar und Deutsch Kurzhaar abgerichtet, aber meine Liebe gehört den Kleinen Münsterländern. Mich fasziniert die Führerbezogenheit und der Jagdverstand, ich würde fast sagen Jagdintelligenz der Rasse. Und bei der Wasserjagd bringen KIM Spitzenleistungen. Da hat mein Hund beim Verlorenbringen schon so manchem übermächtig erscheinenden Drahthaar die Grenzen aufgezeigt. Auch vom Wesen her sind die KIM unschlagbar: Manchmal erinnern sie mich bei aller Passion an kleine Kinder, die ein charmantes Lächeln im Gesicht haben.“

Sie haben auch Hunde aus dem Zwinger vom Birkenbusch von Emmo Schröder geführt.

„Ja. Auch eine Hündin aus dem letzten Wurf, den Emmo gezogen hat. Als ich dem Verband beigetreten bin, habe ich in der Verbandszeitschrift immer zuerst die Rubrik „erwartete Würfe“ studiert. Als das Buch „Der Kleine Münsterländer“ von Emmo Schröder erschien, habe ich es regelrecht verschlungen und schnell entschieden, dass mein nächster Hund aus seinem Zwinger stammen sollte. Als Hexe zehn Jahre alt war, wollte ich einen zweiten Hund anschaffen und habe Kontakt zu Emmo aufgenommen. Den Tag, an dem ich ihn erstmals

besucht habe, werde ich nie vergessen. Es war ein frostiger Dezembertag und ich war unheimlich aufgeregt, weil ich wusste, dass Emmo eine echte Koryphäe im Verband war. Ob der mir wohl einen Hund verkaufen würde? Zusammen mit seiner Frau Martha hat er mir diese Nervosität bei einer Kanne Tee aber schnell genommen. Ich bin leidenschaftlicher Teetrinker und die Schröders als gebürtige Ostfriesen auch. Da war das Eis schnell gebrochen und meine anfängliche Unsicherheit löste sich in Selbstgefallen auf. Ich kaufte eine Braunschimmel-Hündin namens Jonka vom Birkenbusch und später noch Maja vom Birkenbusch. Diese Hunde gehörten zu den besten Jagdhunden, die je durch meine Hände gegangen ist.“

Was war ihr schönstes Jagderlebnis mit den Kleinen Münsterländern?

„Da gibt es mehrere schöne und auch kuriose. Auf einer der ersten Gesellschaftsjagden an der ich mit Hexe teilnahm, wurde ein Kaninchen krank geschossen, konnte aber von keinem Hund zur Strecke gebracht werden. Da ich mit



meiner Hündin aber schon einige Kaninchen-Jagden durchgeführt hatte, habe ich sie angesetzt und sie verschwand für einige Minuten. Als sie mit dem Kaninchen im Fang zurückkam, war ich unglaublich stolz auf sie und ihren Finderwillen. Ein anderes mal beschoss ich nachts am Luderplatz einen kapitalen Fuchsrüden, der in einer kaum zugänglichen Dichtung verschwand. Als passionierter Raubwildjäger nehme ich meine Hunde immer mit in die Kanzel und hatte an diesem Abend Dorle vom Haus Hessling dabei. Wir sind zum Anschuss gegangen, aber da vorher schon Sauen in unserer Nähe gebrochen hatten, hat sich Dorle erstmal genau diese Stelle statt den Fuchsanschuss angesehen. Sie zog ihre Kreise, aber dann nahm sie die Spur auf und verschwand tief im Wald. Ich folgte ihr in dem unwirtlichen Gelände langsam und nachdem es über eine große Windwurffläche und über einen Bach gegangen war, hörte ich Stand-, Hetz- und wieder Standlaut im ständigen Wechsel. Irgendwann kam ich an den Ort des offensichtlichen Kampfeschehens und sah, wie mein Hund den Fuchs, der sich unter herumliegenden Fichtenstämmen eingeschoben hatte, bedrängte, ihn aber nicht packen konnte. Ich habe den Fuchs dann herausgezogen und als er frei war, hat Dorle ihn sofort gepackt. Obwohl er sich nach Kräften gewehrt und ihr tief in den Nasenschwamm gebissen hat, konnte die Hündin ihn abwürgen. Der Rüde wog 10,5 Kilo und die Bissspuren sieht man bis zum heutigen Tag. Da wir beide gotterbärmlich nach Fuchs stanken, habe ich den Hund zuhause noch abgeduscht. Weil ich nichts anderes zur Hand hatte, mit Duschdas der Sorte „männlich herb“. Beim Duschen stellte ich fest, dass ihr im Achselbereich ein Hautlappen heraushing. Da hatte sie der Fuchs auch erwischt, aber da sie voller Adrenalin war, hat sie nicht einmal geklagt. Am nächsten Tag hat der Tierarzt meines Vertrauens die Wunde des inzwischen männlich herb duftenden Hundes genäht.

Auch Maja bescherte mir schon im Alter von sieben Monaten einen denkwürdigen Jagdabend. Ich wollte gerade abbaumen und hatte

mich aus meinem Ansitzsack gequält – jeder meiner Hunde besitzt übrigens auch einen – da erschien doch noch ein Fuchs. Ich schoss aus einem kleinen Seitenfenster, der Fuchs zeichnete, verschwand dann aber in einem Buchenrauschen. Da ich der jungen Maja noch keine Konfrontation mit Raubwild zumuten wollte, ließ ich sie in ihrem Ansitzsack zurück und ging mit einem Revolver bewaffnet zum Anschuss. Der Fuchs wurde wieder hoch und ich gab mehrere Schüsse auf ihn ab, ehe er endlich lag. Plötzlich hörte ich hinter mir etwas tapsen und als ich genauer hinsah, kam ein Kleiner Münsterländer auf mich zu. Es hat etwas gedauert, bis ich realisiert habe, dass es Maja war. Als die Schüsse fielen, hat sie sich tatsächlich aus dem Ansitzsack herausgewunden und ist aus dem Hochsitzfenster gesprungen. Die Kanzel war fünf Meter hoch und gottlob ist ihr dabei nichts passiert. Seitdem vergesse ich nie mehr alle Fenster zu schließen, wenn ich den Hund auf dem Hochsitz zurücklasse.“

Unmittelbar vor ihrer Haustür ist der Verband für Kleine Münsterländer Vorstehhunde e.V. im Jahr 1912 gegründet worden.

„Das ist mir beim Studium des Buches von Hans Eggerts, „Der Kleine Münsterländer Vorstehhund“ aufgefallen. Hans Eggerts hat weder Kosten noch Mühen für die Sache der KIM gescheut und ohne den Einsatz von Leuten wie ihm oder Emmo Schröder wüsste man von der Geschichte unserer Hunde vermutlich nur die Hälfte. Ich habe einmal mit Hans Eggerts ein längeres Telefonat geführt und im Verlauf des Gesprächs kam heraus, dass die Gründerversammlung des Verbandes sich in Osnabrück, im Hotel Germania zugetragen hat. Als Gründungsmitglied und Züchter war auch Herr Osterhaus anwesend, der etwa zehn Minuten vom meinem Geburtsort entfernt das gleichnamige Kaffeehaus betrieben hat. Als ich mir meinen ersten Münsterländer zulegte, waren mir all diese Dinge nicht bekannt, aber durch eigene Nachforschungen habe ich diese Informationen erhalten. So hat sich für mich der Kreis geschlossen.“

*Interview und Bearbeitung: Thomas Kupfer*

## BILDNACHLESE B-HZP UND B-ZUCHTSCHAU



Ankommen der Gespanne in Neuendettelsau



Führer mit KIM der diesjährigen BHZP vorm Suchenlokal



**KIM bei der Suche**



**Birka vom Rotterforst**



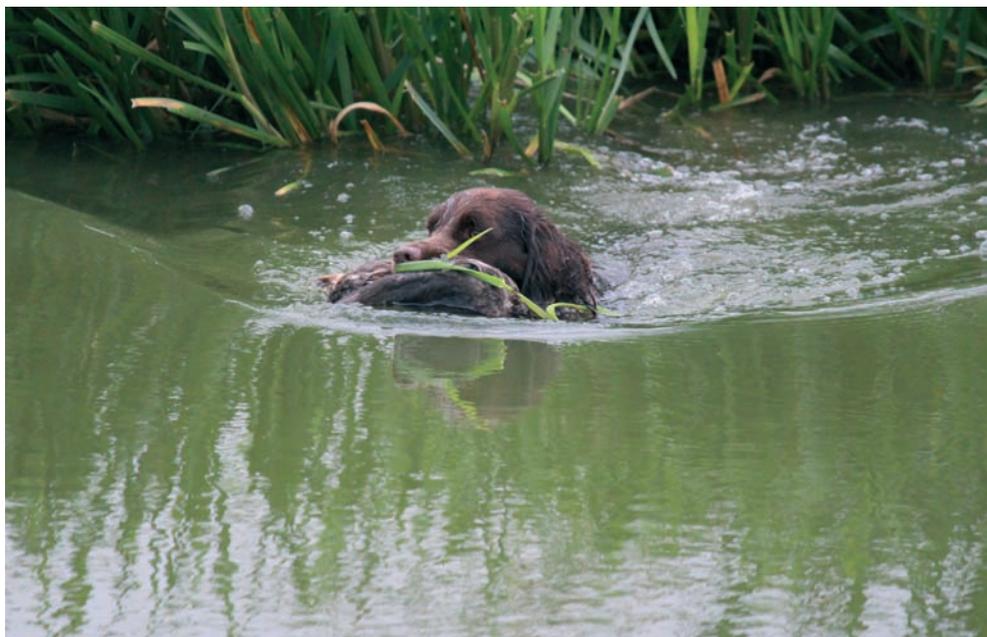
**Hundeführer mit aufmerksamen KIM**



**Zufriedener Hund und Hundeführer**



**KIM bei der Suche**



**KIM bei der Wasserarbeit**



**Warten auf den Einsatz!**



**Bringen auf der Kaninchenschleppe**



**Gespräche am Rande der Prüfung**



**Gemütliche Stimmung!**

## BILDNACHLESE B-HZP UND B-ZUCHTSCHAU



Erfahrungen und Meinungen austauschen.



Festabend

## BILDNACHLESE B-HZP UND B-ZUCHTSCHAU



**Glücklicher Hundeführer – Prüfungszeugnis und Präsent erhalten**



**Empfang der Prüfungszeugnisse!**



**Das machen wir immer so ...**

## BILDNACHLESE B-HZP UND B-ZUCHTSCHAU



Empfang der Prüfungszeugnisse!



Impressionen der Zuchtschau

## BILDNACHLESE B-HZP UND B-ZUCHTSCHAU



Vorstellung anlässlich der Internat. Bundes-Zuchtschau



Besprechung der Zuchtschaurichter



Gute Stimmung auf der Zuchtschau

## BILDNACHLESE B-HZP UND B-ZUCHTSCHAU



Chipkontrolle auf der Zuchtschau



Teilnehmer und Gäste der Zuchtschau

## BILDNACHLESE B-HZP UND B-ZUCHTSCHAU



Am Rande der Zuchtschau ...



Am Rande der Zuchtschau ...

Alle Bilder: A. Kurre, M. Lammers, J. Mette, E. Zeimetz, U. Schumann, E. Wemhoff

## LG ANHALT-SACHSEN-THÜRINGEN

### Einladung zur Jahreshauptversammlung am 23.02.2014 in Oelzschau

*Liebe Mitglieder,*

*der Vorstand unserer Landesgruppe lädt alle Mitglieder herzlichst zur diesjährigen HV ein.*

Beginn: 9.30 Uhr

Ort: Gaststätte „Zum Dorfkrug“ in Oelzschau bei Espenhain

*Anfahrt 1:* über BAB A 38 Abfahrt Leipzig Süd-ost Naunhof/Großpösna in Richtung Störmthal, nach Ortsdurchfahrt nach 300m nach links Oelzschau. *Anfahrt 2:* über B2 bei Kreuz Leipzig Süd auf BAB A 38 in Richtung Leipzig SO bzw. Dresden, Abfahrt siehe 1! *Anfahrt 3:* über B 93 und B 95 bis Espenhain, dort die Bundesstraße verlassen in Richtung Störmthal, Mölbis, Pötzschau über Pötzschau nach Oelzschau.

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit der Versammlung.
2. Totengedenken
3. Genehmigung des Protokolls der HV 2013 (veröffentlicht im KIM-Heft 3, S. 174)
4. Berichte:
  - a) 1. Vorsitzender
  - b) 2. Vorsitzender
  - c) Zuchtwartin
  - d) Schriftführerin
  - e) Schatzmeisterin und der Kassenprüfer
5. Anträge:
  - a) an die LG (bitte bis 26.01.2014 schriftlich an den 1. Vorsitzenden)
  - b) an den Hauptverband
  - c) des JGHV
6. Ehrungen und Treuenadeln
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahlen:
  - a) Schatzmeister
  - b) Schriftführer
  - c) Kassenprüfer
  - d) Delegierte zur HV in Fulda
9. Bundesprüfung 2015
10. Sonstiges

*Ralf Lindenhahn, 1. Vorsitzender*

#### Wichtiger Hinweis:

Mitglieder, die 2014 ihren KIM zur VJP / VSWP führen wollen, schicken bitte Kopie der Stammtafel + Angaben zum Prüfungsort und Datum an den in der Ausschreibung genannten Prüfungsleiter. Nenngeld fordert dieser persönlich an oder die Bankverbindung steht in der Ausschreibung, dann bitte überweisen. Bitte sofort melden. Sie helfen uns bei der Planung!

#### Schwarzwildgatter :

Wer im Schwarzwildgatter arbeiten möchte, kann sich für den 15.03.oder 05.07.2014 bei Sabine Schleicher, Forststr. 9c, 07548 Gera-Ernsee, Tel. 0365811747 o. 01727662995 anmelden. Nähere Informationen finden Sie auf [www.klm-vorstehhund.de](http://www.klm-vorstehhund.de) unter „Aktuelles“

## LG BADEN

*Wir wünschen Ihnen im neuen Jahr alles Gute, Gesundheit und weiterhin viel Freude mit Ihrem Kleinen Münsterländer.*

### Einladung zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 15.02.2014 um 10.30 Uhr

Gasthaus Rebstock, Wirtstr.2, 79331

Teningen-Bottingen, Tel. 07663/93500

#### Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Totengedenken
3. Genehmigung des Protokolls der HV 2013
4. Berichte der Vorstandsmitglieder
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen
  - a) 1. Vorsitzender
  - b) 2. Vorsitzender
  - c) Zuchtwart
  - d) Kassenprüfer
  - e) Delegierte für HV Fulda
7. Ehrungen
8. Beratung der Anträge
9. Termine 2014
10. Verschiedenes

*Ralf Bürkel, 1. Vorsitzender*



Junghundetreffen der Landesgruppe Berlin-Brandenburg

### LG BERLIN-BRANDENBURG

*Der Vorstand der LG wünscht allen Mitgliedern ein gesundes und glückliches neues Jahr 2014 mit viel Freude und Weidmannsheil mit unseren Kleinen Münsterländern.*

Endlich gab es mal wieder eine **1. Adventswanderung** in der Landesgruppe J. Essow hatte eingeladen und 33 Personen trafen sich in Berlin-Marienfelde, um in der dortigen Feldmark einen Rundkurs zu absolvieren. Man wird es nicht glauben, die 17 KIM und ein Pudel (siehe Foto) waren fast die ganze Zeit von der Leine – das in Berlin.

Abschließend gab es in der Gaststätte des Lichtenrader Reitervereins leckere Gans.

### Einladung zum Junghundetreffen – Prüfungsjahr 2014

Am Sonnabend, den 18.01.2014 findet unser Treffen der Junghundebesitzer statt. Treff ist in 16244 Schorfheide, OT Eichhorst, Außenstelle der Landeswaldoberförsterei Pechteich, Straße zur Schorfheide 36 um 10.00 Uhr.

Alle Junghundebesitzer sollten die Möglichkeit nutzen, weiterhin kann man Bekanntschaften knüpfen und wichtige Hinweise zur Ausbildung und Prüfung des Hundes erhalten. Die Züchter



Wanderung am 1. Advent der Landesgruppe Berlin-Brandenburg

## AUS DEN LANDESGRUPPEN

der Junghunde und die Bezirksgruppenobleute werden ebenfalls zur Teilnahme gebeten. Für ein Mittagspicknick bringt jeder etwas mit.

Anmeldungen zur Teilnahme bitte bis zum 06.01.14 an M. Schmiedel, Tel. 03335/797901, 0172/3144070 oder m.schmiedel@klm-bb.de.

*Der Vorstand*

### **Einladung zur Mitgliederversammlung**

**am Sonntag, den 09.03.2014 um 11.00 Uhr**

Festbetreuung: Herr W. Robbers, Hotel Landhaus Lellichow GmbH, Lellichower Allee 11A, 16866 Lellichow, Tel. 033976/70200

*Anfahrt:* Abfahrtspunkt Berlin: A24 Richtung Hamburg, Abfahrt Herzprung, dann Richtung Kyritz in Herzprung: - Richtung Kyritz in Lellichow: - Richtung Bork in die Lellichower Allee nach 200 m liegt unser Hotel auf der linken Seite oder Abfahrtspunkt Wittstock: L14 Richtung Kyritz, in Lellichow: - Richtung Bork in die Lellichower Allee, nach 200 m liegt unser Hotel auf der linken Seite. Parkplätze sind vor dem Haus genügend vorhanden.

### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Protokollgenehmigung der Mitgliederversammlung 2013, veröffentlicht im Heft 3
3. Gedenken der verstorbenen Mitglieder
4. Jahresberichte: Vorstände, Obleute und Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen:
  - a) BG-Obleute
  - b) Kassenprüfer
  - c) Delegierte zur Bundeshauptversammlung
8. Prüfungstermine 2014 sowie andere Termine
9. Anträge an die MV sowie an die HV des Verbandes
10. Ehrungen
11. Verschiedenes

Anträge an die Mitgliederversammlung der LG und Anträge an die Jahreshauptversammlung des Verbandes müssen bis zum 15.02.2014 beim 1. Vorsitzenden der LG eingegangen sein. Der Vorstand würde sich freuen, viele Mitglieder unserer Landesgruppe begrüßen zu können.

Die Jagdhornbläser habe bitte ihr Horn dabei! Wir werden zum Mittagessen eine Pause von ca. 1 Std. machen.

*Michael Schmiedel*

*1. Vorsitzender*

*Monika Höpfner*

*Schriftführer*

### **LG HAMBURG - SÜDHOLSTEIN - MECKLENBURG-VORPOMMERN**

Liebe Mitglieder,

anlässlich der Umstellung Ihrer Einzugsermächtigungen auf das SEPA-Verfahren zum 01.02.2014 informieren wir Sie, dass Ihre bestehende Einzugsermächtigung als SEPA-Lastschrift-Mandat weiter genutzt wird. Sie brauchen nichts zu unternehmen, diese Umstellung erfolgt automatisch.

*Der Vorstand der LG wünscht Ihnen allen sehr herzlich ein glückliches und gesundes Jahr 2014, viel Freude und Erfolg bei der Ausbildung und der Jagd mit Ihren Kleinen Münsterländern.*

### **Einladung zur Mitgliederversammlung am Sonntag, 2. März 2014, um 10.00 Uhr**

im „Fischhaus“, Hotel am Schaalsee, Amtsstr. 11, 19246 Zarrentin, Tel. 038851/5599-0

### **Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit, Ehrung der Verstorbenen.
2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 03.03.2013, veröffentlicht im Verbandsheft 5/2013, September-Oktober.
3. Berichte des Vorstandes und der Obleute:
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Beratung und Beschlussfassung des Haushaltsplan 2014
7. Neuwahlen:
  - a) 1. Vorsitzender
  - b) Schriftwart
  - c) Zuchtwart
  - d) 1 Kassenprüfer
  - e) Delegierte zur Hauptversammlung des Verbandes am 22.03.2014 in Fulda

8. Veranstaltungs- und Prüfungstermine
9. Anträge an die Mitgliederversammlung und an die Hauptversammlung des Verbandes
10. Ehrungen und Treuenadeln
11. Verschiedenes

Schriftliche Anträge an die MV richten Sie bis zum 01. Februar 2014 an den 1. Vorsitzenden. Wir laden unsere Mitglieder, Freunde und Gäste sehr herzlich ein und freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme.

*Peter Thomas      Rosemarie Allenstein*  
*1. Vorsitzender      Schriftwartin*

### Hundeführerlehrgänge im Frühjahr 2014

Zu den Lehrgängen bitten wir alle Interessenten um die frühzeitige Anmeldung ihrer Teilnahme! Im Raum Lübeck beginnen die **Übungstage zur Bringtreue (BTR)** am 25.01. Januar 2014.

Die **Übungstage zur VJP** beginnen am 08. März 2014. Anmeldungen zu beiden Lehrgängen bei Ulrich Pabst, Hörsten 1, 23623 Ahrensböök, Tel. 0172/4006352

In Mecklenburg-Vorpommern startet der **VJP Lehrgang** im Raum Daberkow Anfang Februar 2014. Anmeldungen bei Jürgen Klim, Dorfstr. 32 a, 17129 Daberkow, Tel: 039991/300 59.

Auskunft über weitere Lehrgänge in M-V erteilt Klaus Pohlmann, Siebenhausen 1, 23936 Rütting, Tel. 038822/3202.

Im Raum Hamburg/Ahrensburg beginnen die **Übungstage zur VJP** Anfang März 2014.

Anmeldungen bei Ulrich Menke, Starweg 2, 22926 Ahrensburg, Tel: 04102/ 57 888.

Alle Prüfungstermine unserer LG sind in den Ausschreibungen dieses Verbandsheftes und auf unserer Homepage ([www.klm-hh-mv.de](http://www.klm-hh-mv.de)) veröffentlicht.

### Vorschau:

Der **Familientag mit Zuchtschau** findet am Sonntag d. 29. Juni 2014, Beginn 10.00 Uhr auf dem Schießstand „Kiebitzmoor“ in Grevesmühlen statt.

### LG HANNOVER-BRAUNSCHWEIG

#### Einladung zur Jahreshauptversammlung am 1.3.2014 um 14.00 Uhr

Ort: Hotel Friedrichshöhe, Friedrichshöhe 1, 38122 Braunschweig/ Leiferde  
Anfahrtskizze unter: [www.friedrichshoehe.eu](http://www.friedrichshoehe.eu)

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls
3. Berichte des Vorstandes
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen
7. Veranstaltungen und Prüfungen 2014
8. Anträge
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Anträge zur JHV sind bitte bis spätestens 3 Wochen vor der Veranstaltung schriftlich an den 1. Vorsitzenden zu richten.

Im Anschluss an JHV findet eine Richterschulung statt.

*Nils Reineke      Sabine Wenzel*  
*1. Vorsitzender      Schriftführerin*

### LG HESSEN

#### Einladung zur Mitgliederversammlung am Sonntag, den 16.03.2014 um 14.00 Uhr

im Gasthaus „Zum Grünen Baum“ in 35510 Butzbach-Griedel, Rockenberger Str. 19

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Totenehrung
3. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2013 (veröffentlicht im Heft 4/2013, S. 233-234)
4. Berichte:
  - a) Vorsitzender
  - b) Zuchtwartin
  - c) Schatzmeister
  - d) Schriftführer
  - e) Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Ehrungen und Treuenadeln

## AUS DEN LANDESGRUPPEN

7. Wahlen zum Vorstand gemäß § 13 II der Satzung
  - a) 1. Vorsitzende/-r
  - b) 2. Vorsitzende/-r
  - c) Stellvertr. Zuchtwart/-in
  - d) Obmann/-frau für das Prüfungs- und Verbandsrichterwesen
  - e) bei Bedarf Wahl weiterer Vorstandsposten
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten zur Hauptversammlung des Verbands
10. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2014
11. Beratung über die Anträge an die LG, an den Bundesvorstand und an den JGHV
12. Verschiedenes

*André Hentze, 2. Vorsitzender*

### LG NORDBAYERN

#### **Einladung zur Mitgliederversammlung mit anschließender Zuchtschau**

am Samstag, 22. Februar 2014 um 9.30 Uhr im Landhotel Gary, Richard Wagner Str.2, 91632 Wolframs Eschenbach, Tel. 09875/97970.

Organisation: Günter Olszynski.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung findet ca. ab 12:00 Uhr eine Zuchtschau statt. (siehe Zuchtschauausschreibung)

Zuchtschauleitung: Dieter Segets, Altendettelsauerstr. 3, 91580 Petersaurach, Tel. 0170/9653363

#### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Totenehrung
3. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2013, veröffentlicht im September/Oktober-Heft 2013
4. Jahresberichte des Vorstandes
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache und Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen (2. Vorsitzender, Schatzmeister, ein Kassenprüfer)
8. Beratung der Anträge zur HV KIM-Verband und HV JGHV, Wahl der Delegierten zur HV KIM-Verband in Fulda

9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Anträge an die Mitgliederversammlung müssen bis zum 01. Februar 2014 beim 1. Vorsitzenden Gerhart Schäfer eingegangen sein.

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung unserer Mitglieder und heißen auch Freunde und Interessenten herzlich willkommen.

Gerhart Schäfer

#### **Termine 2014**

- 11.01. 9:30 Uhr **Richterfortbildung** VZPO und VGPO, Referenten Schäfer/Steinbauer, Parkrestaurant, Segersweg 9, Feucht
- 28.01. 18:30 Uhr **Sitzung des erw. Vorstands** Parkrestaurant Feucht
- 22.02. 9:30 Uhr **Mitgliederversammlung/ Zuchtschau**  
Organisation: Günter Olszynski  
Landhotel Gary, Wolframs-Eschenbach,
- 23.02. **1. Übungstag für Bringtreue** Raum Ansbach, G. Olszynski
- 02.03. **2. Übungstag für Bringtreue** Raum Ansbach, G. Olszynski
- 09.03. **Bringtreueprüfung** Raum Ansbach, G. Olszynski
- 16.03. **VJP-Vorbereitungstag** westl. Mittelfranken, G. Olszynski
- 16.03. **VJP-Vorbereitungstag** östl. Mittelfranken Raum Höchststadt, R. Krebs
- 22.03. **VJP-Vorbereitungstag** östl. Unterfranken, A. Schöppllein
- 23.03. **VJP-Vorbereitungstag** östl. Oberfranken, M. Grosch
- 30.03. **VJP-Vorbereitungstag** Oberpfalz, H. Fiebak
- 21.–23.03. **Jahreshauptversammlung** Fulda
- 05.04. **VJP** (6 Hunde, Suchenleiter G. Schäfer) Erlangen
- 12.04. **VJP** (9 Hunde, Suchenleiter J. Michel?) Neuses am Berg
- 26.04. **VJP** (12 Hunde, Suchenleiter D. Segets) Petersaurach
- 27.04. **VJP** (8 Hunde, Suchenleiter H. Fiebak) Schnaittenbach
- 06.05. 18:30 Uhr **Sitzung des erweiterten Vorstands**, Parkrestaurant Feucht

- 10.05. 9:30 Uhr **Züchter- und Deckrüden Besitzer-Treffen**, Ort noch ?
- 18.05. **1. Übungstag Schweiß** für KIM, M. Grosch, Berg
- ? **2. Übungstag Schweiß** für KIM, wird noch bekannt gegeben
- 28.06. 9:30 Uhr **Sommerfest, Zuchtschau, Jüngstentreffen**, Tautenwind
- 27.07. **Verbands-Schweißprüfung** für KIM, M. Grosch, Berg
- 17.08. **Wasserübungstag** östl. Unterfranken, Neuses am Berg, Alfred Schöppllein
- 17.08. **Wasserübungstag** Raum Ansbach, G. Olszynski
- 24.08. **Wasserübungstag** Oberpfalz, Schnaittenbach, H. Fiebak
- 30.08. **Sichtung – Wasserübungstag** G. Schäfer/E. Steinbauer
- 13.09. **HZP** (9 Hunde, Suchenleiter, G. Schäfer), Neuses am Berg
- 14.09. **HZP** (9 Hunde, Suchenleiter H. Fiebak) Schnaittenbach
- 27.09. **HZP** (9 Hunde, Suchenleiter D. Segets) Wolframs-Eschenbach
- 4.-5.10. **VGP** in Lußberg (4 Hunde), Alfred Schöppllein
- 16.–19.10. **Bundes-VGP** im Schwabenland
- 25.–26.10. **VGP** in Gunzenhausen (9 Hunde), Erwin Steinbauer
- 04.11. 18:30 Uhr **Sitzung des erweiterten Vorstands**, Parkrestaurant Feucht

### LG OSNABRÜCK

*Der Vorstand der Landesgruppe hofft, dass Sie die Weihnachtstage und den Jahreswechsel im Kreise Ihrer Familie ruhig und besinnlich verbracht haben. Für das Jahr 2014 wünschen wir Ihnen alles Gute bei bester Gesundheit und vor allem viel Waidmannsheil.*

#### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der LG findet am Sonntag, den 23.02.2014, um 11.00 Uhr in den Räumlichkeiten der Reithalle des Haflinger Hofes Franz-Josef Feldmann, Hörsteler Str. 69, 49509 Recke-Obersteinbeck statt. Alle Mitglieder und Interessierte sind hier zu herzlich eingeladen.

#### Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
  2. Totengedenken
  3. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung, hierzu siehe KIM Heft 3/2013 sowie Homepage klm-os.de
  4. Bericht des 1. Vorsitzenden
  5. Bericht des Zuchtwartes
  6. Bericht des Schatzmeisters
  7. Bericht der Kassenprüfer
  8. Entlastung des Vorstandes
  9. Wahl
    - a) eines Kassenprüfers
    - b) des 1. Vorsitzenden
    - c) des 2. Vorsitzenden
    - d) eines erweiterten Vorstandes
  10. Ehrungen
  11. Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Anträge
  12. Wahl der Delegierten für die HV des Bundesverbandes in Fulda
  13. Verschiedenes
- Anträge an die MV sind bis zum 31.01.14 schriftlich an den 1. Vorsitzenden zu richten. Über eine zahlreiche Teilnahme würde sich der Vorstand freuen und wünscht allen eine gute Anreise.
- Jagdhornbläser halten ihr Jagdhorn bitte bereit.  
*Jürgen Roetmann    Hans-Theodor Tenspolde*  
 1. Vorsitzender                      2. Vorsitzender

#### Einladung zur Zuchtschau und Deckrüden-vorstellung

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung erfolgt unsere winterliche Zuchtschau. Diese beginnt um 13.30 Uhr mit der Annahme der Stammtafeln. Die Vorstellung der Hunde aller Klassen ist ab 14.00 Uhr geplant.

Bei beabsichtigter Teilnahme ist die Nennung zu richten an den Zuchtwart, Klaus-Dieter Beck, Tulpenstr. 2, 49504 Lotte, Tel. 05404/2519 o. 0171/4709882.

Zwischen der Jahreshauptversammlung und der Zuchtschau besteht vor Ort die Möglichkeit zur Einnahme eines Imbisses.

## AUS DEN LANDESGRUPPEN

### Einweisungsveranstaltungen für VJP

am 01.03.2014 in der Grafschaft Bentheim

### Einweisungsveranstaltungen für HZP

am 02.08.2014 in der Grafschaft Bentheim

### Wasserübungstage :

am 16.08.2014 in Meppen

am 27.09.2014 in Bersenbrück

### Züchtertreffen mit Welpenspieltag und Deckrüdevorstellung

am 23.08.2013 in Haselünne

Infos diesbezüglich sind zu richten an den 1. Vorsitzenden, R. Roetmann, Nordhorn, Tel. 05921/35279

### SEPA-Umstellung

Sehr geehrte Mitglieder, mit der Umstellung auf das SEPA-Verfahren in unserem Verein möchten wir Sie darüber informieren, dass die bestehende Einzugsermächtigung als SEPA-Lastschrift-Mandat weitergenutzt wird. Die Umstellung erfolgt automatisch. Noch eine Bitte: Sollten sich Bankverbindungen geändert haben, dann bitte unseren Schatzmeister anrufen, Tel. 05459/4237.

**Bitte noch folgenden Hinweis beachten:** Zukünftig werden die Mitgliedsbeiträge im SEPA-Lastschriftverfahren eingezogen. Die vorliegenden Lastschriftaufträge werden in ein SEPA-Basismandat umgedeutet. Die Gläubiger ID der Landesgruppe lautet: DE34ZZZ00000854121. Die Abbuchung erfolgt nach der Mitgliederversammlung 2014. Bankverbindung der LG: IBAN: DE2640361906444479200, BIC: GENODEM11BB, SAPA-Mandant: KIM-LG-Osna.

### LG RHEINLAND

**Einladung zur Jahreshauptversammlung am Sonntag, den 23. Februar 2014 um 10.00 Uhr** in die Gaststätte „Alt Vluyn“, Bahnhofstr. 16, 47506 Neukirchen-Vluyn, Tel.: 02845/28222  
*Anfahrt:* Von Neukirchen kommend (B60) in den Ort Vluyn fahren, 4. Straße links in die Bahnhofstraße einbiegen. Nach wenigen Me-

tern links abbiegen (Unterdorf), dann liegt nach ca. 80 m rechts die Gaststätte „Alt-Vluyn“.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Totenehrung
3. Genehmigung des Protokolls der HV 2013, veröffentlicht im KIM-Heft September/Oktober 2013
4. Berichte der Vorstandsmitglieder
  - a) 1. Vorsitzender
  - b) 2. Vorsitzender
  - c) Zuchtwart
  - d) Schatzmeister
  - e) Schriftführer
5. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastungsantrag und Abstimmung
6. Wahlen:
  - 1 KassenprüferWahl der Delegierten zur HV
7. Ehrungen, Treuenadeln
8. Beratung der Anträge zur Hauptversammlung des KIM-Verbandes und des Jagdgebrauchshundverbandes
9. Veranstaltungen und Termine 2013
10. Verschiedenes

*Dietrich Berning, 1. Vorsitzender*

### LG SAAR - RHEIN - PFALZ

#### Änderungen im Zahlungsverkehr

Auf Grund der zum 01.02.2014 wirksam werdenden Änderungen im europäischen Zahlungsverkehr, möchten wir unsere Mitglieder noch einmal drauf hinweisen, dass der Einzug der Beiträge im SEPA-Basislastschriftverfahren erfolgt. Die Gläubiger-ID der LG Saar-Rhein-Pfalz lautet DE48ZZZ00000310378 und wird künftig im Abbuchungstext angegeben. Die Mandatsnummern können, wie bereits im Jahr 2013 publiziert, bei der Schatzmeisterin per Email erfragt werden unter [petraetges@aol.com](mailto:petraetges@aol.com)  
Die Mitglieder aus dem europäischen Ausland möchten der Schatzmeisterin bitte dringend ihre Bankdaten BIC und IBAN übermitteln, soweit noch nicht geschehen.  
*Vielen Dank für Ihre Mithilfe!*

### Vorankündigung Mitgliederversammlung

Die diesjährige Mitgliederversammlung findet am Samstag, dem 15. März 2014 um 10.00 Uhr in Thaleischweiler-Fröschen, Kirchhofstr. 14 im Vereinsheim der Schwarzbachtaler Blasmusik statt. Einladung mit Tagesordnung erscheint im März-Heft.

### LG SCHLESWIG-HOLSTEIN

*Der Vorstand hofft, dass Sie die Feiertage und den Jahreswechsel mit Ihrer Familie gesund und beschaulich erlebt haben. Er wünscht Ihnen für das Jahr 2014 alles Gute und viel Waidmannsheil. Allen, die uns im vergangenen Jahr bei der Bewältigung unserer vielseitigen und vielfältigen Arbeiten hilfreich zur Seite standen und tatkräftig unterstützt haben, möchten wir an dieser Stelle schon einen großen Dank aussprechen.*

### Einladung zur JHV 2014 am Sonntag, den 02.03.2014 um 9.30 Uhr

im Hotel Ruhekrug, Ruhekrug 21 in 24850 Lürschau.

Wir laden alle Mitglieder zu unserer Jahreshauptversammlung ganz herzlich ein.

Es besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Essen.

Wir bitten die Bläser ihre Jagdhörner mitzubringen.

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
  - a) Totengedenken
  - b) Genehmigung des Protokolls der JHV vom 24.02.2013, veröffentlicht im KIM-Heft Nr. 4/2013
2. Berichte:
  - a) 1.Vorsitzender
  - b) 2. Vorsitzende und Obfrau für das Verbandsrichterwesen
  - c) Schriftführer
  - d) Zuchtwart
  - e) Schatzmeister
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Anträge

6. Wahlen
    - a) 2. Vorsitzende/er
    - b) Schriftführer/in
    - c) Kassenprüfer
  7. Ehrungen
  8. Delegierte für die JHV des Bundesverbandes in Fulda
  9. Termine 2014
  10. Verschiedenes
- Anträge an die JHV müssen bis zum 26.01.2014 beim 1. Vorsitzenden schriftlich eingereicht werden.

*Thomas Böttcher, 1. Vorsitzender*

### Umstellung der Lastschriftinzüge vom Einzugsermächtigungsverfahren auf das SEPA-Basis-Lastschriftverfahren und weitere Nutzung Ihrer Einzugsermächtigung

Sehr geehrte Mitglieder, wir nutzen bei Ihrer Mitgliedschaft für Zahlungen die Lastschrift (Einzugsermächtigungsverfahren). Als Beitrag zur Schaffung des einheitlichen EURO-Zahlungsverkehrsraums (Single Euro Payment Area, SEPA) stellen wir ab dem 01.02.2014 auf das europaweit einheitliche SEPA-Basis-Lastschriftverfahren um. Die von Ihnen erteilte Einzugsermächtigung wird dabei als SEPA-Lastschriftmandat weitergenutzt. Dieses Lastschriftmandat wird durch Ihre **Mitgliedsnummer als Mandatsreferenz** und unsere **Gläubiger-Identifikationsnummer DE61ZZZ00000170658** gekennzeichnet, die von uns bei allen Lastschriftinzügen angegeben werden. Da diese Umstellung durch uns erfolgt, brauchen Sie nichts unternehmen. Sofern Sie Fragen zu dieser Information haben, kontaktieren Sie mich gerne.

Für den Vorstand

*Holger Mordhorst, Schatzmeister*

### LG SCHWABEN

*Wir wünschen unseren Mitgliedern im Neuen Jahr alles Gute, Gesundheit, Suchenglück und Waidmannsheil!*

## AUS DEN LANDESGRUPPEN

### Einladung zur Mitgliederversammlung und Züchtertreffen am Samstag, 01.03.2014

Schützenhaus Leipheim, In den Weidlen 3, 89340 Leipheim, Tel. 08221/71359  
10.00 Uhr Treffen Züchter / Deckrüdenbesitzer  
13.30 Uhr Hauptversammlung

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
  2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
  3. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 02.03.2013, veröffentlicht im Heft Nr.3 (Mai/Juni 2013)
  4. Berichte des 1. Vorsitzenden, des Obmanns für das Prüfungswesen, Zuchtwartes, Schatzmeisters, der Kassenprüfer sowie der Bezirksgruppenobleute
  5. Entlastung der Vorstandschaft
  6. Neuwahlen: 2. Vorsitzender, 1 Kassenprüfer
  7. Wahl der Delegierten zur HV nach Fulda
  8. Abstimmung über Anträge
  9. Abstimmung über die Anträge an die Hauptversammlung des KIM-Verbandes/JGHV
  10. Ehrungen
  11. Wünsche, Anträge, Verschiedenes
- Anträge an die Mitgliederversammlung sind bis 25. Januar 2014 an den 1. Vorsitzenden, Eugen Maucher, Hagnaufurterstr.17, 88456 Winterstetendorf, zu richten.  
Über eine zahlreiche Beteiligung würden wir uns sehr freuen!

*Eugen Maucher, 1. Vorsitzender*

### Jahresterminkalender 2014

- 16.–19.01. Jagd und Fischerei – Messe in Augsburg
- 22.02. Übungstag BTR
- 01.03. Jahreshauptversammlung und Züchtertreffen in Leipheim Schützenhaus
- 15.03. BTR Roggenburg
- März/April Übungstage der einzelnen Bezirksgruppenobleute
- 08.04. 19:00 Uhr Richterschulung, 89340 Leipheim, Schützenhaus
- 13.04. VJP Munningen (8 Hunde)

- 27.04. VJP Langenau (12 Hunde)
- 20.07. Familientag mit Zuchtschau und Welpenerwertertreffen in Wertingen
- 02.08. Übungstag VGP Roggenburg
- August Übungstage der einzelnen Bezirksgruppenobleute
- 15.09. 19:00 Uhr Richterschulung, 89335 Ichenhausen/Autenried, Brauereigasthof
- 20.09. HZP Roggenburg (20 Hunde)
- 04./05.10. VGP Roggenburg
- 16.–19.10. Int. Dr. Dr. Jungklaus- Bundes-VGP

### Übungstag für die Bringtreueprüfung am 22.02.2014 bei Roggenburg.

Anmeldung bis 1 Woche vorher bei Uli Vogel, Tel. 0173/2939707 o. vogel@klm-schwaben.de  
Bitte Fuchs mitbringen

März/April findet pro Bezirksgruppe ein **Übungstag zur VJP** statt. Die Einladung erfolgt durch die Bezirksgruppenobleute.

### Richterschulung zur VJP

am Dienstag, 08.04.2014 um 19.00 Uhr in Leipheim Schützenhaus Leipheim, In den Weidlen 3, 89340 Leipheim, Tel. 08221/71359

## LG SÜDBAYERN

### Einladung zur Jahresmitgliederversammlung am 22. Februar 2014 um 14.00 Uhr

in 84079 Bruckberg, Gasthof Kirchenwirt

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Gedenken verstorbener Mitglieder
3. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2013
4. Grußwort der Gäste
5. Berichte der Vorstandsmitglieder und Obleute des erw. Vorstandes
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
  - a) der Kassenprüfer

- b) der Delegierten und Ersatzdelegierten für die Hauptversammlung des KLM-Verbandes in Fulda
8. Ehrungen
  9. Aussprache über Anträge an die HVen von KIM und JGHV in Fulda
  10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge  
*Bernhard Hauber, Geschäftsstelle*

### Züchtertreffen 2014

am 01.02.2014 um 09.00 Uhr in Forsting.  
Ltg.: R. Heinz

### LG WATERKANT

#### Einladung zur Jahreshauptversammlung am 09.02.2014 um 10.00 Uhr

im Hotel Voss in Westerstede

##### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit.
2. Totengedenken
3. Genehmigung der Niederschrift der Mitgliederversammlung 2013
4. Berichte:
  - a) 1. Vorsitzender
  - b) Zuchtwart
  - c) Schatzmeister
  - d) Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen:
  - a) Zuchtwart
  - b) Schatzmeister
  - c) Schriftführer
  - d) stellvertretender Schriftführer
  - e) Kassenprüfer
  - f) Delegierte für die HV in Fulda
7. Ehrungen
8. Prüfungstermine
9. Anträge
10. Verschiedenes

*Josef Röttgers*

### LG WESTFALEN-LIPPE

#### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung laden wir alle Mitglieder am Sonntag, 02. März 2014 um 10.00 Uhr in das Hotel Weissenburg nach Billerbeck, Gantweg 18, Tel. 02543/750 ein.

##### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Genehmigung der Niederschrift der JHV vom 03.03.2013
4. Bericht des Vorstands
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstands
7. Vorstandswahlen
  - a) 1. Vorsitzender
  - b) Geschäftsführer
  - c) Schatzmeister
8. Termine für das Jahr 2014
9. Anträge an die Bundes-HV KIM am 22.03.2014
10. Anträge an die JGHV-HV am 23.03.2014
11. Wahl der Delegierten zur Bundes HV 2014 in Fulda
12. Ehrungen
13. Verschiedenes

*Dr. Christian-Wenzel Scholz*

### LG WÜRTEMBERG-HOHENLOHE

#### Einladung zur Mitgliederversammlung mit Zuchtschau

Der Vorstand der LG lädt alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung mit Zuchtschau ein am Samstag, 22. Februar 2014 in das Landgasthaus Schreyerhof, Schreyerhof 30 in 74394 Hessigheim am Neckar ein. Tel.: 07143/5746

Beginn der Zuchtschau: 10:00 Uhr

Beginn der Mitgliederversammlung: 14:00 Uhr  
*Anfahrt:* Hessigheim ist erreichbar über die BAB A 81 Ausfahrt Mundelsheim. Von dort Richtung Besigheim dann nach links nach Mundelsheim und von dort nach Hessigheim. Info auch unter [www.klm-wueho.de](http://www.klm-wueho.de)

##### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken

## AUS DEN LANDESGRUPPEN

3. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2013, veröffentlicht im KIM-Heft 3/2013
5. Berichte:
  - a) 1. Vorsitzender
  - b) Zuchtwart
  - c) Obmann für das Prüfungswesen
  - d) Schatzmeister
  - e) Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstands
7. Wahlen:
  - a) 1. Vorsitzender
  - b) 2. Vorsitzender
  - c) Schriftführer
  - d) Schatzmeister
  - e) Obmann für das Prüfungswesen
  - f) 1 Kassenprüfer
  - g) Delegierte zur HV des Verbandes und zum JGHV-Verbandstag
8. Ehrungen
9. Termine 2014
10. Beratung und Beschlussfassung über Anträge
11. Verschiedenes

Anträge sind doppelt bis 4 Wochen vor der Mitgliederversammlung an die Geschäftsstelle zu stellen.

Wir freuen uns über einen zahlreichen Besuch. Vorschläge und Bewerbungen für die Wahlen werden gerne entgegen genommen.

*Hans-Joachim Müller, 1. Vorsitzender*

### Termine 2014

- 13.–16.02. Messe Ulm Jagen und Fischen
- 22.02. Mitgliederversammlung mit Zuchtschau in Hessigheim
- 15.03. Btr in Assamstadt
- 15.03. Btr in Aldingen
- 22.03. Hauptversammlung KIM-Verband in Fulda
- 23.03. JGHV-Verbandstag in Fulda
- 12.04. VJP bei Möglingen
- 26.04. VJP bei Königshofen
- 19.06. Familientag mit Zuchtschau in Walheim
- 12.07. VSwP im Schönbuch
- 20.07. Welpenspieltag in Krautheim - Neunstetten
- 13.09. HZP bei Dörzbach
- 20.09. HZP bei Aldingen
- 04./05.10. VGP bei Assamstadt
- 11./12.10. VGP bei Fridingen
- 16.–19.10. B-VGP LG Schwaben bei Ulm

## ZUCHTSCHAUCALENDER 2014

Die Meldung zur Zuchtschau hat schriftlich auf Formblatt 1 zu erfolgen. Eine aktuelle Ahnentafelkopie ist beizufügen. Das Nenngeld ist auf das angegebene Konto zu überweisen, bzw. auf der Zuchtschau an den Zuchtschaulenleiter zu zahlen. Alle Hunde müssen wirksam gegen Tollwut geimpft sein (mindestens 3 Wochen, aber nicht länger als 1 Jahr vor der Zuchtschau). Eine längere Gültigkeit muss durch Eintrag im Impfausweis bzw. EU-Heimtierpass nachgewiesen werden.

Termin	Beginn	Ort	Hunde	Nenn-	Nenngeld/Konto/Nennungen/Anfragen an
			schluss		

### LG HAMBURG – SÜDHOLSTEIN - MECKLENBURG-VORPOMMERN

29.06.	10.00 Uhr	Grevesmühlen, Schießstand Kiebitzmoor	15.06.	30,00 Euro	Konto 134945534, BLZ 21352240, Sparkasse Holstein Dr. Jörg Müller-Scheeßel, Gutshof 4, 17209 Bütow, Tel. 0175/5626004
--------	-----------	---	--------	------------	---

# ZUCHTSCHAUCALENDER 2014

Termin	Beginn	Ort	HundeNenn- schluss	Nenngeld/Konto/Nennungen/Anfragen an
<b>LG NORDBAYERN</b>				
22.02.	12.00 Uhr	Wolframs- Eschenbach	02.02.	25,00 Euro, Konto 190482273, BLZ 76050101 Susanne Schwietzke, Alte Rinne 16, 91077 Dormitz, Tel. 09134/908816 susanne.schwietzke@klm-nordbayern.de
<i>Jugend-, Offene- und Gebrauchshundklasse</i>				
28.06.	10.00 Uhr	Tautenwind	08.06.	25,00 Euro, Konto 190482273, BLZ 76050101 Susanne Schwietzke, Alte Rinne 16, 91077 Dormitz, Tel. 09134/908816 susanne.schwietzke@klm-nordbayern.de
<i>Jugend-, Offene- und Gebrauchshundklasse</i>				
<b>LG OSNABRÜCK</b>				
23.02.	13.30 Uhr	Reithalle Haflinger- hof Feldmann, Hörsteler Str. 69, Recke/Obersteinbeck	08.02.	30,00 Euro Offene- und Gebrauchshundekasse, 15,00 Euro Jugendklasse, als Verrechnungsscheck Klaus-Dieter Beck, Tulpenstr. 2, 49504 Lotte, Tel. 05404/2519
<i>Jugend-, Offene- und Gebrauchshundklasse</i>				
Deckrüdenbesitzer die Ihre Deckrüden vorstellen möchten sind herzlich willkommen.				
<b>LG RHEINLAND</b>				
24.08.	10.00 Uhr	Düren	10.08.	30,00/45,00 Euro per Überweisung o. Verrechnungsscheck Konto 6502739016, BLZ 38260082, VB Euskirchen Franz Schmitz, An der Gärtnerei 6, 52388 Nörvenich, Tel. 02426/5094
<b>LG SÜDBAYERN</b>				
22.02.		Bruckberg	08.02.	25,00/30,00 Euro, Konto 4576399, BLZ 74350000 Richard Heinz, Surheimer Str. 27, 83395 Freilassing
<b>LG WATERKANT</b>				
09.02.	14 Uhr	Deula-Hallen, Max-Eyth-Strasse, Westerstede	19.01.	30,00 Euro, Konto 152007571, BLZ 28350000 Heinrich Block, Friesoyther Str. 9, 26219 Bösel, Tel. 04494/1219
<i>Jüngsten-, Jugend-, Offene- und Gebrauchshundklasse</i>				
<b>LG WÜRTEMBERG-HOHNLOHE</b>				
22.02.	9 Uhr	Hessigheim	max. 06.02. 15	30,00 Euro, Konto 45116016, BLZ 600901100, VB Stuttgart, IBAN: DE88800901000045116016, BIC: VOBADDESS Jürgen Ploberger, Donaustr. 23, 78244 Gottmaringen, Tel. 07731/73920 o. 0172/7414787
19.06.	10 Uhr	Walheim	06.06.	30,00 Euro, Konto 45116016, BLZ 60090100, VB Stuttgart, IBAN: DE88600901000045116016, BIC: VOBADDESS Jürgen Ploberger, Donaustr. 23, 78244 Gottmaringen, Tel. 07731/73920 o. 0172/7414787
<i>Jugend-, Offene- und Gebrauchshundklasse</i>				

## AUSSCHREIBUNGEN VJP 2014

Zur Verbandsjugendprüfung 2014 werden Hunde zugelassen, die nach dem 30. September 2012 gewölft sind. Alle Hunde müssen eine vom JGHV anerkannte Ahnentafel besitzen und nachweislich gegen Tollwut geimpft sein (mindestens 3 Wochen, aber nicht länger als 1 Jahr vor dem Prüfungstermin). Eine längere Gültigkeit muss durch Eintrag im Impfausweis bzw. EU-Heimtierpass nachgewiesen werden. Der Eigentümer des zu meldenden Hundes muss einem Mitgliedsverein des JGHV angehören, sein Führer muss einen gültigen Jagdschein besitzen. Das Nenngeld muss bis zum Nennschluss eingegangen sein (Kopie des Überweisungsbeleges beifügen). Das Nenngeld ist für Mitglieder und Nichtmitglieder getrennt aufgeführt (wenn zwei Beträge angegeben sind) und gilt als Reuegeld. In der Regel haben Mitglieder bei der Zulassung zur Prüfung Vorrang. Wenn die Anzahl der Hunde begrenzt ist, wird diese in der Spalte „Hunde“ vermerkt. Die Nennung hat auf Formblatt 1 (Version 2009-1, mit Schreibmaschine oder am PC ausgefüllt!) zu erfolgen, das auch unter [www.kleine-muensterlaender.org](http://www.kleine-muensterlaender.org) „Formblätter“ im Internet abrufbar ist. Der Nennung muss eine Kopie der Ahnentafel beiliegen. Ein Programm bzw. Informationen erhalten die Führer der gemeldeten Hunde rechtzeitig vor dem Prüfungstermin.

Termin	Ort	Hunde	Nennschluss	Nenngeld/Konto/BLZ/Nennungen/Anfragen an
<b>LG ANHALT - SACHSEN - THÜRINGEN</b>				
05.04.	Werlitzsch	8	01.03.	65,00/95,00 Euro Ralf Lindenhahn, Serbitzer Ring 27 06796 Brehna, Tel. 034954/35842 o. 0172/3613493, kontakt@klm-vorstehhund.de
06.04.	Werlitzsch	8	01.03.	65,00/95,00 Euro Ralf Lindenhahn, Serbitzer Ring 27 06796 Brehna, Tel. 034954/35842 o. 0172/3613493, kontakt@klm-vorstehhund.de
12.04.	Wangenheim	8	01.03.	65,00/95,00 Euro, Konto 881945, BLZ 83050505 Mike Heinz, Neustädter Str.10, 07806 Neustadt/Orla, Tel. 03648123105
<b>LG BERLIN-BRANDENBURG</b>				
12.04.	Gransee	8	15.03.	75,00/110,00 Euro, Konto 3369221000, BLZ 10090000, Berliner Volksbank Werner Brune, Tel. 033432/91788, W.Brune@klm-bb.de
26.04.	Zechin	8	29.03.	75,00/110,00 Euro, Konto 3369221000, BLZ 10090000, Berliner Volksbank Werner Brune, Tel. 033432/91788, W.Brune@klm-bb.de
<b>LG HAMBURG - SÜDHOLSTEIN - MECKLENBURG-VORPOMMERN</b>				
13.04.	Leezen m.Spur	12	01.04.	60,00 Euro DE89213522400134945534, NOLADE21HOL, Sparkasse Holstein Ulrich Pabst, Hörsten 1, 23623 Ahrensböök, Tel. 0172/4006352
26.04.	Lübeck m.Spur	8	10.04.	60,00 Euro DE89213522400134945534, NOLADE21HOL, Sparkasse Holstein Ulrich Pabst, Hörsten 1, 23623 Ahrensböök, Tel. 0172/4006352
<b>LG HESSEN</b>				
12.04.	Rosbach v.d.H. m.Spur	12	22.03.	60,00/80,00 Euro Konto 1070018183, BLZ 51850079, Sparkasse Oberhessen Roman Lack, Buchenweg 2, 61191 Rosbach v.d.H., Tel. 0171/2753507, romanlack@me.com

# AUSSCHREIBUNGEN VJP 2014

Termin	Ort	Hunde	Nenn- schluss	Nenngeld/Konto/BLZ/Nennungen/Anfragen an
<b>LG OSNABRÜCK</b>				
29.03.	Bersenbrück	15.03.	60,00/80,00 Euro	Peter Wessling, Woltruper Dorfstr. 1, 49539 Bersenbrück, Tel. 05439/2921
29.03.	Diepenau	15.03.	60,00/80,00 Euro	Christa Förster, Bachstr. 56, 32423 Minden, Tel. 0571/30254
05.04.	Dreierwalde	22.03.	60,00/80,00 Euro	Theo Tenspolde, Treppkesberg 44, 49477 Ibbenbüren, Tel. 05451/78575
<b>LG SCHLESWIG-HOLSTEIN</b>				
30.03.	Viöl	16	12.03.	50,00 Euro, Verrechnungsscheck oder Überweisung Konto 8334455, BLZ 21690020, Schleswiger Volksbank eG, IBAN DE39216900200008334455, BIC GENODEF1SLW Marco Neupert, Wischhof 8, 24250 Löptin, Tel./Fax 04302/969879
05.04.	Holm	16	12.03.	50,00 Euro, Verrechnungsscheck oder Überweisung Konto 8334455, BLZ 21690020, Schleswiger Volksbank eG, IBAN DE39216900200008334455, BIC GENODEF1SLW Marco Neupert, Wischhof 8, 24250 Löptin, Tel./Fax 04302/969879
<b>LG SCHWABEN</b>				
13.04.	Munningen m.Spur	8	30.03.	80,00/110,00 per Scheck oder Überweisung Konto 227298004, BLZ 61060500, Volksbank Göppingen Monika Steiner, Manzeller Str.21/1, 88045 Friedrichshafen, Tel. 07541/955217
27.04.	Langenau m.Spur	12	18.04.	80,00/110,00 per Scheck oder Überweisung Konto 227298004, BLZ 61060500, Volksbank Göppingen Monika Steiner, Manzeller Str.21/1, 88045 Friedrichshafen, Tel. 07541/955217
<b>LG SÜDBAYERN</b>				
12.04.	Walburgskirchen m.Spur	9	21.03.	60,00/Nichtmitgl. 90,00 Euro Konto 4576399, BLZ 74350000 Bernhard Soyer, Nelkenstr. 15, 84570 Polling
26.04.	Eitensheim m.Spur	6	21.03.	60,00/Nichtmitgl. 90,00 Euro Konto 4576399, BLZ 74350000 Bernhard Soyer, Nelkenstr. 15, 84570 Polling
26.04.	Aldersbach m.Spur	9	21.03.	60,00/Nichtmitgl. 90,00 Euro Konto 4576399, BLZ 74350000 Bernhard Soyer, Nelkenstr. 15, 84570 Polling
<b>LG WATERKANT</b>				
22.03.	Am Vossberg 3 m.Spur Holdorf	01.03.	60,00/70,00 Euro	Konto 152007571, BLZ 28350000 Onno Reents, Oldendorfer Str. 19a, 26629 Großefehn, Tel. 04943/3750

## AUSSCHREIBUNGEN VJP 2014

Termin	Ort	Hunde	Nenn- schluss	Nenngeld/Konto/BLZ/Nennungen/Anfragen an schluss
<b>LG WATERKANT</b>				
12.04.	Gaststätte Meinen m.Spur Lindenstr. 16, Strackholt		22.03.	60,00/70,00 Euro Konto 152007571, BLZ 28350000 Onno Reents, Oldendorfer Str. 19a, 26629 Großefehn, Tel. 04943/3750
<b>LG WESTFALEN-LIPPE</b>				
05.04.	Kirchhellen		22.03.	50,00/70,00 Euro Dr. Christian-Wenzel Scholz, Am Rullenweg 43, 48653 Coesfeld, Tel. 02541/6996
12.04.	Greven		29.03.	50,00/70,00 Euro Christian Luke, An der Aa 40, 48329 Hohenholte, Tel. 02507/982807
27.04.	Warendorf		13.04.	50,00/70,00 Euro Josef Westermann, Goffineweg 4, 33442 Herzebrock-Clarholz, Tel. 05245/5953
27.04.	Coesfeld		13.04.	50,00/70,00 Euro Dr. Christian-Wenzel Scholz, Am Rullenweg 43, 48653 Coesfeld, Tel. 02541/6996
<b>LG WÜRTTEMBERG-HOHENLOHE</b>				
12.04.	Möglingen	16	22.03.	70,00/95,00 Euro per Überweisung Konto 45116016, BLZ 60090100, Volksbank Stuttgart eG, IBAN: DE88600901000045116016, BIC: VOBADDESS Kuno Throm, Stutzstr. 3, 97959 Assamstadt, Tel. 06294/1242 o. 0157/77849204
26.04.	Königshofen	12	05.04.	70,00/95,00 Euro per Überweisung Konto 45116016, BLZ 60090100, Volksbank Stuttgart eG, IBAN: DE88600901000045116016, BIC: VOBADDESS Kuno Throm, Stutzstr. 3, 97959 Assamstadt, Tel. 06294/1242 o. 0157/77849204

## AUSSCHREIBUNGEN VSwp/VFSP 2012

Termin	Fährte	Ort	Hunde	Nenn- schluss	Nenngeld/Konto/BLZ/Nennungen/Anfragen an schluss
<b>LG ANHALT - SACHSEN - THÜRINGEN</b>					
26.04.		Belgershain	6	01.03.	85,00/115,00 Euro Ralf Lindenhahn, Serbitzer Ring 27 06796 Brehna, Tel. 034954/35842 o. 0172/3613493, kontakt@klm-vorstehhund.de
15.06.		Stadtroda	6	17.05.	85,00/115,00 Euro, Konto 3220834, BLZ 83050000 Sabine Schleicher, Forststr. 9c, 07548 Gera-Ernsee, Tel. 0365811747 o. 01723480408

# AUSSCHREIBUNGEN BTR 2013

Termin	Ort	Hunde Nenn-	Nenngeld/Konto/BLZ/Nennungen/Anfragen an
		schluss	
<b>LG HAMBURG - SÜDHOLSTEIN - MECKLENBURG-VORPOMMERN</b>			
23.02.	Ahrensböök	10	10.02. 30,00 Euro DE89213522400134945534, NOLADE21HOL, Sparkasse Holstein Ulrich Pabst, Hörsten 1, 23623 Ahrensböök, Tel. 0172/4006352
<b>LG SCHLESWIG-HOLSTEIN</b>			
15.03.	Heidbunge		08.03. 30,00 Euro Timm Kröger, 24848 Heidbunge 17, Tel. 04624/1239
<b>LG SCHWABEN</b>			
15.03.		8	28.02. 30,00 Euro per Scheck oder Überweisung Konto 227298004, BLZ 61060500, Volksbank Göppingen Monika Steiner, Manzeller Str.21/1, 88045 Friedrichshafen, Tel. 07541/955217
Bitte Fuchs mitbringen!			
<b>LG SÜDBAYERN</b>			
22.03.	Polling	9	22.02. 40,00/Nichtmitgl. 55,00 Euro Konto 4576399, BLZ 74350000 Bernhard Soyer, Nelkenstr. 15, 84570 Polling
<b>LG WESTFALEN-LIPPE IN ARGE MIT KJS GÜTERSLOH</b>			
16.03.	Harsewinkel		02.03. 20,00 Euro Josef Westermann, Goffineweg 4, 33442 Herzebrock-Clarholz, Tel. 05245/5953
<b>LG WÜRTTEMBERG-HOHENLOHE</b>			
15.03.	Assamstadt	8	22.02. 30,00 Euro Konto 45116016, BLZ 60090100, Volksbank Stuttgart eG, IBAN: DE88600901000045116016, BIC: VOBADDESS Kuno Throm, Stutzstr. 3, 97959 Assamstadt, Tel. 06294/1242
15.03.	Aldingen	8	22.02. 30,00 Euro Konto 45116016, BLZ 60090100, Volksbank Stuttgart eG, IBAN: DE88600901000045116016, BIC: VOBADDESS Manfred Gruhler, Im Eigenleh 18, 78554 Aldingen, Tel. 07424/86318 o. 0173/9864762

## HZP-ERGEBNISSE

### LG BADEN

#### HZP o.Sp. am 07.09.2013 um Rastatt

**Bianca vom Gimsheimer Altrhein**, 12-0684,  
gew. 14.06.12, F: Germain Klein, Souffelweyersheim,  
193 Pkte., fr.

**Aika von der Bell**, 12-0366, gew. 22.03.12,  
F: Ralf Schiemann, Mühlhausen, 192 Pkte., fr.

**Ayca vom Grafensprung**, 12-01225, gew. 27.01.12,  
F: Hubert Senz, Friesenheim, 189 Pkte., fr.

**Maja vom Elsetai**, 12-0309, gew. 18.03.12,  
F: Michael Hoffmann, Rust, 187 Pkte., spl.

**Locke vom Pfalzer Hof**, 12-0604 gew. 23.05.12,  
F: Martin Hertweck, Au am Rhein, 186 Pkte., fr.

**Anton vom Grafensprung**, 12-0118, gew. 27.01.12,  
F: Jürgen Herrmann, Offenburg, 179 Pkte., fr., P1 o.l.+

**Kaja vom Heckengau**, 12-0549, gew. 22.04.12,  
F: Christian Feldmann, Gondelsheim, 177 Pkte., fr., l.o.-

## HZP-ERGEBNISSE

**Artemis vom Grafensprung**, 12-0124, gew. 27.01.12,  
F: Mare Nagel, Gernsbach, 166 Pkte., fr.

**Yoris vom Fuchseck**, 12-0130, gew. 08.02.12,  
F: Mamn Schmidt, Graben-Neudori, 137 Pkte., fr.,  
§14 (10) 8 gegriffene Ente wurde nicht gebracht

**Maddox vom Elsetai**, 12-0305, gew. 18.03.12,  
F: Peter Siegel, S.-Bergfelden, 109 Pkte., fr.,  
§14 (8) a VZPO Hund nimmt das Wasser nicht an

**Anna vom Grafensprung**, 12-0123, gew. 27.01.13,  
F: Rolf Roser, Pfnitztal, 108 Pkt., fr., §14 (9) 1 VZPO  
Bringt die Ente nicht selbständig

**Kimi von der Postweide**, SHSB 712629, gew. 09.08.12,  
F: Dr. Marco Balmelli, Basel, 101 Pkte., fr., §14 (9) 1  
VZPO bringt die frische Ente nicht selbständig

**Phoebe vom Metten Eck**, 11-0911, gew. 18.12.11,  
F: Dr. Lorenz Bösch, Karlsruhe, 145 Pkte., fr. §14 (9) f  
VZPO Hund schneidet Ente an

**Astor von der Bell**, 12-0364, gew. 22.03.12,  
F: Carolin Hoffmann, Reilingen, 122 Pkte., fr., §14 (9)f  
VZPO Hund schneidet Ente beim Stöbern an

**Astor vom Rahringsudern**, 12-0621, gew. 27.05.12,  
F: Axel Leuthner, Schwanau, 98 Pkte., fr., §14 (9) f  
VZPO Hund schneidet Ente beim Stöbern an

**Dascha vom Tanneck**, 12-0356, gew. 19.03.12,  
F: Dieter Zäh, Kl. Wiesental, 116 Pkte., fr., §14 (9) 9  
VZPO Hund dreht hinter der sichtigen Ente ab, scheu  
vor Wild

**Ayla vom Grafensprung**, 12-0126, gew. 27.01.12,  
F: Dr. Eckhard Otto, Rheinfelden, 113 Pkte., fr., §15 (4)  
h VZPO bringt den Fasan nicht

### LG HAMBURG - SÜDHOLSTEIN - MECKLENBURG-VORPOMMERN

#### HZP o.Sp. am 14.09.2013 um Hamburg

**Brännastorpets Albert**, SE29770/2012, gew. 05.04.12,  
F: Karl-Peter Johansson, Valbo, 189 Pkte., fr.

**Brännastorpets Astrid**, SE29770/2012, gew. 05.04.12,  
F: Fredik Magnusson, Veddige, 186 Pkte., fr.

**Tora von Ottenstein**, 12-0015, gew. 05.01.12,  
F: Dr. Kurt Warlies, Gr. Kummerfeld, 186 Pkte., sil.

**Cira vom Overledinger Moor**, 11-0955, gew. 24.12.11,  
F: Kurt Pöhlsen, Todendorf, 184 Pkte., fr.

**Gräsidingens Billon**, SE17138/2012, gew. 27.01.12,  
F: Rickard Friden, Uttran, 178 Pkte., Einhoder, fr.

**Chef vom Neuseeland**, 11-0924, gew. 18.12.11,  
F: Marilena Kallweit, Hagenow, 176 Pkte., Vorbeißer

**HZP o.Sp. am 28.09.2013 um Herrenburg**  
**Dunja von der Leezener Au**, 12-0211, gew. 17.03.12,  
F: Maike Schmidt, Stubbendorf, 188 Pkte., fr.

**Alice vun'n Dieckslag**, 12-0327, gew. 25.03.12,  
F: Carsten Feddersen, Bothkamp, 181 Pkte., fr.

**Diva von der Leezener Au**, 12-0208, gew. 17.03.12,  
F: Thomas Harm, Leezen, 179 Pkte., sil.

**Xanne von der Appelbecke**, 12-0435, gew. 08.04.12,  
F: Frank-Chr. Hagen, Elmenhorst/Sahms, 171 Pkte., fr.

**Dino von der Leezener Au**, 12-0207, gew. 17.03.12,  
F: Ulrich Ebeling, Oldenburg, 151 Pkte., fr.

**Fenja vom Kloster**, 12-0611, gew. 07.06.12,  
F: Christoph Toschke, Schönberg, 65 Pkte., Hund  
brachte die sichtige Ente nicht selbstständig

### LG HANNOVER-BRAUNSCHWEIG

#### HZP am 07.09.2013 um Wolfsburg

**Danka vom Warmser Moor**, 11-0976, gew. 31.12.11,  
F: Bianca Rohde, Lüder, 140 Pkte., ?

**Perko vom Teichhof**, 12-0137, gew. 09.02.12,  
F: Holger Hofmann, Wittingen OT Zasenbeck,  
169 Pkte., ?

### LG SAAR - RHEIN - PFALZ

#### HZP am 19.10.2013 um Heiligenwald

**Khedira vom Heiligenwald**, 12-0699, gew. 16.06.12,  
F: Wolfram Lang, Schmelz, 180 P., fragl

**Bonny vom Gimsheimer Altrhein**, 12-0686, gew.  
14.06.12, F: Helmut Klein, Bad Kreuznach, 177 P., fragl

**Amor vom Krümmelbach**, 12-0293, gew. 13.03.12,  
F: Eberhard Wolf, Bad Kreuznach, 175 P., fragl

**Kata vom Heiligenwald**, 12-0704, gew. 16.06.12,  
F: Dr. Peter Wagner, Oberthal, 163 P., fragl

**Paul vom Brunnenweg**, 11-0899, gew. 24.11.11,  
F: Volker Rauch, Contwig, - P., Bei Prüfen Schussfestig-  
keit greift der Rüde die Ente, schwimmt ca. 5 m  
Richtung Führer, lässt Ente los und stöbert. Nicht  
bestanden gem. § 14 (7) (1b,c) (4) f, fragl

### LG WESTFALEN-LIPPE

#### HZP o.Sp. am 14.09.2013 um Greven

**Bella von der Willoh**, 12-0678, gew. 09.06.12,  
F: Willi Geismann, Warendorf- Milte, 187 Pkte., fr.

**Pia vom Wolfsbau**, 12-0576, gew. 13.05.12,  
F: Christian Luke, Hohenholte, 185 Pkte., fr.

**Lord van het Izeven**, LOSH 1108631, gew. 25.02.12,  
F: Johan van Aanholt, Maaseik, 183 Pkte., fr.

**Pia vom Teichhof**, 12-0141, gew. 09.02.12,  
F: Heinrich Kleikamp, Ahlen-Dolberg, 183 Pkte., fr.,  
P1o.l.+

**Karlo von der Waterstroate**, 12-0631, gew. 30.05.12,  
F: Jonas Egger, Münster, 182 Pkte., fr.

**Yambo vom Tecklenburger Land**, 12-0180,  
gew. 28.02.12, F: Andreas Wanning, Dorsten, 181 Pkte.,  
sil.

**Nicky vom Grenzwall**, 12-0350, gew. 08.03.12,  
F: Heinz Klostermann, Greven, 180 Pkte., fr.

**Atze von Welmering**, 12-0596, gew. 19.05.12,  
F: Heiner Garvert, Borken, 178 Pkte., fr., P1o.l.+

**Aimy vom Fleckenbühler Land**, 12-0151,  
gew. 29.01.12, F: Erik Sander, Willingshausen-Leimbach,  
177 Pkte., fr.

**Findus vom Kinderbach**, 11-0867, gew. 18.10.11,  
F: Benedikt Schulze Hülshorst, Altenberge, 170 Pkte.,  
sil.

**Clara vom Schlingenufer**, 12-0667, gew. 07.06.12,  
F: Bernhard Busch, Südlohn, 163 Pkte., fr.

**Phinja vom Wolfsbau**, 12-0575, gew. 13.05.12,  
F: Bernhard Sandscheper, Gescher, 152 Pkte., fr.

**Cäsar vom Sandkrippenfeld**, 11-0874, gew. 05.11.11,  
F: Werner Sparenberg, Hamm, 70 Pkte., nicht  
schussfest am Wasser § 14

**HZP o.Sp. am 21.09.2013 um Kirchhellen**

**Zara von der Berkelwiese**, 12-0761, gew. 23.09.12,  
F: Christoph Rawert, Coesfeld, 191 Pkte., fr

**Ewan vom Wiehengebirge**, 12-0826, gew. 19.10.12,  
F: Julian Bayer, Essen, 187 Pkte., fr

**Birko von Oeding**, 12-0226, gew. 21.02.12,  
F: Erwin Thesing, Oeding, 185 Pkte., fr

**Urka von Ottenstein**, 12-0100, gew. 12.02.12,  
F: Herbert Schlechter, Wuppertal, 184 Pkte., fr

**Gitte van de Haeselaere**, NHSB 2.864.807, gew. 14.12.11,  
F: Ron van Spanje, Woerden, 183 Pkte., fr

**Nele von Hennewigshof**, 12-0552, gew. 03.05.12,  
F: Stephan Koch, Haltern, 180 Pkte., sil.

**Nando vom Grenzwall**, 12-0343, gew. 08.03.12,  
F: G.W. Geessink, Groenlo, 180 Pkte., fr.

**Nora von Hennewigshol**, 12-05554, gew. 03.05.12,  
F: Hans-Gerd Berkhoff, Haltern, 179 Pkte., sil.

**Gaby van de Haeselaere**, NHSB 2.864.806,  
gew. 14.12.11, F: Annemarie Runderkamp, HS Tholen,  
164 Pkte., fr.

## HZP o.Sp. am 22.09.2013 um Coesfeld

**Basko von den Riehenwiesen**, 12-0839, gew. 29.10.12,  
F: Heike Brinkmann, Schöppingen, 185 Pkte., fr.

**Quella vom Heeker Eichengrund**, 12-0220, gew.  
29.02.12, F: Heinrich Brinkmann, Billerbeck, 183 Pkte., fr.

**Bea von Oeding**, 12-0227, gew. 21.02.12,  
F: Bernhard Sandscheper, Gescher, 183 Pkte., fr.

**Unja von Ottenstein**, 12-0099, gew. 12.02.12,  
F: Josel Garming, Ahaus, 183 Pkte., fr.

**Krümel von der Waterstroate**, 12-0634, gew. 30.05.12,  
F: Theo Gründken, Gronau, 181 Pkte., fr.

**Ayka**, NHSB 2891818, gew. 27.07.12,  
F: F. W. de Kievit, Zuid-Beijerland, 180 Pkte., fr.

**Tessi von Ottenstein**, 12-0013, gew. 05.01.12,  
F: Jan Nyhuis, Rietmolen, 176 Pkte., fr.

**Nero vom Grenzwall**, 12-0345, gew. 08.03.12,  
F: J.J.M. Coolen, CD Lage Mierde, 172 Pkte., fr.

**Perle vom Wolfsbau**, 12-0574, gew. 13.05.12,  
F: Peter Diekmann, Singhofen, 119 Pkte., fr., § 7 Abs. c  
Nicht schussfest bei der Wasserarbeit

## HZP am 29.09.2013 bei Harsewinkel

**Yargo vom Tecklenburger**, 12-0181, gew. 28.02.12,  
F: Kupfer Kerstin, 189 Pkte., fragl

**Juna von der Pixelerheide**, 12-0179, gew. 16.02.12,  
F: Berhorn Hubertus, 182 Pkte., fragl

**Jack von der Pixelerheide**, 12-0174, 16.02.12,  
F: Meierzuerherde Gerd, 176 Pkte., fragl

**Balu von der Willoh**, 12-0674, gew. 09.06.12,  
F: Frenz Gregor, 157 Pkte., fragl

**Dingo vom Landstreit**, 11-0806, gew. 13.10.11,  
F: Rhiel Florian 153 Pkte., fragl

**Janka von der Pixelerheide**, 12-0176, gew. 05.04.12,  
F: Meiwes Thomas, 16 Pkte., fragl, Bringt beim Fach  
Stöbern mit lebender Ente die gefundene Ente nicht.

**Ben von der Willoh**, 12-0672, gew. 09.06.12,  
F: Wüllner Hubertus, 23 Pkte., fragl, Entzieht sich der  
Prüfung im Feld

**Quitta vom Heeker**, 12-0222, gew. 29.02.12,  
F: Eder Georg, 118 Pkte., fragl, Nicht schussfest am  
Wasser

**Jesko von der Pixelerheide**, 12-0175, gew. 16.02.12,  
F: Wesemann Heinz Georg, 30 Pkte., fragl, Totengräber  
bei der Federwildschleppe

## HZP-ERGEBNISSE

### ANDERE PRÜFUNGSVEREINE JGV „HUBERTUS“ WESEL E.V.

#### HZP o.Sp. am 13.09.13 um Emmerich-Rees

**Enzo vom Rotbusch**, 12-0383, gew. 11.03.12,

F: Ralf Osper, Wesel, 167 Pkte., spl./sil.

**Edie vom Rotbusch**, 12-0385, gew. 11.03.12,

F: Jörg Ruth, Wesel, 148 Pkte., sil., Knautscher

**Ayla vom Apfelgarten**, 12-0646, gew. 06.06.12,

F: Björn Engel, Hamminkeln, 9 Pkte., Abbrechen hinter sichtiger Ente. §17 (2) (Wildscheue), scheu vor Wild

## VGP-ERGEBNISSE

### LG ANHALT-SACHSEN-THÜRINGEN

#### VGP am 05. + 06.10.2013 um Sangerhausen

**Aika vom Indian Summer**, 11-0539, gew. 13.05.11,

F: Clemens Deyerling, Berlin, I./310 Pkte., ÜF

**Angy vom Indian Summer**, 11-0541, gew. 13.05.11,

F: Dr. Angela Bürger, Teuchern, II./314 Pkte., ÜF

**Basko vom Weidatal**, 11-0820, gew. 12.10.11,

F: Günther Schultz, Trebsen, III./234 Pkte., ÜF

#### VGP am 19. + 20.10.2013 um Belgershain

**Hugo vom Münsterland**, 10-0443, gew. 18.04.10,

F: Ralf Lindenhahn, Brehna, I./274 Pkte., ÜF

### LG BADEN

#### VGP (ÜF) am 05.10.6.10.2013 um Rastatt

**Takko vom Eichenheim**, ÖHZB 8764, gew. 20.03.11,

F: Kim Prestenbach, Rastatt, I./324 Pkte., ÜF

**Dulf vom Braenberg**, 10-0951, gew. 15.10.10,

F: Sebastian Prestenbach, Rastatt, I./320 Pkte., TF

**Don vom Braenberg**, 10-0952, gew. 15.10.10,

F: Jürgen Obert, Steinach, n.b., TF, §13 (1)8 und §26(3)

Bei Verlorensuche bringt der Hund die Ente nicht selbständig

**Quirin vom Buchenberg**, 11-0488, gew. 23.04.11,

F: Karl Ulrich Mäntele, Laufenburg, n.b., ÜF

**§26 (7) Hund bringt bei Fretvrtorensuch. nicht**

### LG BERLIN-BRANDENBURG

#### VGP (ÜF) am 26/27.10.2013 um Dobbrikow

**Jasko vom Heidesee**, 10-0064, gew. 11.01.10,

F: Heinz Mindel, Berlin, III./277 Pkte., ÜF

**Behla vom Fienerland**, 10-1162, gew. 29.12.10,

F: Bernhard Behnen, Sülzetal, n.b., ÜF, § 35.9 Bringt

Fuchs nicht über Hindernis. § 43 Bringt Fuchs nicht auf der Schleppe.

### LG HAMBURG - SÜDHOLSTEIN - MECKLENBURG-VORPOMMERN

#### VGP (ÜF) am 12./13.10.2013 um Ahrensböök

**Isko vom Zwischenberger Moor**, 11-0426,

gew. 14.04.11, F: Jürgen Kuck, Lübeck, I./324 Pkte., TF

### LG HANNOVER - BRAUNSCHWEIG

#### VGP am 14. + 15.09. 2013 in den Revieren Woltershausen und Bockenem/Schlewecke

**Baron von der Ohe**, 10-0258, gew. 17.03.10,

F: Fritz Kneifel, Bockenem, zurückgezogen

**Jule von der Wolfstange**, 11-0762, gew. 01.10.11,

F: Christiane Tietge, Gifhorn, II./316 Pkte.

**Curley vom Heideschloss**, 10-0641, gew. 19.05.10,

F.: Mike Scheer, Langenhagen, I./330 Pkte.

**Varus vom Schaumburger Wald**, 10-1154,

gew. 28.12.10, F: Henning Kaatz, Salzhemmendorf, I./332 Pkte.

### LG NORDBAYERN

#### VGP ÜF am 05.10.–06.10.2013 um Lußberg

**Iwo vom Münsterland**, 11-0058, gew. 06.01.11,

F: Ronny Keß, Zeil am Main, I./327 Pkte., ?

**ANKA VOM ELLERNBACH**, 11-0584, gew. 10.05.10,

F: Siegfried Winkler, Fürth, I./323 Pkte., ?

**Dago vom Weiherberg**, 10-1106, gew. 08.12.10,

F: Günter Hartl, Sommerhausen, III./278 Pkte., ?

**DEBBY VOM WEIHERSBERG**, 10-1112, gew. 08.12.10,

F: Kurt Schwemmer, Markt Nordheim, 0 Pkte., Versagen in beiden Fuchsfächern, ?

#### VGP ÜF am 19.10.–20.10.2013 um

#### Wolframs-Eschenbach/Gunzenhausen

**HELLA VOM SILBERTAL**, 10-0866, gew. 10.09.10,

F: Franz Riepl, Ingolstadt, 328 P., I. Preis, ?

**AISCHA AUS DER FELSENHÖHLE**, 11-0524, gew. 06.05.11, F: Alfred Flock, Abenberg, 301 P., II. Preis, ?  
**AXEL VOM ARBERWALD**, 10-0186, gew. 03.03.10, F: Gerhart Schäfer, Seubersdorf, 292 P., III. Preis, ?  
**Daya vom Weiherberg**, 10-1113, gew. 08.12.10, F: Gerhard Hollweck, Puschendorf, 276 P., III. Preis, ?  
**Zisko von der Fischerpoint**, 11-0636, gew. 24.05.11, F: Richard Bengl, Heideck, - P., - Preis, hat Kaninchen nicht gebracht, laut

## JGV „HUBERTUS“ WESEL E.V. IN ARGE MIT LG RHEINLAND

**VGP (ÜF) am 04./05.10.2013 um Wesel**  
**Xito vom Eulenfelsen**, 11-0628, gew. 27.05.11, F: Hermann Schläpfer, Schermbeck, III./316 Pkte., ÜF  
**Valk von der Appelbecke**, 11-0658, gew. 31.05.11, F: Annalisa Deimel, Bonn, III./289 Pkte., ÜF  
**Vasca von der Appelbecke**, 11-0665, gew. 31.05.11, F: Jürgen Lüdtke, Bad Breisig, III./288 Pkte., ÜF  
**Freya vom Rappenkandel**, 10-1061, gew. 21.11.10, F: Karen Welsing, Bocholt, n.b., ÜF, Versagen auf der Kaninchenschleppe § 13 1 (a)

## LG SAAR - RHEIN - PFALZ

**VGP TF am 28.09.–29.09.2013 um Polch**  
**Ely vom Keilerwald**, 11-0180, gew. 01.03.11, F: Ralf Breitenbach, Gillenfeld, 311 P., I. Preis, ?  
**Vinci von den Sieben Auen**, 09-741, gew. 15.05.09, F: Irene Wolfrum, Darmstadt, - P., - Preis, Nicht Zutragen Ente beim Verlorensuchen § 26 (7), ?

## VGP ÜF am 28.09.–29.09.2013 um Polch

**Arco vom Wamsbach**, 11-0500, gew. 25.04.11, F: Hans Joachim Schiffler, Blieskastel, - P., - Preis, §82 (2) in Vbd mit § 44 Nicht Zutragen geflügeltes Huhn, laut  
**Easy vom Keilerwald**, 11-0178, gew. 01.03.11, F: Christian Fochs, Palzem, - P., - Preis, Nicht Bringen auf der Federwildschleppe § 34 (2)c, ?

## VGP TF am 12.10.–13.10.2013 um Heiligenwald

**Kelly II vom Breienthal**, DD, 217078, gew. 20.05.11, F: Michael Wild, Idar-Oberstein, 309 P., I. Preis, ?

## VGP ÜF am 12.10.–13.10.2013 um Heiligenwald

**Yei vom Flachsberg**, 10-0377, gew. 07.04.10, F: Ernst Zeimet, Kastellaun, 290 P., III. Preis, ?  
**Bei DD-Saar am 12. und 13.10. 2013**  
**Jack vom Pfälzer Hof**, 09-0283, gew. 05.03.09, F: Isabelle Schäfer, Bann, 334 P., I. Preis, ÜF

## LG SCHWABEN

### VGP (TF) am 26. + 27.10.13 um Roggenburg

**Wuz vom Lehnberg**, 11-0256, gew. 06.03.11, F: Götz Crocoll, Nenzingen, II./305 Pkte., TF  
**Wanjo vom Lehnberg**, 11-0253, gew. 06.03.11, F: Herbert Nagel, Gessertshausen, II./287 Pkte., TF  
**Erko von der Eisenburg**, 11-0046, gew. 10.01.11, F: Monika Steiner, Friedrichshafen, III./ 282 Pkte., TF  
**Wenja vom Lehnberg**, 11-0261, gew. 06.03.11, F: Jochen Seyfreid, Stockach, n.b., TF, § 11 (1) i Hund bringt Fuchs weder über Hindernis noch auf der Schleppe

## LG SÜDBAYERN

### VGP (ÜF) am 28. bis 29.09.13 um Ampfing

**Bella von der Sonnenseite**, 10-0853, gew. 24.08.10, F: Mirko Lietz, Teisendorf, III./307 Pkte., ÜF  
**Drixie von der Untermühle**, 11-0674, gew. 23.05.11, F: Willi Jändl, Altötting, III./289 Pkte., ÜF  
**Donna von der Untermühle**, 11-0673, gew. 23.05.11, F: Wolfgang Werner, Julbach, n.b., ÜF, 3 Rückrufe auf der Schweißfährte § 10/10a-d  
**Flori vom Achentel**, 10-1148, gew. 30.12.2010, F: Martin Wagner, Erding n.b., ÜF, 3 Rückrufe auf der Schweißfährte §10/10a-d

## LG WÜRTEMBERG-HOHENLOHE

### VGP (ÜF) am 12. + 13. 10.13 um Assamstadt

**Lasko von der Günz**, 11-0552, gew. 27.04.11, F: Hans Zysk, Meitingen, I./287 Pkte., TF  
**Wido vom Lehnberg**, 11-0255, gew. 06.03.11, F: Christian Reents, Lauffen am Neckar, II./316 Pkte., ÜF  
**Anouk vom Buchental**, 11-0563, gew. 14.04.11, F: Oliver Zorn, Flein, n.b., ÜF, § 26/7 Gefundene Ente nicht gebracht.

# ZUCHTSCHAU-ERGEBNISSE

## LG WESTFALEN - LIPPE

### Zuchtschau am 17.11.2013 in Havixbeck-Hohenholte

#### *Rüden-Jüngstenklasse*

**BLADE VOM APFELGARTEN**, 13-0360, Hellschimmel, Chip-Nr.: 276094500060646, v/v,

F: Uwe Ritter, Remscheid

**BALDUIN VOM APFELGARTEN**, 13-0358, Braun-weiss, Chip-Nr.: 276094500041045, v/v,

F: Michael Hoven, Niestetal

#### *Rüden-Jugendklasse*

**BASKO VON DEN RIEHENWIESEN**, 12-0839,

Braun-weiss, Chip-Nr.: 276094500014050, 56 cm, sg/v,

F: Heike Brinkmann, Schöppingen

**EWAN VOM WIEHENGEBIRGE**, 12-0826,

Braunschimmel, Chip-Nr.: 276094500022279, 56 cm, sg/sg, F: Julian Bayer, Essen

#### *Rüden-Offene Klasse*

**UTZ VON OTTENSTEIN**, 12-0097, Braun-weiss,

Chip-Nr.: 276094500010346, 52 cm, g/g,

F: Ralf Schmitz, Vreden

#### *Rüden-Gebrauchshundklasse*

**YARGO VOM TECKLENBURGER LAND**, 12-0181,

Braunschimmel, Chip-Nr.: 276094500009873, 55 cm, v/sg, F: Kerstin Kupfer, Kamen

**GASCO VOM RÖMERLAGER**, 11-0801, Braunschimmel, Chip-Nr.: 276094500030285, 54 cm, v/sg,

F: Andreas Kieffer, Seelscheid

**KRÜMEL VON DER WATERSTROATE**, 12-0634,

Braunschimmel, Chip-Nr.: 276094500035267, 53 cm, sg/v, F: Yannick Wolff, Gronau

**BIRKO VON OEDING**, 12-0226, Braunschimmel

Chip-Nr.: 276094500019133, 55 cm, sg/sg,

F: Erwin Thesing, Oeding

**YAMBO VOM TECKLENBURGER LAND**, 12-0180,

Braunschimmel, Chip-Nr.: 276094500036047, 56 cm, sg/sg, F: Celine Wanning, Dorsten

**FLO VOM KINDERBACH**, 11-0869, Braunschimmel m.

Blesse, Chip-Nr.: 276094500001830, 55 cm, sg/sg,

F: Frank Noltensmeier, Kalletal

**FINDUS VOM KINDERBACH**, 11-0867, Braunschimmel

Chip-Nr.: 276094500028032, 55 cm, sg/sg,

F: Benedikt Schulze Hülshorst, Altenberge

**RICO VOM BUCHENBERG**, 11-0936, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500003584, 57 cm, g/sg, F: Volker Wiebusch, Glandorf

**FELIX VOM TRECKEBERG**, 11-0697, Braun-weiss,

Chip-Nr.: 276094500000049, 57 cm, g/sg,

F: Alexander Grote, Nachrodt-Wibfl.

#### *Hündinnen-Jüngstenklasse*

**BIRKA VOM APFELGARTEN**, 13-0365, Hellschimmel,

Chip-Nr.: 276094500056534, 52 cm, v/v, F: Michael Horst, Straelen

**RIA VOM HEEKER EICHENGRUND**, 13-0195,

Braun-weiss, Chip-Nr.: 276094500052389, 51 cm, sg/sg, F: Matthias Kirchartz, Münster

#### *Hündinnen-Jugendklasse*

**FEE VON DER REHBRÜGGE**, 13-0203, Braun-weiss,

Chip-Nr.: 276094500058476, 52 cm, v/v,

F: Carlo Cramer, Coesfeld

**ZARA VON DER BERKELWIESE**, 12-0761, Braun-weiss,

Chip-Nr.: 276094500036563, 52 cm, sg/v, F: Christoph Rawert, Coesfeld

**LISSY VOM KUSENHORST**, 13-0007, Braunschimmel,

Chip-Nr.: 276094500046508, 53 cm, sg/sg,

F: Lothar Prein, Dorsten

**ZIKIRA VON DER BERKELWIESE**, 12-0758,

Braun-weiss, Chip-Nr.: 276094500038961, 54 cm, sg/sg, F: Sven Berkey, Hagen

**GIPSY VOM KINDERBACH**, 12-0926, Braun-weiss,

Chip-Nr.: 276094500009568, 52 cm, sg/sg,

F: Johannes Müller, Verl

#### *Hündinnen-Offene Klasse*

**NELLY VOM GRENZWALL**, 12-0349, Braun-weiss,

Chip-Nr.: 276094500038571, 51 cm, g/g,

F: Erwin Thesing, Oeding

#### *Hündinnen-Gebrauchshundklasse*

**NORA VOM HENNEWIGSHOF**, 12-0554, Braun-weiss,

Chip-Nr.: 276094500036731, 52 cm, sg/v,

F: Günter Engelmann, Wesel

**TESSI VON OTTENSTEIN**, 12-0013, Braun-weiss,

Chip-Nr.: 276094500028427, 51 cm, sg/v,

F: Jan Nyhuis, NL-Bt Rietmolen-NL

**QUELLA VOM HEEKER EICHENGRUND**, 12-0220,

Braun-weiss, Chip-Nr.: 276094500019700, 53 cm, sg/sg, F: Heinrich Brinkmann, Billerbeck

**NELE VON HENNEWIGSHOF**, 12-0552, Braun-weiss,

Chip-Nr.: 276094500019736, 54 cm, sg/sg,

F: Stephan Koch, Haltern Am See

**TONJA VON OTTENSTEIN**, 12-0014, Braun-weiss,

Chip-Nr.: 276094500000041, 54 cm, sg/sg,

F: Alfred Bleister, Münster

## ZUCHTSCHAU-ERGEBNISSE

**PHINJA VOM WOLFSBAU**, 12-0575, Braun-weiss,  
Chip-Nr.: 276094500024324, 51 cm, sg/sg,  
F: Bernhard Sandscheper, Gescher

**DEIKA VOM TRECKEBERG**, 09-0842, Braun-weiss,  
52 cm, sg/sg, F: Eva Wemhoff, Dorsten

**BORA VON OEDING**, 12-0231, Braunschimmel,  
Chip-Nr.: 276094500019112, 51 cm, sg/g,

F: Volker Steinhaus, Neuenrade

**QUENTINA VOM FORSTWEG**, 12-0199, Braun-weiss,  
Chip-Nr.: 276094500012043, 55 cm, g/sg,

F: Heiko Jürgens, Schapen

**ALWINE VON DER KAISERBIRKE**, 10-0892,  
Braun-weiss, Chip-Nr.: 276094500022603, 49 cm,  
g/sg, F: Ralf Beier, Bielefeld

**BEA VON OEDING**, 12-0227, Braunschimmel,  
Chip-Nr.: 276094500019742, 50 cm, g/g,

F: Bernhard Sandscheper, Gescher

**OSTA VOM LEHENER BUCHENBUSCH**, 11-0885,  
Braun-weiss, Chip-Nr.: 276094500015576, 50 cm, g/g,

F: Frank Flottmann, Vermold-Loxten

**CORA VOM SOMMERINGER ESCH**, 11-0778,  
Braun-weiss, Chip-Nr.: 276094500009666, 54 cm, g/g,  
F: Reinhold Moss, Lingen

**URKA VON OTTENSTEIN**, 12-0100, Braun-weiss,  
Chip-Nr.: 276094500009698, ob/ob,

F: Herbert Schlechter, Wuppertal

**CLARA VOM SCHLINGENUFER**, 12-0667,  
Braunschimmel, Chip-Nr.: 276094500035176, 52 cm,  
disq/sg, F: Bernhard Busch, Südlohn

**TESSA VON OTTENSTEIN**, 12-0012, Braun-weiss,  
Chip-Nr.: 276094500028352, 53 cm, ggd/sg,  
F: Hendrik Herdes, Stadtlohn

**CORA VOM SCHLINGENUFER**, 12-0669, Braun-weiss,  
Chip-Nr.: 276094500022478, ne,  
F: Norbert Nienhaus, Ahaus

**RAIKA VOM FORSTWEG**, 12-0266, Hellschimmel m.  
Blesse, Chip-Nr.: 276094500009095, ne,

F: Norbert Hagengers, Geeste

## VSWP-ERGEBNISSE

### LG ANHALT-SACHSEN-THÜRINGEN

#### VSwp am 26.10.2013 Belgershain

**Amor vom Indian Summer**, 11-0536, gew. 13.05.11,  
20 h, Sw I, 1. Pr.

**Angy vom Indian Summer**, 11-0541, gew. 13.05.11,  
20 h, Sw I, 2. Pr.

**Hektor vom Döbelsberg**, 10-0032, gew. 09.01.10,  
20 h, Sw III, 1. Pr.

#### VSwp am 27.10.2013 Belgershain

**Dundee vom Weiher**, 11-0277, gew. 05.03.11,  
20 h, Sw I, 1. Pr.

**Bella von der Riebitz**, 11-0106, gew. 25.01.11,  
20 h, Sw II, 1. Pr.

**Dei vom Weiher**, 11-0279, gew. 05.03.11,  
20 h, Sw II, 2. Pr.

## VSTP-ERGEBNISSE

### LG ANHALT - SACHSEN - THÜRINGEN

#### Verbands-Stöberprüfung am 04.10.2013 um Wolfersdorf

**Duro von der Illerau**, 09-1009, gew. 22.10.09,  
F: Gunter Born, Herleshausen, B 33 Pkte.



## DEM VEREIN HAUTNAH

### JÄGER UND SEINE TOCHTER ENTDECKEN MARKTLÜCKE MIT GESTICKTEN LOGOS

Wer sein Verbandslogo auf Textil sehen möchte, ist bei Katja und Hans-Friedrich Rowedder an der richtigen Adresse. Der passionierte Jäger und seine Tochter Katja besticken T-Shirts, Jacken und Kappen mit den Köpfen sämtlicher Jagdgebrauchshunde und haben mit ihrer individuellen Geschäftsidee eine Nische entdeckt. Schon als kleinen Knirps faszinierte Hans-Friedrich Rowedder die Jagd. Kein Wunder, sein Vater nahm ihn bereits als Achtjährigen mit auf die Hochsitze. Als Jugendlicher legte er seine Jagdscheinprüfung ab, ließ sich zum Hundeführer ausbilden und trat in den Verband der Kleinen Münsterländer ein. Seinen Lebensunterhalt verdiente er mit Textil – seiner zweiten Leidenschaft.

Genügend Erfahrung konnte der gebürtige Neumünsteraner in der elterlichen Tuchfabrik sammeln, die er 1974 übernahm. „Die Kombination aus Jagd und Textil reizte mich immer“, blickt der heute 76-jährige zurück. Die „gewerbliche“ Mischung aus Jagd und Textil testete er erstmals 1985 erfolgreich mit seinem frisch gegründeten englischen Versandhandel für wasserfeste Jägerbekleidung.

Die Idee markante Köpfe für den Jagdgebrauchshund als Sticklogos anzubieten, kam dem Verbandsrichter für alle Jagdgebrauchshunde zur Jahrtausendwende. Zusammen mit einem Designer entwarf er sein erstes Hundekopf-Logo für den Kleinen Münsterländer. „Die Resonanz war sehr gut, denn so etwas gab es bisher nicht. Schnell sprachen mich andere Vereine und Verbände an“, erzählt der gelernte Textilkaufmann.

Heute umfasst sein Stick-Repertoire knapp 30 Motive, Tendenz steigend. Die Artikel finden Interessierte auf seiner Homepage. Seine individuelle Geschäftsidee präsentiert Hans-Friedrich Rowedder auf Messen oder in den Vereinshäusern, wenn er direkt von den Vereinen eingeladen wird. „Das mache ich natürlich auch“, freut sich der Jäger. Absoluter Renner sind sei-

ne Hundekopf-Logos für die jeweiligen Jagdgebrauchshunde-Vereine, gefolgt von anderen Jagdmotiven wie z.B. „Ente im Fang“.

Unterstützung bei den individuellen Produktionen und der Akquise erhält er jetzt von seiner Tochter Katja. „Mir gefällt die Idee, seinen Verein so außergewöhnlich wie mit einem gestickten Logo zu präsentieren und sich hautnah mit ihm zu identifizieren“, begründet die verheiratete Mutter ihr Engagement. Schließlich wohnt die 48-jährige ausgebildete Kauffrau nicht gerade um die Ecke. Zusammen mit ihrem Ehemann und den gemeinsamen zwei Kindern lebt sie im französischen Genf in der Schweiz. Dank Internet und moderner Kommunikation ist der Einstieg in die väterliche Firma aber kein Problem. Die anstehenden Projekte verrät Katja Rowedder auch: „Ich möchte gezielt an die Verbandsgruppen herantreten. Das Besondere: Sie dürfen ihre Logos selbst kreieren. Wir beraten nur und setzen alle Wünsche um.“

#### Weitere Informationen

Hans-Friedrich Rowedder  
Jagdgebrauchshunde Stickereien  
Parkstraße 2, 24534 Neumünster  
Tel. 04321/46068, Fax. 04321/41160  
info@rowedderjagdgebrauchshunde.info  
www.rowedder.info



**Die Stickerei mit ihrem  
Kleiner Münsterländer  
Kopf auf Textilien**

Jagdgebrauchshunde Stickereien Rowedder  
Parkstraße 23 · 24534 Neumünster · Tel. 04321 46068 · Fax 04321 41160  
www.rowedder.info · info@rowedder.info

Bitte nehmen Sie Kontakt auf · Bitte fordern Sie einen Katalog an



### Nele – Erlebnisse eines jungen Jagdhundes in Schweden

Anke Meyer

[www.tranulökarnas-kleiner-muensterländer.com](http://www.tranulökarnas-kleiner-muensterländer.com)

13,90 Euro (inkl. Versand)

Die „Klassiker“ der KLM-Literatur von Emmo Schröder, Edmund Löns und Hans Eggerts sind hinreichend bekannt, mit „Nele – Erlebnisse eines jungen Jagdhundes in Schweden“ hat Anke Meyer ein Buch der etwas anderen Art, eines, das sich den Kleinen Münsterländern aus einer sehr persönlichen, humor- und liebevollen Perspektive nähert, verfasst. Nele beschreibt aus ihrer Sicht ihre ersten Lebenswochen, den folgenden Umzug in das Heim ihrer neuen Besitzer in Schweden und danach ihre Abrichtung und die ersten Jagderlebnisse in der skandinavischen Wildnis. Begegnungen mit Biber, Bären, (natürlich) Elchen und Auer- und Birkwild werden genauso behandelt, wie die eine oder andere „Panne“, die bei der Aufzucht und Abrichtung eines Junghundes zwangsläufig erfolgen muss. Das charmante Buch sei all denen ans Herz gelegt, die nicht dem nächsten Abrichtehandbuch entgegenfiebern, sondern auf der Suche nach einem kurzweiligen Lese- und Spaß in Sachen KLM sind.

*Thomas Kupfer*

## ERWARTETE WÜRFE

### LG ANHALT – SACHSEN – THÜRINGEN

#### K-Wurf vom Berlachblick

aus: Cita vom Steinhügel, 09-0208

nach: Nero vom Niederrhein, 07-0770

Wurftermin: ca. Mitte November

Züchter: Harald Beese, Mühlweg 29 c, 99880

Teutleben, Tel. 03622/904856

### LG BADEN

#### B-Wurf vom Feuerbach

aus: Cosima vom Braunberg, 07-0313

nach: Guy vom Silbortal, 09-0193

Wurftermin: Anfang Dezember 2013

Züchter: Ralf Bürkel, Brunnenstr. 14, 79331

Teningen, Tel. 0175/5693530,

[ralfbuerkel@buerkel.de](mailto:ralfbuerkel@buerkel.de)

### LG HESSEN.

#### B-Wurf vom Fleckenbühler Land

aus: Aimy vom Fleckenbühler Land, 12-0151

nach: Andy Andelsky hrad, 11-A004

Wurftermin: ca. 24. Januar 2014

Züchter: Erik Sander, Junker-Hooss-Str. 4,

34628 Willingshausen, Mobil 015772640533,

[www.klm-fleckenbuehl.de](http://www.klm-fleckenbuehl.de)

### LG NORDBAYERN

#### F-Wurf vom Weiherberg

aus: BONNIE VOM WEIHERSBERG, 08-0095

nach: DONNY VON DER EDWIES, 10-0271

Erwarteter Wurftermin: Ende November 2013

Züchter: Jürgen Michel, Weiherberg 9, 97283

Riedenheim, Tel. 09338/993646, michel.

[juergen@vr-web.de](mailto:juergen@vr-web.de), Tel. 0174/9582448,

[www.klm-vom-weiherberg.de](http://www.klm-vom-weiherberg.de)

## ERWARTETE WÜRFE

### **K-Wurf vom Blütengrund**

aus: AJSA Z PEYERSFELDU, 12-A004  
nach: ASTOR VOM OVERLEDINGER MOOR,  
08-1022

Erwarteter Wurftermin: Ende Dezember 2013

Züchter: Frank Oberländer, Dorfstrasse 23,  
99887 Petriroda, Tel. 036253/41503,  
frankoberlaender.thr@googlemail.com

### **L-Wurf vom Blütengrund**

aus: Elli vom Blütengrund, 08-0801  
nach: Astor vom Oveldinger Moor, 08-1022  
erwarteter Wurftermin: Mitte Januar 2013  
Züchter: Frank Oberländer, Dorfstr. 23,  
99887 Petriroda, Tel. 036253/41503  
frankoberlaender.thr@googlemail.com

### **K-Wurf vom Silbortal**

aus: HELLA VOM SILBERTAL, 10-0866  
nach: AXEL VOM ARBERWALD, 10-0186

Erwarteter Wurftermin: Mitte Januar 2014  
Züchter: Franz Riepl, Kraibergstrasse 22A,  
85055 Ingolstadt, Tel. 0841/390213, maria.  
riepl@web.de

### **E-Wurf von der Zell**

aus: Anka von der Zell, 07-0012  
nach: Basko vom Sandkrippenfeld, 09-1174  
Erwarteter Wurftermin: Mitte Januar 2014  
Züchter: Franz Frey, Zellweg 4A, 92540 Alten-  
dorf, Tel. 09675/370, Frey.Franz@t-online.de

### **A-Wurf vom Wildsee**

aus: PUSCHKA VOM ERLENGRUND, 09-0975  
nach: ARES VON DER SONNENSEITE, 08-0923  
Erwarteter Wurftermin: Mitte Januar 2014  
Züchter: Günter Mertel, Haar 11, 92278  
Illschwang, Tel. 09661/53725, hgmertel@aol.  
com



Foto: Eva Wemhoff

## LG OSNABRÜCK

### T-Wurf vom Forstweg

aus: Joscha vom Forstweg, 08-0121,  
nach: Isko vom Brockhauser Esch, 09-0664,  
Wurftermin Mitte Dez. 2013  
Züchter: Klaus Krämer, Neuholthausener Str.  
15, 49811 Lingen, Tel. 0591/66621 o.  
0171/6988707

### J-Wurf von der Poggenburg

aus: Inka vom Zwischenberger Moor, 11-0431,  
nach: Dino von der Rehbrügge, 10-0922,  
Wurftermin : Anfang Januar 2014  
Züchter: Günter Zerhusen, Poggenweg 3,  
49393 Lohne, Tel. 04442-3563

### U-Wurf vom Forstweg

aus: Alaska vom Scheuernberg, 10-0610,  
nach: Dino von der Rehbrügge, 10-0922,  
Wurftermin: Anfang Januar 2014  
Züchter: Klaus Krämer, Neuholthausener  
Str. 15, 49811 Lingen, Tel. 0591/66621 o.  
0171/6988707

### C-Wurf von der Fuchskuhle

aus Orly vom Kiefernwalde 10-0014,  
nach Blanko vom Eulenstein 06-0678,  
Wurftermin : Mitte Januar 2014  
Züchter: Werner Landwehr, Am Pfarrgarten 3,  
49326 Melle, Tel. 05428/1846

### S-Wurf vom Buchenberg

aus Pinka vom Buchenberg 09-0375,  
nach Larchan vom Forstweg, 09-0051,  
Wurftermin : Ende Januar 2014  
Züchter: Judith Lammers, Zum Rott 5, 49586  
Merzen, Tel. 05466/937964 o. 0170/1060061

## LG SCHLESWIG-HOLSTEIN

### A-Wurf von Levshöh

Aus: Xira vom Eulenfelsen  
Nach: Dix von der Leezener Au  
Wurftermin: Anfang Januar 2014  
Züchter: Asmus Thomsen, 24409 Stoltebüll,  
Tel. 04642/4313

### A-Wurf vom Grasteen

Aus: Anouk vom Lüngmoor  
Nach: Kalli vom Forstweg  
Wurftermin: Anfang Februar 2014  
Züchter: Lars Zirkel, 24894 Tolk,  
Tel. 04622/4639898 o. 0174/2143937

## LG SCHWABEN

### G-Wurf von der Eisenburg

aus: Catty von der Illerau 08-0279  
nach: Charly vom Wonneberg 10-0715  
Wurftermin: ca. 15. Dezember 2013  
Züchter: Johann Epple, Bergstr. 5, 87700  
Memmingen, Tel. 08331/5310, johann.epple@  
gmx.de

### B-Wurf vom Gründle Moos

aus: Dora vom Keilerwald 09-0740  
nach: Andy Andelsky Hrad 11A-004  
Wurftermin: ca. 02. Februar 2014  
Züchter: Georg Schweighart, Stadel 1,  
88353 Kißlegg, Tel. 07563/2025,  
schweighart-stadels@t-online.de

## LG SÜDBAYERN

### H-Wurf vom Hexenwinkel

aus: Finja vom Hexenwinkel, 11-0172  
nach: Nero vom Niederrhein, 07-0770  
Voraussichtlicher Wurftermin: Januar 2014  
Züchter: Hans-Jürgen Hofbaur, Augsburg Str.  
2, 86497 Horgau, Tel. 08294/804400  
hexenwinkel@t-online.de

### I-Wurf vom Hexenwinkel

aus: Cina vom Hexenwinkel, 08-0309  
nach: Nero vom Niederrhein, 07-0770  
Voraussichtl. Wurftermin: Februar/März 2014  
Züchter: Hans-Jürgen Hofbaur, Augsburg Str.  
2, 86497 Horgau, Tel. 08294/804400,  
hexenwinkel@t-online.de

### C-Wurf von der Rossweide

aus: Ella vom Kloster, 08-0409  
nach: Basko vom Sandkrippenfeld, 09-1174  
Voraussichtlicher Wurftermin: März 2014  
Züchter: Heidi Herrmann, Strassmeier Weg 1,  
83558 Maitenbeth, Tel. 08076/1830

### E-Wurf von der Grünbacher Sonnleit'n

aus: Cora von der Grünbacher Sonnleit'n,  
06-0728  
nach: Oryx von Hubertus, ÖHZB 8270  
Voraussichtl. Wurftermin: Februar/März 2014  
Züchter: Klaus Marx, Birkenweg 1,  
85401 Grünbach, Tel. 08122/189812,  
elektromarx@web.de

# ERWARTETE WÜRFE

## LG WATERKANT

### **B-Wurf vom Waldeck**

aus: Emmy von Lindern Nord, 10-0420,  
nach: Ayk vom Sperlingshof, 10-0692  
Wurftermin: Mitte Dezember 2013  
Züchter: Martin Niemann, Am Waldeck 27,  
49696 Molbergen, Tel. 04475/919121 oder  
0176/44467067, Martin.Niemann2@ewetel.  
net, www.vom-waldeck.de

### **C-Wurf vom Birkhahn Moor**

aus: Ida von den Emswiesen, 06-0972  
nach: Arthus aus der Wolfskammer, 06-0254  
Wurftermin: März 2014  
Züchter: Reiner Walter, Amselweg 15, 49767  
Twist, Tel. 05936/1357

## LG WESTFALEN-LIPPE

### **H-Wurf von der Lette**

aus: Hexe von der Brembecke, 10-0981  
Nach Gero vom Brockhauser Esch 06-0973  
Wurftermin: Ende Dezember  
Züchter: Johannes Müller Sender Str. 212 ,  
33415 Verl, Tel. 0160/4644860,  
mueller.majo@googlemail.com

### **G-Wurf vom Teufelsbach**

aus: Bonny vom Wentowsee, 10-0109  
nach: Charly vom Keilerwald, 07-0439  
Wurftermin: Ende Dezember  
Züchter: Thomas Schulze Osterhaus,  
Lüdinghausener Str. 81 ,59379 Selm, Tel.  
02592/977210, schulzeosterhaus@web.de

### **B-Wurf von der Abtei**

aus: Quella vom Hesseltal, 09-1201  
nach: Beethoven vom Dürren Grund 09-0221  
Wurftermin: Anfang Januar 2014  
Züchter: Bernd Weber, Abtei 1, 37696  
Marienmünster, Tel. 0170/5255301,  
webers-bernd@gmx.de

### **D-Wurf von Dackmar**

aus: Dana vom Velsingrund, 06-0200  
Nach : Kenzo vom Reiterdorf, 11-0034  
Wurftermin: Ende Dezember  
Züchter: Jörg Hemkemeier, Dackmar 42,  
48336 Sassenberg, Tel. 02588/237,  
joerghemkemeier@gmx.de

## **K-Wurf vom Vechtetal**

aus: Luna vom Grenzwall, 11-0007  
Nach :Benno vom Pannrack, 11-0734  
Wurftermin: Ende Dezember  
Züchter: Gregor Woestmann, Ramsberg 54,  
48624 Schöppingen, Tel. 02555/737

### **B-Wurf von der Berkelwiese**

aus : Vina von der Berkelwiese, 07-0533  
Nach: Iros vom Kiefernwalde, 06-0092  
Wurftermin: Anfang Februar  
Züchter: Karl Cramer, Rekener Str. 18 a,  
48653 Coesfeld, Tel. 02541/2892

## LG WÜRTEMBERG - HOHENLOHE

### **C-Wurf vom Weilerbach**

aus: Bonnie vom Weilerbach, 09-1154  
nach: Balu vom Braunberg, 05-1033  
Wurftermin: Ende Dezember 2013  
Züchter: Marcus Haller, Lange Str. 6, 73635  
Asperglen, Tel. 0718337483, marcu\_haller@  
t-online.de

### **B-Wurf vom Buchental**

aus: Cira vom Schmuttertal, 06-0219  
nach: Charly vom Wonneberg, 10-0715  
Wurftermin: Ende Dezember 2013  
Züchter: Jürgen Gärtner, Buchenstr. 36, 72218  
Wildberg-Gültingen, Tel. 07054/1681 o.  
0151/11257710, tanni-yankee@web.de

### **A-Wurf von der Räuberhöhle**

aus: Orca vom Wolfsbau, 09-1143  
nach: Iwen vom Heiligenwald, 09-0951  
Wurftermin: Ende Dezember 2013  
Züchter: Daniela Henninger, Lammstraße 3,  
76287 Rheinstetten, Tel. 07242/257993 oder  
0170/3368366, danninger30@web.de

### **A-Wurf von Gerolzahn**

aus: Ulme vom Lehnensberg, 09-0127  
nach Brutus vom Jagsttal, 06-0593  
Wurftermin: Anfang Januar 2014  
Züchter: Thomas Meidel, Lindenstrasse 11,  
74731 Walldürn-Gerolzahn, Tel. 06286/636

# MITGLIEDERBEWEGUNGEN

## LG ANHALT-SACHEN-THÜRINGEN

### Todesfall:

Hermann Arnd, 06729 Elsteraue OTKönderitz

### Zugänge:

Adamietz Steffen, Th.-Müntzer-Str. 149, 06313 Hergisdorf  
Beyer Hans-Jürgen, Weinberghöhe 8, 03058 Neuhausen  
Bökenheide Sebastian, Entsberger Str. 7, 04178 Leipzig  
Brueckner Cecylia, Dorfstr. 19, 01917 Kamenz  
Christoph Felix, Pulsnitzer Str. 5, 01920 Steina  
Feest Johannes, Langensalzaer Str. 26, 99817 Eisenach  
Gräser Uwe, Kranichweg 16, 04356 Leipzig  
Henze Joachim, Plodaer Weg 1, 04838 Jesewitz  
Hermann Rene, Hauptstr. 14, 06729 Elsteraue OTKönderitz  
Jörke Harald, Alte Plessauer Str. 13, 04932 Hirschfeld  
Kahlisch Stephan, Hunnenstr. 29, 04420 Markranstädt  
Ketzler Silvio, Elsterverdaer Str. 32, 01990 Kleinkmehlen  
Lowaschi Andreas, Schlegler Feld 15, 02788 Dittelsdorf  
Menzel Horst, Kümmel 2, 98693 Ilmenau OT Heyda  
Müller Ruth Petra, Dahlienstr. 11, 39326 Hohenwarsleben  
Schüler Dirk, An der Elbe 6, 04931 Mühlberg/Elbe  
Tempelhof Uwe, Grabenstr. 3, 06308 Klostermansfeld

## LG BADEN

### Zugang:

Hördegen Franziska, Am Bus 29, 79348 Freiamt

## LG BERLIN-BRANDENBURG

### Zugänge:

Eichler Stefan, Schönflisser Str. 42, 15326 Lebus  
Ludwig Michael, Kastanienallee 3, 17179 Walkendorf  
Schulze Martina, Lenzener Str. 21, 19322 Wittenberge

## LG HANNOVER - BRAUNSCHWEIG

### Zugang:

Ranneberg Nico, Peertz 7, 38489 Beetzendorf

## LG OSNABRÜCK

### Zugang:

Jürgens Heiko, Zuckerpool 2, 48480 Schapen

## LG NORDBAYERN

### Ausschlüsse:

Sommerwerk Jens, Gärtnerstraße 34, 06712 Zeitz  
Viitanen Joni, Suchodolinska 23, 4001 Kosice/Slowakia  
Schmieder Lutz, Michelbuch 12, 73102 Birenbach

### Todesfall:

Knott Adolf Schlegel, Oberes Dorf 13, 95189 Köditz

### Zugang:

Abb Bernhard, Schwabenäcker 43, 74594 Kreßberg OT  
Rudolfsberg

## LG RHEINLAND

### Todesfall:

Dünnwald Arno, Heidhausen 1B, 41379 Brüggen

### Zugang:

Neerfeld Volker, Brendgesweg 6, 46499 Hamminkeln  
Ritter Uwe, Fűrberg 15 a, 42857 Remscheid

## LG SAAR-RHEIN-PFALZ

### Ausschluss:

Menck Dieter, In den Bahnzäunen 1, 67161 Gönningheim

### Zugänge:

Dingels Manuel, Baptistgasse 5, 54634 Bitburg  
Dr. Schlesinger Harald, Erfurter Str. 32, 56075 Koblenz

## LG SCHWABEN

### Zugänge:

Archer Schirin, An der Leite, 86415 Mering  
Beller Joachim, Mühleweg 14, 88518 Hunderingen  
Wingart Daniel, Schloßstr.6, 86381 Niederrannau

## LG SCHLESWIG-HOLSTEIN

### Zugang:

Mroß Markus, Hohenberg 1, 24790 Schülldorf  
Roes Werner, Abroer Weg 17, 24994 Holt

## LG SCHWABEN

### Zugänge:

Vogg Hermann, Goethestr. 16, 89346 Bibertal-Bühl  
Kolb Petra, Pfälzerstr. 9, 87700 Memmingen

## LG SÜDBAYERN

### Zugänge:

Dr. Kleine Helmut, Abensberger Str. 30, 93342 Saal  
Kleine Waltraud, Abensberger Str. 30, 93342 Saal

## LG WESTFALEN-LIPPE

### Todesfall:

Hörbelt Josef, Büren 24, 48712 Gescher

### Zugänge:

Beier Ralf, Mondsteinweg 110, 33739 Bielefeld  
Cosack Friedrich, Oberstade 43, 58708 Menden  
Hesse-Siebigroth, Michael, Auf der Ronnenheide 48, 45731  
Waltrop  
Wojtek Thomas, Boeler Str. 100, 58097 Hagen

## LG WÜRTTEMBERG-HOHENLOHE

### Ausschlüsse:

Korella Michael, Alte Schulstr. 29, 74532 Ilshofen  
Maier Ottokar, Weiherstr.19, 73326 Deggingen  
Hill Kristine, 216130 Rd, USA-68626 Brainard, NE

### Zugang:

Fhr. v. Ow-Wachendorf Burkhard, Schloßstr. 9, 72181  
Starzach

# VERBANDSADRESSEN

## VORSTAND UND AUSSERORDENTLICHER VORSTAND

### Präsident

Dietrich Berning, Provinzialstr. 24, 46499 Hamminkeln,  
Tel. 02873/261, Fax 02873/1314,  
dietrich\_berning@t-online.de

### Geschäftsführerin & Zuchtbuchführerin

Jacqueline Mette, Pretzschendorf, Dresdner Straße 19,  
01774 Klingenberg, Tel. 035058/429741, Fax 035058/429742,  
mette@kleine-muensterlaender.org  
Konto der Zuchtbuchstelle: 3603602107, BLZ 412 625 01  
Volksbank Ahlen-Sassenberg-Warendorf  
IBAN DE 6341262501-3603602107, BIC GENO DEM 1AHL  
**Kündigungen nur über die jeweiligen Landesgruppen!**

### Pressewart

Andreas Kurre, Stedingsmühler Str. 22, 49696 Molbergen,  
Tel. 04475/947033, Fax 04475/947035,  
andreas.kurre@ewetel.net

### Vorsitzender der Zuchtkommission

Erwin Wallmann, Niederdorf 41, 49545 Tecklenburg,  
Tel. 05455/7290,  
wallmann@kleine-muensterlaender.org

### Vizepräsident

Michael Schmedel, Schwarze Bahn 1, 16244 Schorfheide  
OT Eichhorst, Tel. 03335/797901, Fax 033361 64769,  
m.schmedel@klm-bb.de

### Verbandsschatzmeister

Bernhard Lackhove, Merveldtstr. 18, 48231 Warendorf,  
Tel. 02581/44046, B.Lackhove@t-online.de  
Konto: 3603602100, BLZ 412 625 01  
Volksbank Ahlen-Sassenberg-Warendorf  
IBAN DE58412625013603602100, BIC GENODEM1AHL

### Verbandszuchtwart & AK2 Qualitätssicherung Zucht

Josef Westermann, Goffineweg 4, 33442 Herzebrock,  
Tel. 05245/5953,  
josef\_westermann@web.de

### Vorsitzender des Ehrenrates

Hans Stigler, Sonnenstr. 12, 97264 Helmstadt,  
Tel. 09369/1804, hans-stigler@t-online.de



## ARBEITSKREISE UND OBLEUTE

### AK1 Organisationsentwicklung

Thomas Böttcher, Börmer Weg 9, 24861 Bergenhusen,  
Tel. 04885/901388, boettcherklm@gmx.de

### AK2 Qualitätssicherung Zucht

Josef Westermann, Goffineweg 4, 33442 Herzebrock,  
Tel. 05245/5953,  
josef\_westermann@web.de

### AK3 Öffentlichkeitsarbeit

André Hentze, Im Igelstück 26, 36088 Hünfeld,  
Tel. 06652/919828, andre.hentze@gmx.de

### AK4 Ausbildungs- und Prüfungswesen

Ulrich Pabst, Hörsten 1, 23623 Ahrensböök,  
Tel. 04525/642853 oder 0172/4006352, pabst-u@web.de

### AK5 Auslandskontakte

Jacqueline Mette, Pretzschendorf, Dresdner Straße 19,  
01774 Klingenberg, Tel. 035058/429741, Fax 035058/429742,  
mette@kleine-muensterlaender.org

### Projektleiter Epilepsie

Dr. Bernd Westphal, Roggenkamp 33, 23611 Bad Schwartau,  
Tel. 0451/2034627, westphal.gleichen@t-online.de

### Zuchtrichterobmann

Richard Heinz, Surheimer Str. 27, 83395 Freilassing,  
Tel. 08654/65245, zuchtwart.suedbayern@kabelmail.de

### Internetredakteurin

Kerstin Kupfer, Meckeweg 23, 59174 Kamen,  
Tel. 02307/931660, kt.kupfer@web.de

### Webmaster

Sören Sachau, Schmiedeweg 1, 24855 Gammellund  
Tel. 04625/8220426, webmaster@kleine-muensterlaender.org

### Mitgliederverwaltung, Versand KIM-Heft

Jennifer Melchior, Auf der Höhe 9, 52152 Simmerath,  
Tel. 02473/939869, melchior@kleine-muensterlaender.org

### Welpen-Vermittlungsstelle

Christa Förster, Bachstr. 56, 32423 Minden i.W.,  
Tel. 0571/30254, Fax 0571/4051571,  
christafoerster@t-online.de

### Leiter Projektgruppe IT /

### Datenschutzbeauftragter des Bundesverbandes

Werner Brune, Lindenstr. 19, 15518 Steinhöfel OT Tempelberg,  
Tel. 02294/991052, Fax 02294/991051, w.brune@klm-bb.de

# VERBANDSADRESSEN DER LANDESGRUPPEN

## LG ANHALT-SACHSEN-THÜRINGEN

- 1. Vorsitzender:** Ralf Lindenhahn, Serbitzer Ring 27, 06796 Brehna, Tel. 034954/35842, ralf.lindenhahn@t-online.de  
**2. Vorsitzender:** Michael Daul, Altenberger Str. 8, 01768 Glashütte, Tel. 035053 32984, sabrina-michael@t-online.de  
**Schatzmeister:** Petra Kröhn, Franz-Dietel-Str. 18, 07950 Zeulenroda-Triebes, Tel. 036622/72754, Petra-Kroehn@t-online.de  
**Schriftführer:** Renate Klauß, Fröbelstr. 30, 04463 Großpösna, Tel. 034297/41163, renate.klauss@t-online.de  
**Zuchtwart:** Renate Klauß, Fröbelstr. 30, 04463 Großpösna, Tel. 034297/41163, renate.klauss@t-online.de  
**Homepage:** www.KlM-vorstehhund.de  
**Bankverbindung:** Konto 83585, BLZ 83050000, Sparkasse Gera-Greiz

## LG BADEN

- 1. Vorsitzender:** Ralf Bürkel, Brunnenstr. 14, 79331 Teningen, Tel. 07641/55350, ralfbuerkel@buerkel.de  
**2. Vorsitzender:** Bruno Imhof, Vorderlauben 3, 78136 Schonach, Tel. 07722/918931, bruno.imhof@t-online.de  
**Schatzmeister:** Hubert Benz, Oberweierer Hauptstr. 1, 77948 Friesenheim, Tel. 07821/62679, Fax 07821/79988713, Benz@klm-baden.de  
**Schriftführer:** Felix Lerch, Riedengartenstr. 23, 79241 Ihringen, Tel. 07668/7460, Felix.Lerch@web.de  
**Zuchtwart:** Regina Schachenmeier, Brunnenstr. 6, 79331 Teningen, Tel. 07641/55672, schachenmeier@kabelbw.de  
**Homepage:** www.KlM-baden.de  
**Bankverbindung:** Konto 855200, BLZ 68290000, Volksbank Lahr, IBAN DE64682900000000855200, BIC GENODE61LAH

## LG BERLIN-BRANDENBURG

- 1. Vorsitzender:** Michael Schmiedel, Schwarze Bahn 1, 16244 Schorfheide OT Eichhorst, Tel. 03335/797901, Fax 033361/64769, m.schmiedel@klm-bb.de  
**2. Vorsitzender:** Werner Brune, Lindenstr. 19, 15518 Steinhöfel OT Tempelberg, Tel. 02294/991052, Fax 02294 991051, w.brune@klm-bb.de  
**Schatzmeister:** Joachim Essow, Schwalbachstr. 48, 12305 Berlin, Tel. 030 7462459, Fax 030/7462459, j.essow@klm-bb.de  
**Schriftführer:** Monika Höpfner, Parkweg 25, 19395 Plau am See, Tel. 038735/46294, m.hoepfner@klm-bb.de  
**Zuchtwart:** Jürgen Zibolsky, Gartenstr. 29, 16303 Schwedt, Tel. 03332/515095, j.zibolsky@klm-bb.de  
**Homepage:** www.KlM-bb.de  
**Bankverbindung:** Konto 3369221000, BLZ 10090000, Berliner Volksbank, IBAN DE93100900003369221000, BIC BEVODEBB

## LG HAMBURG-SÜDHOLSTEIN-MECKLENBURG-VORPOMMERN

- 1. Vorsitzender:** Peter Thomas, Am Alten See 31, 23899 Gudow, Tel. 04547/449, Fax 04547/449, p.thomas.klm@t-online.de  
**2. Vorsitzender:** Wolfgang Beuß, Harburger Str. 190, 21614 Buxtehude, Tel. 04161/641511, wolfgang.beusse-klm@online.de  
**Schatzmeister:** Regina Harm, Meiereistr. 3, 23816, Leezen, Tel. 04552/9820, Fax 04552/9947448, klm@leezenerau.de  
**Schriftführer:** Rosemarie Allenstein, Schloßstr. 18, 19273, Brahlstorf OT Düssin, Tel. 038848/22154, Fax 038848/22155, rosi.allenstein@t-online.de  
**Zuchtwart:** Detlef Butz, Meisenweg 6, 23626, Ratekau, Tel. 04504/67448, butz-fam@t-online.de  
**Homepage:** www.KlM-hh-mv.de  
**Bankverbindung:** Konto 134945534, BLZ 21352240, Sparkasse Holstein, IBAN DE 89 213522400134945534, BIC NOLADE21HOL

## LG HANNOVER-BRAUNSCHWEIG

- 1. Vorsitzender:** Reineke Nils, Hintzendorf-Mitteldorf 51a, 28870 Ottersberg/Posthausen, Tel. 04297/4799935, webmaster@klm-hb.de  
**2. Vorsitzender:** Schulze Hermann, Alte Handelsstraße 17, 38448 Wolfsburg, Tel. 05363/20050  
**Schatzmeister:** Kühne Günter, Siedlung 14, 39221 Kleinmühlingen, Tel. 039291/40984, kuehne@klm-hb.de  
**Schriftführer:** Wenzel Sabine, Theodor-Heuss-Weg 12, 38159 Vechelde, Tel. 05302/6967, s-wenzel@t-online.de  
**Zuchtwart:** Schulze Hermann, Alte Handelsstraße 17, 38448 Wolfsburg, Tel. 05363/20050  
**Homepage:** www.KlM-hb.de  
**Bankverbindung:** IBAN DE 52800555000381112594, BIC NOLA DE 21 SES

## LG HESSEN

- 1. Vorsitzender:** Ernst-Heinrich Stock, Woogsdammweg 2, 64521 Groß-Gerau, Tel. 06152/4383, Fax 06152/911856, Ernst-Heinrich.Stock@klm-hessen.de  
**2. Vorsitzender:** André Hentze, Im Igelstück 26, 36088 Hünfeld, Tel. 06652/919828, andre.hentze@gmx.de  
**Schatzmeister:** Klaus-Dieter Schmandt, Neuhöfer Weg 9, 35415 Pohlheim, Tel. 06403/67912, Fax 06403/969938, didi.schmandt@t-online.de  
**Schriftführer:** Ralf Küch, Am Hofborn 4, 35083 Wetter-Oberosphe, Tel. 06423/5444570, Fax 06423/542046, Ralf.Kuech@klm-hessen.de

# VERBANDSADRESSEN DER LANDESGRUPPEN

**Zuchtwart:** Nina Lingner, Ostendstr. 65, 35410 Hungen OT Bellersheim, Tel. 06402/512828, nina.lingner@klm-hessen.de  
**Homepage:** www.KLM-hessen.de  
**Bankverbindung:** Konto 242029000, BLZ 513 500 25, Sparkasse Gießen, IBAN DE97513500250242029000, BIC HELADEF1GIE

## LG NORDBAYERN

**1. Vorsitzender:** Gerhart Schäfer, Kemnather Str. 30, 92358 Seubersdorf OT Wissing, Tel. 09497/6552, Fax 09497/6552, Gerhart.Schaefer@klm-nordbayern.de  
**2. Vorsitzender:** Dieter Segets, Altdettelsauer Str. 3, 91580 Petersaurach, Tel. 09872/7439, dieter.segets@t-online.de  
**Schatzmeister:** Gabriele Mohnke, Deckersberg 32, 91230 Happurg, Tel. 09151/5563, Fax 09151/5563  
**Schriftführer:** Susanne Schwietzke, Alte Rinne 16, 91077 Dormitz, Tel. 09134/908816, susanne.schwietzke@klm-nordbayern.de  
**Zuchtwart:** Erwin Steinbauer, Kalbensteinberg 148, 91720 Absberg, Tel. 09837/1248, e.steinbauer@gmx.de  
**Homepage:** www.KLM-nordbayern.de  
**Bankverbindung:** Konto 190482273, BLZ 76050101, Sparkasse Hersbruck

## LG OSNABRÜCK

**1. Vorsitzender:** Jürgen Roetmann, Oorder Weg 29a, 48531 Nordhorn, Tel. 05921/35279, j.roetmann@web.de  
**2. Vorsitzender:** Hans-Theodor Tenspolde, Treppkesberg 44, 49477 Ibbenbüren, Tel. 05451/78575, Fax 03222/3725211, tenspolde.klm-os@t-online.de  
**Schatzmeister:** Richard Schneiders, Alte Str. 6, 49479 Ibbenbüren, Tel. 05459/4237, Richard.Schneiders@t-online.de  
**Schriftführer:** Silvia Rössler, Kolkesch 6, 49406 Barnstorf, Tel. 05442/3654, Fax 05442/3654, silvia.roessler@gmx.de  
**Zuchtwart:** Klaus-Dieter Beck, Tulpenstr. 2, 49504 Lotte, Tel. 05404/2519, Klaus-Dieter.Beck@web.de  
**Homepage:** www.KLM-os.de  
**Bankverbindung:** Konto 444479200, BLZ 40361906, Volksbank Ibbenbüren

## LG RHEINLAND

**1. Vorsitzender:** Dietrich Berning, Provinzialstr. 24, 46499 Hamminkeln, Tel. 02873/261, Fax 02873/1314, dietrich\_berning@t-online.de  
**2. Vorsitzender:** Ralf Essing, Timsmannweg 33, 46395 Bocholt, Tel. 02871/8607, ralf-essing@versanet.de  
**Schatzmeister:** Martina Maubach, Paulstr. 75, 52353 Düren, Tel. 02421/200199, Martina.Maubach@gmx.de  
**Schriftführer:** Inge Fitscher, Paul-Reusch-Str. 74, 46045 Oberhausen, Tel. 0208/853963, Fax 0208/8237013, fitscher@fitscherguss.de  
**Zuchtwart:** Franz Schmitz, An der Gärtnerei 6, 52388 Nörvenich, Tel. 02426/5094, FranzJohSchmitz@aol.com  
**Homepage:** www.kleine-münsterländer-rheinland.de  
**Bankverbindung:** Konto 6502739016, BLZ 38260082, Volksbank Euskirchen e.G., IBAN DE55382600826502739016, BIC GENODE1IEVB

## LG SAAR-RHEIN-PFALZ

**1. Vorsitzender:** Ernst Zeimet, Forsthausstr. 8, 56288 Kastellaun, Tel. 06762/8225, Fax 06762/950302, ernst.zeimet@klm-saar-rhein-pfalz.de  
**2. Vorsitzender:** Theo Kreutzer, Schwambachstr. 3, 66578 Heiligenwald, Tel. 06821/690399, theo-kreutzer@web.de  
**Schatzmeister:** Petra Etges, Jahnstr. 18, 56753 Welling, Tel. 0172/6541247, petraetges@aol.com  
**Schriftführer:** Paul-Michael Kruff, Mühlenstr. 1, 56828 Alfien, Tel. 02678/910134, paul-michael.kruff@arcor.de  
**Zuchtwart:** Liane Wild, Nahbollenbacher Str. 118, 55743 Idar-Oberstein, Tel. 0151/12332980, Fax 06784/6596, info@eloxal-wild.de  
**Homepage:** www.KLM-saar-rhein-pfalz.de  
**Bankverbindung:** Konto 426350, BLZ 54790000, Volksbank Speyer-Neustadt-Hockenheim, IBAN DE2554790000000426350, BIC GENODE61SPE

## LG SCHLESWIG-HOLSTEIN

**1. Vorsitzender:** Thomas Böttcher, Börmer Weg 9, 24861 Bergenhusen, Tel. 04885/901388, Fax 04885/901378, boettcherklm@gmx.de  
**2. Vorsitzender:** Waltraud Stoll, Roikier 24, 24972 Quern, Tel. 04632 7500, Fax 04632/876470, traudl-stoll@t-online.de  
**Schatzmeister:** Holger Mordhorst, Achter de School 1, 24890 Stolk, Tel. 04623/7474, vom.Luengmoor@gmx.de  
**Schriftführer:** Marco Neupert, Wischhof 8, 24250 Lötptin, Tel. 04302/969879, Fax 04302/969879, neupert1596@freenet.de  
**Zuchtwart:** Karina Böttcher, Börmer Weg 9, 24861 Bergenhusen, Tel. 04885 901388, boettcherklm@gmx.de  
**Homepage:** www.KLM-sh.de  
**Bankverbindung:** Konto 8334455, BLZ 21690020, Schleswiger Volksbank eG, IBAN DE39216900200008334455, BIC GENODEF1SLW

## LG SCHWABEN

- 1. Vorsitzender:** Eugen Maucher, Hagnaufurter Str. 17, 88456 Winterstettendorf, Tel. 07355/8320, maucher@klm-schwaben.de
- 2. Vorsitzender:** Uli Vogel, Buchenstr. 24, 89155, Erbach, Tel. 0173/2939707, vogel@klm-schwaben.de
- Schatzmeister:** Dominik Gromer, Hindenburgstr. 18/2, 88348, Bad Saulgau, Tel. 07581/5347277, gromer@klm-schwaben.de
- Schriftführer:** Dagmar Sauter Holunderweg 6, 88284, Wolpertswende, Tel. 07502/912698, sauter@klm-schwaben.de
- Zuchtwart:** Uta Schumann Uhlandstr. 23, 73092, Heiningen, Tel. 07161/41190, schumann@klm-schwaben.de
- Homepage:** www.KlM-schwaben.de
- Bankverbindung:** Konto 227298004, BLZ 61060500, Volksbank Göppingen

## LG SÜDBAYERN

- 1. Vorsitzender:** Manfred Geisler, Finkenstr. 6, 84175 Gerzen, Tel. 08744/8764, manfred.geisler@web.de
- 2. Vorsitzender:** Bernhard Soyler, Nelkenstr. 15, 84570 Polling, Tel. 08631/7140, bernhard.soyler@freenet.de
- Schatzmeister:** Walter Bollmann, Weingasse 5, 86706 Weichering, Tel. 08454/914394, WBollmann@gmx.de
- Schriftführer:** Bernhard Hauber, Scharlinger Str. 7, 83379 Wonneberg, Tel. 08681/1510, bernhard.hauber@t-online.de
- Zuchtwart:** Richard Heinz, Surheimer Str. 27, 83395 Freilassing, Tel. 08654/65245, Fax 0861/166190338, zuchtwart.suedbayern@kabelmail.de
- Homepage:** www.KlM-suedbayern.de
- Bankverbindung:** Konto 4576399, BLZ 74350000, Sparkasse Landshut

## LG WATERKANT

- 1. Vorsitzender:** Josef Röttgers, Zu den Jücken 2 A, 26169 Friesoythe, Tel. 04491/4128, josef.roettgers@ewetel.net
- 2. Vorsitzender:** Frank Klein, Querweg 10, 26188, Edeweicht, Tel. 04486/1414, Fax 04486/6759, klein-f@t-online.de
- Schatzmeister:** Johann Heyen, Heidhörnweg 28, 26629 Großefehn, Tel. 04943/4478, Fax 04943/4478, jheyen.klm@t-online.de
- Schriftführer:** Onno Reents, Oldendorfer Str. 19 A, 26629 Großefehn, Tel. 04943/3750, onno.reents@ewetel.net
- Zuchtwart:** Heinrich Block, Friesoyther Str. 9, 26219 Bösel, Tel. 04494/1219, Fax 04494/1219
- Homepage:** www.KlM-waterkant.de
- Bankverbindung:** Konto 152007571, BLZ 28350000, Sparkasse Aurich-Norden

## LG WESTFALEN-LIPPE

- 1. Vorsitzender:** Christian Wenzel Dr. Scholz, Am Rullenweg 43, 48653 Coesfeld, Tel. 02541/6996, Fax 02541/982070-PC, cwscholz@t-online.de
- 2. Vorsitzender:** Christian Luke, An der Aa 40, 48329 Hohenholte, Tel. 02507/982807, christian.luke@gmx.net
- Schatzmeister:** Werner Schneider, Sessendrup Weg 34, 48161 Münster-Nienberge, Tel. 02533/1096, dw.schneider@gmx.de
- Schriftführer:** Kerstin Kupfer, Meckeweg 23, 59174 Kamen, Tel. 02307/931660, kt.kupfer@web.de
- Zuchtwart:** Josef Westermann, Goffineweg 4, 33442 Herzebrock, Tel. 05245/5953, josef\_westermann@web.de
- Homepage:** www.KlM-westfalen-lippe.de
- Bankverbindung:** Konto 149018657, BLZ 40050150, Sparkasse Münsterland Ost, IBAN DE 42400501500149018657, BIC WELADED1MST

## LG WÜRTEMBERG-HOHENLOHE

- 1. Vorsitzender:** Hans-Joachim Müller, Baumgartenweg 10, 74354 Besigheim, Tel. 07143/5300, hajomuellerottmarsheim@t-online.de
- 2. Vorsitzender:** Klaus Hörmann, Jakobstr. 24, 71126 Gäufelden, Tel. 07032/77474, klaus-hoermann@web.de
- Schatzmeister:** Heinz Henke, Erbgrabenweg 6, 70839 Gerlingen, Tel. 07156/23816, heinzhenke@t-online.de
- Schriftführer:** Silvia Henke, Erbgrabenweg 6, 70839 Gerlingen, Tel. 07156/23816, silviahenke@t-online.de
- Zuchtwart:** Karl Manz, Schwalbenstr. 8, 74653 Künzelsau, Tel. 07940/2899, karl.manz@t-online.de
- Homepage:** www.KlM-wueho.de
- Bankverbindung:** Konto 45116016, BLZ 60090100, Stuttgarter Volksbank eG, IBAN: DE 88600901000045116016, BIC: VOBAD555





# KLM INTERNATIONAL (KLM-I)

www.KLM-international.info

## VORSTAND

- Präsident** Bernd-Dieter Jesinghausen, c/o Perkura GmbH, Lina-Ammon-Str. 3, D-90471 Nürnberg  
bdj@mentis-consulting.de, 0049/(0)911/27448910
- Vizepräsident** Henrik Raae Andersen, Lunderodvej 82, Marup, Dänemark, DK-4340 Tølløse, elverdams@adslhome.dk,  
0045/59186665
- Vizepräsident** Cor Bottenheft, Beethovendreef 20, Niederlande, NL-3845 AS Harderwijk, c.bottenheft@caiway.nl,  
0031/341415335
- Geschäftsführer** Jacqueline Mette, Pretzschendorf, Dresdner Straße 19, 01774 Klingenberg, mette@kleine-muensterlaender.org,  
0049/(0)35058/429741

## MITGLIEDSVEREINE

- Dänemark** Vorsitzender: Henrik Raae Andersen, Lunderodvej 82, Marup, DK-4340 Tølløse, elverdams@adslhome.dk,  
0045/59186665, www.dmk-online.dk
- Deutschland** Präsident: Dietrich Berning, Provinzialstr. 24, 46499 Hamminkeln, Tel. 0049/(0)2873/261,  
dietrich\_berning@t-online.de, www.kleine-muensterlaender.org
- Frankreich** Präsident: Alexandre Martel, 35 Rue des Courdriers, F-51230 Corroy, amartel@martelsa.com,  
0033/680213126, www.chien.com/CFML/  
Ansprechpartner für Deutschland: Germain Klein, 2 rue de la Ville, F-67460 Souffelweyersheim,  
klein.germain@evc.net, 0033/388205409
- Niederlande** Vorsitzender: Cor Bottenheft, Beethovendreef 20, NL-3845 AS Harderwijk, c.bottenheft@caiway.nl,  
0031/341415335, www.heidewachtvereniging.nl
- Norwegen** Vorsitzender: Pål Ivar Saxerud, N-2266 Arneberg, 0047/97144375, pisaxerud@gmail.com,  
www.munsterlender.org  
Ansprechpartner deutsch: Pål Thoresen, Borgveien 4, N-1914 Ytre Enebakk, 0047/91136366,  
Lokkeberget@hotmail.com
- Österreich** Präsident: Peter Hübler, Neuwald 31h, 8781 Wald am Schoberpass, peter.huebler@aon.at, 0043/664/1873031
- Schweiz** Präsident: Urs Hoppler, Schulstr. 11, CH-8965 Berikon, praesident@KLM-muensterlaender.ch,  
0041/566336017, www.KLM-muensterlaender.ch
- Tschechien** Präsident: Ing. Jiří Kec, 34194 Srní 170, 0042/420376599318  
Ansprechpartner für Deutschland: Vizepräsident Petr Buba, Olesna 183, CZ-26901 Rakovník,  
P.Buba@seznam.cz, 0042/0313517877, www.ohardlouhosrsty.ic.cz
- USA** Mark Schnubel, 82 Timber Trail, Tolland, CT 06084, schnubel@sbcglobal.net,  
www.smallmunsterlander.org, 001/860/870/5792  
Auslandsbeauftragter: Tom McDonald, 1900 South 98th Street, Lincoln NE 68520 USA, TMcdon2482@aol.com

## Impressum

**Herausgeber:** Verband für Kleine Münsterländer Vorstehhunde e. V.,  
Pretzschendorf, Dresdner Straße 19, 01774 Klingenberg

**Druck:** Firmengruppe APPL sellier druck GmbH, Angerstraße 54, 85354 Freising

**Verantwortlich für den Inhalt:** Andreas Kurre, Stedingsmühler Straße 22, 49696 Molbergen, Tel. 04475/947033, Fax /947035, E-Mail: andreas.kurre@ewetel.net. Gekennzeichnete Aufsätze geben die Meinung des Verfassers wieder. Der Abdruck bedeutet keine Stellungnahme des Verbandes KLM e. V.. Alle Rechte vorbehalten, alle Angaben ohne Gewähr. Nachdruck sämtlicher Aufsätze nur mit Genehmigung der Schriftleitung, die sich vorbehält, die eingesandten Manuskripte, auch die namentlich gekennzeichneten, gegebenenfalls zu kürzen und zu überarbeiten. **Erscheinungsweise jeweils am 1. eines ungeraden Monats. Redaktionsschluss am 1. des Vormonats.** Eingang bei Andreas Kurre, Stedingsmühler Straße 22, 49696 Molbergen, Tel. 04475/947033, Fax /947035, E-Mail: andreas.kurre@ewetel.net

Der Bezugspreis für das Mitteilungsblatt ist im Jahresbeitrag enthalten.

**Bildnachweis:** Dirk Hartmann mit Biene vom Stiftsforst

# FASZINATION JAGD

Zielfernrohre von Schmidt & Bender in enger Zusammenarbeit mit Jägern, Büchsenmachern und Kunden in aller Welt entwickelt.



1,1-4x24 Zenith



1,5-6x42 Zenith



2,5-10x56 Zenith



3-12x50 Zenith

## SCHMIDT & BENDER



# Hubertus Gold®

Premium-Ernährung für Jagdhunde

**Trockenvollkost und Dosenmenüs!**

- ✓ Beste Akzeptanz beim Hund
- ✓ Hält bei hoher Aktivität gesund
- ✓ Ideal für die Jagdhundezucht
- ✓ Auch als Junior-/Welpen-Trockenvollkost



- ausschließlich aus frischem, lebensmitteltauglichem Hühnerfleisch
- hochwertiges Getreide, nur Mais
- kein Kadavermehl, keine Nebengprodukte
- keine künstlichen Geschmacksverstärker
- kein Zuckersüßholz
- natürlich konserviert mit Vitaminen
- ideal als hochwertige Vollnahrung



**Erhältlich beim Vertriebspartner in Ihrer Nähe!**

Informationen dazu finden Sie auf

[www.hubertusgold.de](http://www.hubertusgold.de) oder unter Tel. 0 49 28 / 91 14 37